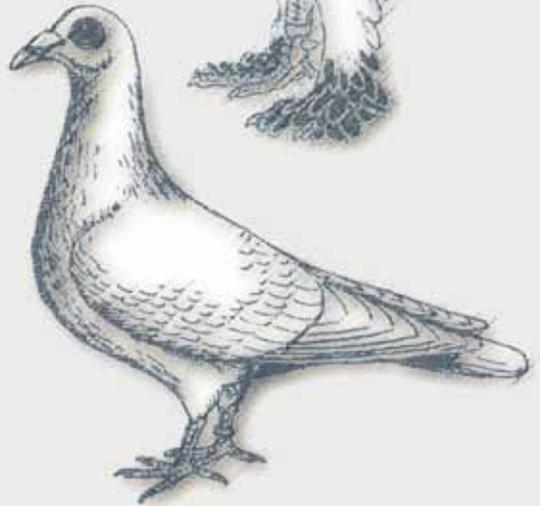


Geflügel'te Worte

2025



Informationsschrift mit Schaukalender und
Preisrichterverzeichnis der PV-Hessen Nassau
des Landesverbandes der Rassegeflügelzüchter
Hessen Nassau 1906 e.V.



Für optimale Ergebnisse in der Aufzucht, Zucht und Schau.



Altsteirer Huhn wildbraun
Foto: Rudi Proll



Rasse des Jahres 2024 im BDRG:
Eistaupe, Foto: Dr. Jens Herbert



Fast alle Geflügelfutter von Mifuma sind vom Verband Lebensmittel ohne Gentechnik e.V. zertifiziert. Darüber hinaus bieten wir Ihnen auch Futter geeignet zur Produktion biologischer Lebensmittel gemäß der EU VO 2018/848.



ZUCHT PREMIUM MEHL / KORN

- Alleinfutter für gesunde und vitale Eltern- und Schautiere
- Für hohe Befruchtungs- und Schlupfquoten
- Hochdosierte Linolsäure und Vitamin B + E fördern beste Zuchtcondition der Tiere

25 kg Sack



WELLNESS LEGEMISCHUNG

- Vollwertiger Mix zur abwechslungsreichen, ausgewogenen Fütterung der ganzen Geflügel-familie
- Sämereien, regional angebautes Getreide und ein idealer Pellet-anteil

5 kg Beutel, 25 kg Sack



KLASSIK OHNE MAIS VITAL

- Voll vitaminisiert und mineralisiert durch die Vital Perle
- Ohne Mais und ohne Milo
- Hanf und Kardi fördern den Gefiederglanz, rohfaserreiche Komponenten die Darm-gesundheit

25 kg Sack



KALIFORNIEN

- Die preiswerte Mischung mit kleinkörnigen Komponenten und kleinem Mais
- Sehr gute Aufzuchtergebnisse werden bei allen brieftauben-verwandten Rassetauben erzielt

25 kg Sack

Kleingebinde und Spezialitäten erhalten Sie auch online unter www.mifuma-shop.de

Schreiben Sie uns Ihre Fragen zu Zucht und Haltung per **WhatsApp** an die +49 151 18915237 und wir antworten schnellstmöglich!

Informationen zu unseren Fütterungskonzepten und dem nächstgelegenen Händler erhalten Sie hier:
Kundenhotline: 0621 32245-76 · info@mifuma.de · www.mifuma.de

mifuma

Der Landesverband

Jahresbericht des Landesverbandsvorsitzenden	5
Der Landesverbandsvorstand inkl. Ehrengericht	16
Die Kreisverbände (Adressen der Vorsitzenden)	17
Zahlen aus den Kreisverbänden	18
Wir gratulieren ...	24
Ehrenmeister des BDRG	24
Meister der Rassegeflügelzucht im Landesverband Hessen-Nassau	26

Die Preisrichtervereinigung

Die PV Hessen-Nassau (Vorstand)	28
Bericht des Vorsitzenden der PV Hessen-Nassau	29
Die Rassegeflügel-Preisrichter im Landesverband Hessen-Nassau	33
Verein/PR zum Gelingen einer Schau	42

Die Jugendorganisation

Anschriften der Kreisjugendobleute im Landesverband	44
Kurzbericht über das Geschäftsjahr der Jugendgruppen	46
Zahlen aus den Jugendgruppen	52

Das Zuchtbuch

Jahresbericht über das Zuchtjahr	53
Die Zuchtleistungen 2024	54

Verschiedenes

Hessische Rasse des Jahres	58
Bericht über die LV-Schau Hessen-Nassau in Alsfeld 2024	60
27. Hessische Meisterschaft anlässlich der LV Schau 2025	79
Hessische Meister, Zucht- und Leistungspreise 2024	81
Termine	86
Schaukalender der genehmigten Schauen im LV Hessen-Nassau	87
Vorbereitung der Broschüre „Geflügel'te Worte“ 2026	94

Beihefter (Meldebogen)

LV-Rassegeflügelschau 2025 in Alsfeld - Hessenhalle	Heftmitte
4. Jungtierpräsentation der Jugend im LV Hessen-Nassau	Heftmitte



Den Toten
zum Gedenken

*An dieser Stelle gedenken wir aller
verstorbenen Zuchtfreunde*

Jahresbericht des Landesverbandsvorsitzenden

Sehr geehrte Züchterfrauen und Zuchtfreunde, liebe Jungzüchter*innen,

wir leben derzeit in verrückten Zeiten, wo sicherlich die meisten von uns dachten das so etwas nicht mehr kommt.

Ein anhaltender und unsinniger Krieg in Europa, bei dem die Zukunft genauso ungewiss ist, wie die in letzter Zeit leider mehr werdenden unsinnigen Anschläge auf Zivilisten, Kinder und Veranstaltungen durch Extreme und kranke Menschen. Veranstaltungen, welche nur unter größten Sicherheitsauflagen durchgeführt werden können bzw. dürfen stehen an der Tagesordnung. Und dann machen uns teils selbst ernannte Tierschützer, welche noch nie ein Tier hatten, das Leben schwer und wollen uns Tierliebhabern und organisierten Züchtern, die den wirklichen Tierschutz betreiben und zur Erhaltung alten Kulturgutes beitragen erklären wie man Geflügel zu halten und zu züchten hat. Hoffen wir auf das Beste, denn die Hoffnung darf man nie aufgeben.



Dennoch ist es mir eine Freude, Ihnen heute den Jahresbericht für die Saison 2024 - 2025 zu präsentieren. In diesem Jahr haben wir gemeinsam viele Herausforderungen gemeistert und gleichzeitig bedeutende Fortschritte erzielt, die unseren Verband und die Rassegeflügelzucht in Hessen-Nassau stärken.

Unser Geschäftsjahr begann auf dem letztjährigen LV-Tag beim Kleintierzuchtverein Krumbach. Mein Dank gilt hier unserem Zuchtfreund und Vorsitzenden des KTZV Krumbach Johannes Unger und seinem Team für die prima Vorbereitungen, einen dem 100.-jährigen Jubiläum würdigen Züchterabend, aber auch für die prima Durchführung der Delegierten und Frühjahrsversammlung.

Auf dem Züchterabend konnten die Zuchtfreunde Thomas Müller (Ockstadt) und Lars Becker (Nieder-Ohmen) zu neuen „Meistern im Landesverband Hessen-Nassau“ ernannt werden. Bei den Wahlen konnten wir nach dem Rücktritt des bisherigen Schriftführers Erhard Sames glücklicherweise das Amt endlich mit Kai Schnellbacher neu besetzen.

Leider konnte das Amt des Tierschutzbeauftragten erneut nicht besetzt werden, da die vorgeschlagene Kandidatin kurzfristig wieder ausfiel. Hier hoffen wir dieses im Jahr 2025 wieder besetzen zu können.

- 6 Für das Ehrengericht konnte mit Heinz-Hermann Hofmann wieder ein geeigneter Kandidat gefunden werden. Hier wäre es aber prima, wenn sich der ein oder andere verantwortungsbewusste Züchter noch bereit erklärt mitzumachen da durch die beiden Trauerfälle von Hermann Brückel und Heinrich Korb die beiden Kammern sehr ausgedünnt sind und dringend nachbesetzt werden müssen.

Schon kurz nach dem LV-Tag fand die Bundesversammlung des BDRG im schönen Rheinland, in Essen statt an welcher wir vom Präsidium teilnahmen. Hier wurde unser LV-Ehrenvorsitzender Heinrich Wenzel zum 2.Vizepräsidenten des BDRG gewählt. An dieser Stelle, nochmals unseren herzlichen Glückwunsch. Die Berichte und Beschlüsse zu der Bundestagung konnten Sie hier ja bereits der Fachpresse entnehmen.

Die Sommermonate verliefen auch in diesem Jahr ruhig und waren hauptsächlich von der Planung zur LV-Schau in Alsfeld sowie der Austragung des Bundesversammlung 2026 bei uns in Hessen in Seligenstadt Froschhausen geprägt.

Wir freuen uns, dass unsere Mitgliederzahl stabil geblieben ist und wir somit sogar auch einige neue Züchter in unseren Reihen begrüßen durften. Das Engagement unserer Mitglieder war in diesem Jahr wieder besonders bemerkenswert. Zahlreiche Veranstaltungen, Schulungen und Züchtertreffen wurden organisiert, die nicht nur den Austausch untereinander förderten, sondern auch das Wissen über die Rassegeflügelzucht erweiterten.

Ende August konnte ich mich aus meiner Heimatvereinsveranstaltung entziehen und nun endlich auch an der sehr harmonischen und informativen PV-Tagung in Ockstadt teilnehmen. Mein großer Dank an Thomas Müller mit seinem Team für die alljährliche prima organisierte Durchführung, aber auch dem PV-Vorstandsteam für die geleistete Arbeit.

Auch konnte ich den auf dem LV-Tag in Krumbach leider verhinderten Zuchtfreund Michael Schales zum Meister im LV-Hessen-Nassau auszeichnen.

Am Sonntag, den 1. September 2024 konnten wir die planmäßige Herbstdelegiertentagung, erfolgreich und harmonisch durchführen. Kurzfristig mussten wir den Austragungsort in die Zuchtanlage des GZV Seligenstadt verlegen, da das Bürgerhaus in Friedberg Ockstadt aufgrund Baumaßnahmen geschlossen wurde. Für die Organisation und Bewirtung möchte ich mich hier nochmals bei den Seligenstädter Zuchtfreunden mit ihrem Vorsitzenden Anton Bauer herzlich bedanken.

Hier wurde unser langjähriger Schriftführer Erhard Sames sowie Wilbert Schäfer aus den Kreisen der Delegierten mit einem Präsent verabschiedet. Erhard wurde für seine Verdienste zum Ehrenmitglied des LV ernannt.

SEI EIN MACHER:
OVAG-AUSBILDUNG.DE



WIR
SORGEN
FÜR EINE
NACHHALTIGE
ZUKUNFT.
MACH MIT!

Michelle, Auszubildende zur Industriekauffrau
im TeamOVAG und einfach eine Macherin!

ovag  Gruppe

- 8 Ein längerer Diskussionspunkt waren die in den öffentlichen Netzwerken entbrannte Diskussion rund um den Fortbestand des WGH. Hierzu gab es dann auch anlässlich der VDT-Schau in Erfurt eine Gesamtvorstandssitzung, in welcher ein unabhängiger Gutachter den Istzustand und eine mögliche Fortführung vortrug. Das Protokoll dieser Sitzung ist allen Kreisvorsitzenden zur Information ihrer Mitglieder weitergeleitet worden.

Ein wichtiges Thema, welches das Jahr 2024 auch sehr mit Arbeit füllte, war das Thema Tierschutz. Beim Geflügel ist dies weniger das Problem da hier schon im Vorfeld aktiv daran gearbeitet wurde bzw. wird. Lieber agieren, als reagieren ist die deutliche Botschaft an die Züchterschaft und Sondervereine. Tierschutzrelevante Merkmalsausprägungen müssen klar benannt und konsequent züchterisch bearbeitet werden. Hierzu arbeitet der Tierschutzbeirat, BZA und die Fachverbände auch eng zusammen, um hier aktiv an dem Thema zu arbeiten.

Ein wie alle Jahre bestimmendes Thema war, wie sollte es auch anders sein die Vogelgrippeproblematik und daraus resultierende Auflagen bzw. auch immer noch sehr unterschiedlicher Auslegungsweise der Veterinäre. Für unsere LV-Schau in Alsfeld stand der Fahrplan wie schon im Vorjahr und der ausgearbeitete Stufenplan wie wir mit den aufkommenden Auflagen umgehen stand fest.

Drei Wochen nach der Delegiertenversammlung fand dann in der Zuchtanlage des GZV Nieder Ohmen am Käfiglager die mehrfach angekündigte Reinigungsaktion der Futter- und Wassernäpfe des LV statt. Leider fanden sich hier neben dem LV-Vorstand und einigen Mitgliedern des GZV Nieder Ohmen nur noch einige Mitglieder des KV Wetterau um Thomas Müller ein. Dennoch war es ein lustiger Einsatz wobei zu hoffen ist, dass sich in diesem Jahr der ein oder andere noch mitbeteiligt. Gemäß dem Motto: „Viele Hände, schnelles Ende“.

Unser absolutes Highlight, die Landesverbandsschau in Alsfeld, konnte sodann wieder mit einigen machbaren Auflagen sehr erfolgreich durchgeführt werden. Mit 5057 Nummern eine absolute Spitzenleistung und Zeichen für den Standort Alsfeld.

Eine Bereicherung waren wieder die vielen Hauptsonder- und Sonderschauen sowie auch die Sonderpräsentation der Hessischen Rasse des Jahres 2024, mit den Frankfurter Zwerghühnern, welche hier erstmals ausgetragen wurde. Hier mein Riesen Dank an die Sondervereine für das entgegengebrachte Vertrauen.

Unseren 107 Hessenmeistern*innen, den 7 Jugendhessenmeistern*innen sowie den Erringern*innen großer Preise sage ich an dieser Stelle herzlichen Glückwunsch.

Einen ausführlichen Bericht zu unserer Landesverbandsschau ist in dieser Ausgabe der Geflügelten Worte integriert. Den Autoren sage ich vielen Dank für deren schöne Berichterstat-



Ihr kompetenter Partner für **Geflügelzubehör**
Eine große Auswahl in unserem Onlineshop,
www.breker.de - seit über 50 Jahren!!!



FUTTER- & SNACKS

ausgewogene Saaten- & Getreidemischungen
hergestellt in Belgien!

Hobby First

Produkt

Made in
EUROPE

hergestellt in
Europa



100% ausgewählte Zutaten

ab
4,50 €

FUTTER- & TRÄNKEEMER



extra hohe
FüÙe 12 cm

ab
32,90 €



KÜKENAUZUCHTBXEN

inkl. Tränke, Futtermesser,
Thermometer | Hygrometer,
Wärmelampe | Schutzkorb
60er & 80er mit Lichtquelle

ab
79,90 €

LEGENSTER aus Holz

12 Varianten erhältlich!



ab
37,90 €

Produktkatalog
kostenlos
erhältlich!
Breker



Gerne senden wir Ihnen unseren
"Geflügelkatalog" kostenfrei zu!

FUTTERAUTOMAT - 15 kg

Kunststoffbeschichtetes Dach



ab
45,90 €

Breker GmbH & Co. KG • 0 29 52 - 4 44 - 59602 Rütten • www.breker.de

Für Druckfehler keine Haftung | Alle Artikel ohne Deko | Alles Abholpreise - Lieferkosten auf Anfrage | Artikel teilweise zur Selbstmontage!



10 tung. Mein besonderer Dank gilt hier nochmals meinem Vorstandsteam sowie dem Team vom KV Alsfeld Lauterbach welche mich als Ausstellungsleiter hier bei der Ausrichtung und Organisation der Schau wieder tatkräftig unterstützten.

Allerdings gab es dieses Jahr leider ein großes Manko. Trotz größter Bemühungen fanden sich außer den Stammteams (welche dieses Jahr personell auch etwas ausgedünnter waren) fast keine weiteren Vereine welche sich als Helferteam bereit erklärten. Mein Riesen Dank hier dem KV Wetterau, welcher hier sich dann doch mit einem Team beteiligte, wie auch den Helfern des KV Groß-Gerau welche uns nicht hängen ließen und neben dem schon verdoppelten Kontingent auch noch weitere Käfigreihen aufbauten, für welche bis zum Aufbau tag kein Team gefunden wurde. Auch dem LV-Vorstand hier mein Riesendank. Auch sie haben in diesem Jahr fast ein volles Kontingent betreut.

Besonderer Dank gilt auch wieder den eingesetzten Preisrichtern, sowie den vielen Helfern und Helferinnen bei und rum um die Schau, ohne die eine solche Durchführung nicht möglich wäre.

Allen Organisatoren*innen, Helfern*innen und Ausstellern*innen gilt mein herzlichster Dank für ihr Engagement für unser Hobby im abgelaufenen Jahr.

Zum Jahreswechsel hat sich der Vorstand mit dem Abschluss der LV-Schau 2024 sowie den Vorbereitungen der Planung zur Ausrichtung der Landesverbandsschau 2025 beschäftigt. Wie schon die beiden letzten Jahre führt der LV-Vorstand die diesjährige LV-Schau auch wieder unter Mithilfe der Kreisverbände durch.

Schön wäre es, wenn sich hier der ein oder andere Verein / Kreisverband noch melden würde um mit einem, einem halben oder Viertel Kontingent die Schau zu unterstützen.

Hier mein besonderer Aufruf in Euren Vereinen Werbung zu machen die LV-Schau hier mit Helfern zu unterstützen, da wir ansonsten in diesem Jahr die Schau mit niedriger Tierzahl planen müssen.

Der Schautermin in 2025 ist der 7. Bis 9.11.2025 sowie für 2026 der 13. Bis 15.11.2026. Dies bitte beachten → Termenschutz!

Eine weitere, leider immer noch nicht einfache, Aufgabe ist die Suche nach geeigneten Vorstandskandidaten*innen, um die vakanten Vorstandsposten wieder besetzen zu können. Das neue Jahr war dann erstmal auch wieder von der Mitglieder- und Schaumeldung etc. geprägt. Die Entwicklung unserer Mitgliederzahlen ist gegenüber anderen Landesverbänden erfreulicherweise stabil. So sind in unserem Landesverband 15.586 Mitglieder in 311 Ortsvereinen bzw. in 21 Kreisverbänden organisiert. Leider haben sich zum Vorjahr wieder 6

Ortsvereine aufgelöst und wir haben einen ganz leichten Rückgang um 14 Mitglieder in der Seniorenklasse.

Unsere Landesverbandsversammlung heute findet als 1 Tagesveranstaltung beim GZV Ostheim in Nidderau im Kreis Hanau statt. Mein großer Dank dem Vorsitzenden Bernd Waas und seinem Team für die Übernahme und Durchführung des Landesverbandstages 2025. Bei allen meinen Kolleginnen und Kollegen des gesamten Landesverbandsvorstandes, sowie der Jugend, der PV und dem Zuchtbuch bedanke ich mich außerordentlich für die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Gemäß dem Motto: Haben wir keine Probleme machen wir sie uns selbst“, begleitet uns ein Thema, welches auch im abgelaufenen Jahr immer wieder mal aufkommt. Querelen innerhalb der Vereine. Ob in Vorständen intern, durch „Herrschaft“ von Vorständen oder auch schlechten Zuständen und Verhaltensweisen in Zuchtanlagen. Hier nochmals meine Bitte und Empfehlung an alle Vereine ihre Satzungen und Zuchtplatzordnungen aktuell zu halten und diese zu leben. Und manchmal hilft auch einfach Kommunikation mit, statt gegeneinander Probleme aus der Welt zu schaffen. Diese Streitigkeiten sind meist genauso unsinnig wie ein Krieg und führt im Endeffekt nur zu Mitglieder- und Züchterverlusten was wir sicherlich alle nicht wollen.



PV-Kassierer Michael Schales (Mitte) wurde zum Meister im LV Hessen-Nassau ernannt



Lars Becker, Lindenfels-Kolmbach, mit 1,0 Araucana, gold-weizenfarbig, v 97 HB

- 12 Unsere Informationsschrift „Geflügel'te Worte“ erscheint in diesem Jahr zum 32. Mal. Ein herzliches Dankeschön geht dabei an alle, die zum Gelingen dieser Broschüre wieder beigetragen haben. Unseren Sponsoren und Werbepartnern ein Riesendank, sowie ganz besonderes Lob an Sebastian Steinmann und Christoph Muth welche die Erstellung wieder bravourös gemeistert haben.

Die „Geflügel'ten Worte“ sind nach wie vor weiterhin fester Bestandteil unseres Landesverbandes. Die wissenswerten Beiträge sind für alle Mitglieder in unserem Landesverband wichtig, wie Jahresberichte, Kontaktdaten, Preisrichterverzeichnis und der Ausstellungskalender der Saison 2025/2026.

An dieser Stelle möchte ich wie jedes Jahr darauf hinweisen, dass alle Ausstellungen, die in dem Ausstellungskalender der Geflügelten Worte abgedruckt sind, durch den Landesverband genehmigt und somit keiner separaten oder erneuten Genehmigung bedürfen.

Die Zusammenarbeit mit unseren Kreisverbänden war im abgelaufenen Geschäftsjahr wieder überwiegend positiv und konstruktiv. Im Rahmen der jährlichen Mitgliedermeldungen sind an wenigen Stellen nach wie vor Optimierungsbedarfe, die es in Zukunft noch unbedingt abzustellen gilt.

Liebe Kreisvorsitzende, wie schon in den Vorjahren meine Bitte: „Macht die Meldungen doch bitte etwas früher“. Dies erleichtert immens die Erfassung durch den Vorstand und bei Unstimmigkeiten kann dies ohne Zeitdruck erledigt werden.

Der BDRG benötigt und erwartet fristgerecht die Meldungen um das BDRG-Info zu drucken und veröffentlichen können.

Ein herzliches Dankeschön sage ich auch wieder unserem Zuchtfreund Berthold Lämmchen, der sich wie immer leidenschaftlich und erfolgreich um unser Zuchtbuch kümmert und immer da ist, wenn man ihn braucht. Leider hat unser Berthold angekündigt nun aus dem aktiven Geschehen als Zuchtbuchobmann auszuschneiden. Für seine viele Arbeit in all den Jahren sei ihm hiermit schonmal riesig gedankt. Einen detaillierten Bericht des Zuchtbuches sind in dieser Ausgabe der Geflügelten Worte enthalten. Auch für die erfolgreiche Durchführung der Zuchtbestandserfassung durch die Ortsvereine und Kreisverbände zeigt sich Berthold Lämmchen auf Landesverbandsebene verantwortlich und warb regelmäßig, um die Beteiligung hieran zu erhöhen. Hier wäre meine Bitte das dies bei den Kreisverbänden, welche sich hier noch nicht zu 100% beteiligen besser wird. Ich denke auch Bertholds Nachfolger ist hier wie auch er immer gerne behilflich und beratend. Die Auswertungen des BDRG zeigen heute schon, auch wenn keine 100% Erfassung da ist, Trends zum Zusammenspiel Züchterschaft zu Rassenvielfalt.



deuka
companion

Wissen, was wichtig ist.



deuka

Nährstoff-Futtor
seit
1928
deutsche Qualität



deuka all-mash Zucht

Alleinfuttor mit ausgewogenem Nährstoffmix für für vitale und fruchtbare Elterntiere von Rassegeflügel, **25 kg**

deuka all-mash Schau

Alleinfuttor zur Schauvorbereitung von Rassegeflügel, unterstützt die Ausprägung rasse-typischer Merkmale, **25 kg**

deuka aquavent

Tränkwasserzusatz für Geflügel aus ausgewählten ätherischen Ölen. Stärkt das Immunpotential, verbessert das Stallklima, **250 ml**

deuka Dinkelstreu

Staubarme Einstreu für Kaninchen, Nager und Geflügel, **15 kg**

Brockmanns Zwergmarke-Zucht

Mineralfuttermittel für Rassegeflügel zur Mineral- und Vitaminergänzung ab dem Jungtieralter, **2,5 kg | 5 kg**

Brockmanns Knirp

Mineralfuttermittel für Tauben zur Steigerung der Flugleistung, **2,5 kg | 5 kg**

Brockmanns

Ihre Ansprechpartnerin:

Karin Rumpf

☎ Tel.: 06449/71 75 17

☎ Mobil: 0171/33 250 94

✉ karin.rumpf@deutsche-tiernahrung.de

► www.deuka.de

- 14 Auch die Zusammenarbeit mit der Preisrichtervereinigung in unserem Landesverband läuft reibungslos und positiv. Ein besonderer Dank gilt wieder dem Vorsitzenden der PV Ronald Bube für seine geleistete Arbeit. Der Aus- und Weiterbildung unserer Preisrichter*innen kommt nach wie vor eine ganz wichtige Rolle zu, um auch künftig gute und fachlich versierte Preisrichter*innen zur Bewertung unserer Tiere an den Käfigen zu haben und das Schauen sicherzustellen. Hier leistet unsere Preisrichtervereinigung mit ihren Schulungsleitern eine vorzügliche Arbeit und viele unserer hessischen Preisrichter*innen sind auf den Bundesschauen eingesetzt. Leider ist hier, wie auch seinem Bericht zu entnehmen aufgrund der Altersstruktur ein Negativtrend zu verzeichnen welcher nur sehr schwer kompensiert werden kann. Machen Sie unbedingt in den Vereinen Werbung, um fachlich gute und erfolgreiche Züchter dem Preisrichterwesen näher zu bringen, um auch künftig wieder gut bzw. besser aufgestellt zu sein. Es ist heute schon an manchen Wochenenden schwierig die Lokalschauen mit unseren Preisrichtern abzudecken.

Unsere LV-Jugendgruppe hat mit 799 Jugendliche/n erfreulicherweise einen leichten Zuwachs von 3,1% um 24 Jugendliche/n. Mit Bianca Michel hat die Jugendleitung eine engagierte und motivierte Leiterin, welcher ich ganz herzlich für Ihre geleistete Tätigkeit danken möchte. Der im September ausgerichtete LV-Jugendtag mit offener Jugendversammlung und 3. Jungtierpräsentation war denke ich wieder ein voller Erfolg, der fortzuschreiben gilt. Auch die kleine Belohnung der teilnehmenden Jugendlichen mit einer Standgeldreduzierung auf der LV-Jugendschau kam prima an. Allen Unterstützern der Jugendarbeit sage ich vielen herzlichen Dank.

Auch unserem LV-Ehrengericht mit Michael Tietze als Vorsitzenden gilt für die nicht immer einfache Arbeit und Urteilsfindung mein größter Respekt und Dank. Schön wäre es, wenn unser Ehrengericht möglichst nichts auf ihrer Tagesordnung hätten.

Auch unserem Ringverteiler Hagen Bohnwagner sage ich erneut Danke für die absolut herausragende und zuverlässige Arbeit. Die Bestellvorgänge werden von ihm schnell und kompetent abgewickelt, und die Zusammenarbeit mit ihm ist vorbildlich. Dass alle Züchterinnen und Züchter in unserem Landesverband ihre Ringe ausschließlich bei Hagen Bohnwagner – und nicht „irgendwo“ im Internet – bestellen, ist nach wie vor selbstverständlich.

Ganz herzlich möchte ich Sie bereits heute schon zu unserer Landesverbandsschau am 08. und 09. November 2025 nach Alsfeld einladen. Ich hoffe sehr, dass wir hessischen Züchter auch die beiden Schauen 2025 und 2026 in welchen wir als LV in Alsfeld Gast sein dürfen wieder gemeinsam prima und werbewirksam gemeistert bekommen.

Als besonderes und neues Highlight werden wir neben der im letzten Jahr eingeführten Sonderpräsentation der Hessischen Rasse des Jahres, welche 2025 von den Steinheimern Bag-

detten durchgeführt wird, am Sonntagvormittag eine Versteigerung hochprämierter Zuchtstämme und Paare zugunsten der Kinderkrebsstiftung durchführen. Hierfür schon heute mein Dank den erfolgreichen Züchtern und Züchterinnen, welche sich hier bereit erklärt haben Tiere zu stiften. Über eine großartige Beteiligung an der Versteigerung würde ich mich sehr freuen, um die schwächsten in unserer Gesellschaft hier mit einem schönen Spendenbetrag zu erfreuen.

Abschließend möchte ich mich, nachdem nun meine gewählte dreijährige Amtszeit wie im Flug rumgingen, bei allen bedanken, die die Arbeit des Landesverbandes aber auch insbesondere mich in vielfältiger Weise unterstützt haben bzw. auch unterstützen. Ich bedanke mich ebenfalls für Ihr Vertrauen in meine Person und in den gesamten Landesverbandsvorstand. Auch wenn es manchmal etwas holprig war, hat das Positive in der Amtszeit überwiegt und es hat mit Euch allen Spaß gemacht, wofür ich mich recht herzlich bedanken möchte.

Zum Schluss meines Jahresberichtes wünsche ich mir, dass alle Orts- und Kreisvereine ihre geplanten Veranstaltungen und Jubiläumsfeiern im Jahr 2025 und der Zukunft mit Erfolg beschreiten.

Besonders würde ich mich freuen, wenn wir uns alle freundschaftlich auf einer prima beschickten und besuchten Landesverbandsschau in Alsfeld wieder sehen.

Lassen Sie uns bei allen anstehenden Krisen und Problemen kameradschaftlich zusammenstehen und fair miteinander umgehen.

In diesem Sinne wünsche ich allen noch eine gute Zucht / Aufzucht 2025.

Bleiben oder werden Sie gesund.



Ihr Jürgen Graßhoff
Landesverbandsvorsitzender

Der Landesverbands-Vorstand

Ehrenvorsitzender	Heinrich Wenzel, Zimmerplatz 14, 61130 Nidderau, Tel. 06187 - 24848, Fax 06187 - 21309
1. Vorsitzender	Jürgen Graßhoff, Im Mühlfeld 19, 63456 Hanau, Tel. 06181 - 659458, info@lv-hessen-nassau.de
2. Vorsitzender	Christoph Muth, Alte Rathausstraße 15, 63454 Hanau-Mittelbuchen, Tel. 0175/5484555, Christoph.Muth@gmail.com
Schriftführerin	Kai Schnellbacher, Luisenweg 3, 68623 Lampertheim-Hofheim, Tel. 06241/83605; Mobil 0157/32124700 eMail kai.schnellbaecher@t-online.de
Schatzmeister	Lars Becker, Mühlgasse 1, 35325 Mücke, Tel. 06400 - 5532, 0152 - 06070242 lbbecker@arcor.de
Tierschutz- beauftragter	N.N.
Referent für Öffentlichkeitsarb.	Sebastian Steinmann, Pfarrstraße 7a, 35102 Lohra-Kirchvers Tel.: 0171/8313802, mitgliedermeldung@lv-hessen-nassau.de
Referent für Zuchbuch	Berthold Lämmchen, Sackgasse 2, 63546 Hammersbach Tel. 06185 - 2285, b-laemmchen@t-online.de
Vorsitzender des Ehrengerichtes	Michael Tietze, Lachenweg 37, 65468 Trebur Tel. 0179/5017549, Michelschorschi@aol.com
LV-Jugendleiterin	Bianca Michel, In den Wingerten 1, 64291 Darmstadt Tel. 06150 - 5081140 o. 0171/6255701, michel.bianca82@gmail.com
Vors. der Preisrich- tervereinigung	Ronald Bube, Bergstr. 11, 63694 Limeshain-Himbach Tel. 06048 - 953777, 0171/1229650, ronaldbube@gmx.de
Ringverteilerstelle	Hagen Bohnwagner, Jahnstr. 30a, 65468 Trebur-Geinsheim Tel. 06147 - 5023624; Fax 06147 - 5023625, ringorderhessen@hotmail.com
E-Mail	info@lv-hessen-nassau.de
Internet	www.lv-hessen-nassau.de
Bankverbindung	Landesverband Hessen-Nassau, Volksbank Mittelhessen eG IBAN: DE07 5139 0000 0026 1010 00, BIC: VBMHDE5F

Das Landesverbands-Ehrengericht

Kammer I	Kammer II
Michael Tietze, Trebur	Dr. Rolf Flechsenhar, Seligenstadt
Heinz-Hermann Hoffmann, Fürth	N.N.
N.N.	N.N.

Die Kreisverbände unseres Landesverbandes

Name u. Anschrift des Vorsitzenden

Stand: 1. 2. 2025

Alsfeld-Lauterbach, Wolfgang Otterbein,

Ohmstrasse 3, 35325 Mücke, Tel. 06400 - 200455, w.otterbein@web.de

Bergstraße, Johannes Unger, Nibelungenstraße 52,

64678 Lindenfels, Tel. 06255/9688300, 0151/23435335, diewelsams@t-online.de

Biedenkopf, Heiko Seemann,

Hinterlandstraße 46, 35232 Dautphetal, Tel. 06465/9175045

Büdingen, Berthold Lämmchen,

Sackgasse 2, 63546 Hammersbach, Tel. 06185/22 85, b-laemmchen@t-online.de

Darmstadt, Thomas Michel, In den Wingerten 1,

64291 Darmstadt, Tel. 06150/5081140, gzv.wixhausen@gmail.com

Dieburg, Dr. Jens Herbert, Fürstenwalder Str. 4,

64354 Spachbrücken, Tel. 06162/830971, 0162/9668503, jens.herbert@gmx.net

Dill, Jörg Philipps,

Seelbacher Weg 3, 35764 Sinn, Tel. 02772/572974, JoergPhilipps@gmx.de

Dreieich, Christine Schnaubelt-Sachs, Offenbacher Str.90,

63263 Neu-Isenburg, Tel. 06102/31537, 0157/37554866, chris.s-h@hotmail.de

Frankfurt, Jutta Allan,

Bregenzerstr. 1, 60386 Frankfurt, Tel. 069/43098330, jutta.allan@freenet.de

Friedberg, Sebastian Hofmann,

Erbsengasse 4a, 61209 Echzell, Tel. 0176/687907662, bassette.sh@yahoo.com

Gießen, Manfred Zahrt,

Zum Alten Born 38, 35466 Rabenau-Rüddingshausen, Tel. 06407/89 40, m.zahrt@aol.de

Groß-Gerau, Hagen Bohnwagner,

Jahnstraße 30a, 65468 Trebur ; Tel. 0171/4011099, hagen.bohnwagner@hotmail.com

Hanau, Lothar Fucker,

Ravolshäuserstraße 22, 63526 Erlensee, Tel. 0171/9597622, lothar_f@t-online.de

Hochtaunus, Michael Faust,

Bahnhofstr. 46 A, 61267 Neu-Anspach, Tel. 06081/42664, andrea.konrad-faust@online.de

Limburg-Weilburg, Klaus Klebach, Steinbacher Str. 8a,

65589 Hadamar, Tel. 06433 - 70851, kv.rgz.limburg-weilburg@t-online.de

Main-Taunus, Florian Nusko,

Neudorferstraße 10, 65344 Eltville, eMail floriannusko@hotmail.de

Odenwaldkreis, Reiner Kopp,

Friedhofstraße 18, 64720 Michelstadt, Tel. 06061/705289, reiner.kopp@t-online.de

Offenbach, Jürgen Graßhoff,

Im Mühlfeld 19, 63456 Hanau, 06181/659458, 0162/2799072, grasshoff@kv-offenbach.de

Usingen, Jörg Dimanski,

Untergasse 15, 61279 Grävenwiesbach

Wetterau, Thomas Müller,

Waldstr.10, 61169 Ockstadt, Tel. 06031/6841527, tjmueller63@gmail.com

Wetzlar, Christine Riedel,

Lange Straße 6, 35619 Braunfels, Tel. 0177/3133645, eMail c.riedel1688@aol.com

18 Ringabgabe im LV Hessen-Nassau 2024

Ringgröße	Senioren	Jugend	Gesamt	Ringgröße	Senioren	Jugend	Gesamt
32	30		30	11	12.605	1.060	13.665
27	1.415	50	1.465	10	6.450	540	6.990
24	3.035	185	3.220	9	10.030	350	10.380
22	8.270	545	8.815	8	14.530	700	15.230
20	11.385	595	11.980	7	14.830	290	15.120
18	10.415	550	10.965	6	2.020	230	2.250
16	8.085	760	8.845	5,5	130		130
15	13.935	1.375	15.310	5	10		10
14	775	55	830	4,5	190		190
13	17.760	1.725	19.485	4	170		170
12	2.750	320	3.070	3,5	250		250
				Summe	139.070	9.330	148.400

Bezug von Bundesringen pro Kreisverband

Nr.	Kreisverband	2020	2021	2022	2023	2024
1	Alsfeld-Lauterbach	8.510	8.450	7.655	7.860	7.630
2	Bergstraße	19.370	19.465	18.790	17.375	17.630
3	Biedenkopf	1.865	1.530	1.325	1.140	1.095
4	Büdingen	6.125	6.340	5.230	5.650	6.665
5	Darmstadt St. + La.	10.200	10.120	8.765	7.345	8.145
6	Dieburg	10.950	11.415	9.645	9.840	9.725
7	Dill	2.785	2.535	2.455	2.260	2.140
8	Dreieich	2.810	2.445	2.440	2.155	2.495
9	Frankfurt a. Main	12.305	12.235	11.130	9.440	9.375
10	Friedberg	5.670	4.540	3.985	3.310	2.880
	Gelnhausen	1.425	945	0	0	0
11	Gießen	10.540	10.378	8.860	7.985	6.915
12	Groß-Gerau	12.505	13.527	12.620	11.450	12.480
13	Hanau Stadt + Land	14.645	18.585	14.330	13.940	12.610
14	Hochtaunus	6.120	5.385	4.310	4.075	3.530
15	Limburg-Weilburg	8.975	7.830	7.765	7.105	6.250
16	Main-Taunus	5.135	4.735	10.735	9.390	9.300
17	Odenwaldkreis	3.275	2.605	3.465	3.095	2.495
18	Offenbach	12.730	13.515	11.690	11.875	12.425
19	Usingen	1.120	1.780	1.115	960	685
20	Wetterau	8.020	8.760	9.230	7.775	8.075
21	Wetzlar	5.160	5.390	5.875	4.760	4.580
	Wiesbaden-Rhg.-Ts.	6.235	5.570	0	0	0
	Deutscher Hochflugclub	1.455	1.630	1.550	1.775	1.275
Gesamtsumme:		177.930	179.710	162.965	150.560	148.400

24. HESSISCHE VEREINSMEISTERSCHAFT

anlässlich der Landesverbandsschau
Hessen-Nassau in Alsfeld 8. - 9. November 2025



Der Landesverband Hessen-Nassau der Rassegeflügelzüchter
wird wieder zur Landesschau in Alsfeld 2025 den Titel vergeben:

„Hessischer Vereinsmeister“

Bedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Ortsvereine des Landesverbandes Hessen-Nassau. Gewertet werden die besten 25 Tiere von einem teilnehmenden Verein, dieser muss mit mindestens 5 Ausstellern vertreten sein. Von den Ausstellern (mind. 5) werden maximal die Besten fünf Tiere eines Ausstellers, die ausschließlich mit Bundesringen aus dem LV Hessen-Nassau be-ringt wurden, gewertet. Bei Punktgleichheit wird gemäß AAB verfahren.

Die Auswertung nimmt die Ausstellungsleitung vor. Deshalb ist besonders darauf zu achten, dass auf dem Meldebogen der Ortsverein und der Kreisverband korrekt angegeben sind. Fehlende Angaben führen zu einer Nichtberücksichtigung des Ausstellers. Einsprüche gegen die Auswertung sind innerhalb einer Reklamationsfrist von zwei Wochen nach Veröffentlichung beim LV Vorsitzenden einzulegen.

Es werden Preise für die ersten drei Plätze vergeben:

- 1. Platz: 100,00 EUR
- 2. Platz: 75,00 EUR
- 3. Platz: 50,00 EUR

Die siegreichen Vereine werden anlässlich des LV-Tages 2026 ausgezeichnet. Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen: 1. Vorsitzender Jürgen Graßhoff

20 **Mitgliederveränderung 2025**

KV -

Nr.	Kreisverband	2024		Veränderung		2025	
		Vereine	Mitglieder	2024	2024	Vereine	Mitglieder
1	Alsfeld-Lauterbach	9	640	-2	-0,3%	9	638
2	Bergstraße	22	1.536	35	2,3%	22	1.571
3	Biedenkopf	4	169	-3	-1,8%	4	166
4	Büdingen	15	594	25	4,2%	15	619
5	Darmstadt St. + La.	19	704	-59	-8,4%	19	645
6	Dieburg	19	1.003	28	2,8%	19	1.031
7	Dill	9	305	4	1,3%	9	309
8	Dreieich	6	185	3	1,6%	6	188
9	Frankfurt a. Main	23	856	-28	-3,3%	23	828
10	Friedberg	13	441	-33	-7,5%	13	408
11	Gießen	28	1.216	35	2,9%	28	1.251
12	Groß-Gerau	20	1.274	-42	-3,3%	19	1.232
13	Hanau Stadt + Land	26	996	-4	-0,4%	25	992
14	Hochtaunus	11	827	15	1,8%	10	842
15	Limburg-Weilburg	16	958	78	8,1%	17	1.036
16	Main-Taunus	23	992	-89	-9,0%	22	903
17	Odenwaldkreis	7	284	-7	-2,5%	7	277
18	Offenbach	19	1.103	14	1,3%	19	1.117
19	Usingen	4	140	-21	-15,0%	3	119
20	Wetterau	10	969	60	6,2%	10	1.029
21	Wetzlar	14	408	-23	-5,6%	12	385
Landesverband		317	15.600	-14	-0,1%	311	15.586

Abgänge:

je 1 Verein vom KV Wetterau, KV Hochtaunus, KV Hanau, KV Groß-Gerau,
KV Main-Taunus

Zugänge:

1 Verein vom KV Friedberg

KV-Wechsel:

KTZV Weilmünster von KV Usingen zu KV Limburg-Weilburg,
KZV Nieder-Weisel von KV Friedberg zu KV Wetterau

HAGEMANN

TIERBEDARF

Alles für Ihr Tier!

Groß- und Einzelhandel
Tiernahrung und Zubehör

Ihr Fachmarkt in der Region
mit Lieferservice.



Ein gesundes und optimal zusammengesetztes Futter ist entscheidend für den Züchterfolg.

Es sorgt für hohe Aufzuchttraten und hervorragende Ausstellungsergebnisse.

- ✓ Rassetaubenfutter
- ✓ Brieftaubenfutter
- ✓ Geflügelfutter
- ✓ Vogelfutter
- ✓ Hundefutter
- ✓ Katzenfutter
- ✓ Pferdefutter
- ✓ Fischfutter
- ✓ Nutztierfutter
- ✓ Nagerfutter

In unserem Sortiment finden Sie alles, was Sie für Ihr Tier brauchen und das zu züchterfreundlichen Preisen.

Schöner Bühl 1
63628 Bad Soden-Salmünster

www.hagemann-tierbedarf.de

Tel.: 06056 919919

Fax: 06056 919920

WhatsApp: 01706 919919

Mail: info@hagemann-tierbedarf.de

22 **Beschickungszahlen der Geflügelschauen im LV 2024/25**

Kreisverband	Gr./Was-		Zwerg-		Vol- ieren	Stä- mme	Zier- gefl.	
	Gesamt	sergefl.	Hühner	hühner				
LV-Schau	4.847	100	892	1756	2079	4	15	1
LVJ-Schau	210	10	36	120	44	0	0	0
Alsfeld-Lauterbach	1.571	13	307	450	800	1	0	0
Bergstraße	3.335	134	735	1233	1229	1	3	0
Biedenkopf	122	0	25	91	6	0	0	0
Büdingen	1.013	19	199	256	538	1	0	0
Darmstadt St. + La.	1.765	36	155	634	920	0	20	0
Dieburg	2.404	101	321	507	1457	4	2	12
Dill	238	20	76	110	32	0	0	0
Dreieich	439	0	179	140	118	2	0	0
Frankfurt a. Main	1.299	41	270	699	286	0	0	3
Friedberg	733	33	186	262	252	0	0	0
Gießen	1.357	25	147	465	696	3	7	14
Groß-Gerau	1.972	196	397	868	503	0	0	8
Hanau Stadt + Land	2.022	38	125	266	1592	1	0	0
Hochtaunus	985	7	112	558	308	0	0	0
Limburg-Weilburg	1.567	0	306	527	712	5	7	10
Main-Taunus	761	0	116	397	248	0	0	0
Odenwaldkreis	439	0	35	238	164	2	0	0
Offenbach	2.557	110	601	1044	773	12	0	17
Usingen	192	5	35	67	85	0	0	0
Wetterau	2.778	103	242	1423	1010	0	0	0
Wetzlar	627	9	142	265	210	1	0	0
Insgesamt:	33.233	1.000	5.639	12.376	14.062	37	54	65

Entwicklung der Beschickungszahlen

Ausstellungsjahr	Gr./Was-		Zwerg-		Vol- ieren	Stä- mme	Zier- gefl.	
	Gesamt	sergefl.	Hühner	hühner				
2020	48.412	1.605	6.552	15.835	24.177	80	45	118
2021	4.613	158	770	2.293	1.373	17	0	2
2022	26.266	938	3.813	10.203	11.196	25	16	75
2023	29.013	1.173	4.814	10.624	12.440	197	52	49
2024	33.156	980	5.792	12.363	13.908	31	26	56
2025	33.233	1.000	5.639	12.376	14.062	37	54	65

MITGLIEDERZAHLEN AB 1948

1948	12.930	369	1968	18.495	465	1988	25.727	481	2008	21.405	440
1949	12.590	380	1969	18.663	467	1989	26.227	482	2009	20.765	429
1950	12.837	395	1970	18.843	466	1990	26.454	483	2010	19.740	423
1951	12.880	403	1971	19.103	471	1991	26.545	485	2011	19.118	418
1952	13.670	406	1972	19.306	468	1992	26.540	485	2012	18.753	412
1953	13.859	410	1973	19.573	467	1993	26.764	484	2013	18.522	403
1954	14.035	407	1974	19.918	469	1994	26.805	478	2014	18.118	398
1955	14.186	412	1975	20.318	468	1995	26.584	472	2015	17.499	386
1956	14.099	410	1976	20.835	472	1996	26.316	473	2016	17.127	376
1957	14.311	411	1977	21.430	473	1997	26.099	472	2017	16.680	370
1958	14.628	418	1978	21.887	478	1998	26.007	472	2018	16.223	360
1959	15.070	426	1979	22.222	476	1999	25.756	467	2019	15.916	353
1960	15.337	432	1980	22.742	476	2000	25.601	469	2020	15.781	348
1961	15.652	438	1981	23.149	476	2001	25.275	465	2021	15.830	342
1962	16.144	450	1982	23.545	478	2002	24.877	466	2022	16.016	334
1963	16.525	449	1983	24.029	479	2003	24.596	461	2023	15.696	326
1964	16.897	457	1984	24.537	481	2004	24.037	457	2024	15.600	317
1965	17.427	456	1985	24.943	482	2005	23.463	454	2025	15.586	311
1966	17.882	458	1986	25.275	482	2006	22.760	451			
1967	18.118	459	1987	25.418	479	2007	22.201	445			

Rassegeflügelzuchtverein Ornis Lindenfels
und Umgebung e.V.

14. großer Kleintiermarkt**am Sonntag, 1. Februar 2026**

10.00-13.00 Uhr, in Lindenfels-Schlierbach,
Hofkaffee Meister, Hohensteinstraße 12

angeboten werden:

Hühner, Zwerghühner, Tauben, Kaninchen

keine Käfiggebühren

Impfbescheinigung Hühner gegen
Newcastle-Krankheit ist erforderlich!

(Info: 06254-2458)

Lokalgeflügelschau am 6. u. 7. Dez. 2025

Wir gratulieren...**...zum 150-jährigen Vereinsjubiläum**

RGZV Büdingen

...zum 125-jährigen Vereinsjubiläum

RGZV Bad Nauheim 1900 • KIZV Rimbach und Umgebung e.V.

KtZV Heppenheim und Umgebung e.V. • GZV Babenhausen • GZV 1900 Hochstadt e.V.

KZV Kostheim • KZV Wiesbaden-Schierstein

...zum 100-jährigen Vereinsjubiläum

GZV Grävenwiesbach • RGZV Gadernheim 1925 e.V. • GZV 1925 Nieder-Roden e.V.

RGZV Eibelshausen 1925 • GZV Mörfelden 1925 e.V.

...zum 75-jährigen Vereinsjubiläum

KV Wetterau

GZV 1950 Rüdtingshausen e.V. • GZV Ginsheim e.V. 1950 • RGZV Gönnern

...zum 50-jährigen Vereinsjubiläum

KTZV Mörlenbach • KTZV Eisenbach

Ehrenmeister des BDRG im Landesverband Hessen-Nassau

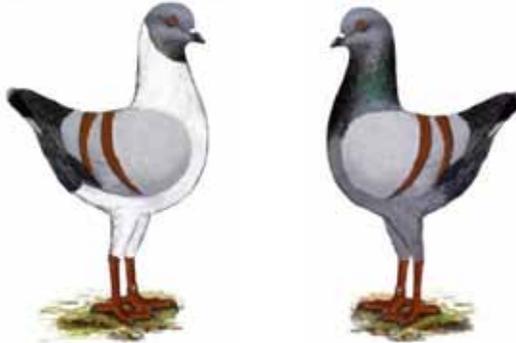
Ahlemann, Wolfgang	Frankfurt	seit 2019
Asmuss, Werner	Frankfurt	seit 2001
Dörr, Karl-Ernst	Wiesbaden	seit 2002
Dowidat, Hans-Jürgen	Hünfelden	seit 2001
Findling, Bernd	Bad Nauheim	seit 2019
Finkernagel, Alfons	Dietzenbach	seit 1996
Fischer, Werner	Florstadt	seit 2019
Grölz, Horst	Staufenberg	seit 2013
Heller, Adolf	Gießen	seit 2013
Knöll, Norbert	Klein Umstadt	seit 2017
Lämmchen, Berthold	Hammersbach	seit 2024
Reichel, Ewald	Mücke	seit 2001
Sauer, Gerhard	Schöneck	seit 2023
Schmidt, Willi	Schöneck	seit 2017
Schneider, Alfred	Rüdesheim	seit 2006
Stockmann, Walter	Limburg	seit 2001
Vogel, Werner	Wiesbaden	seit 2002
Vogel, Dieter	Schöneck	seit 2010
Wenzel, Heinrich	Nidderau	seit 2018

1964

2025

60 Jahre

Deutsche Modeneser blau mit bronze Binden



bei Gerhard Sauer, 61137 Schöneck, Frauengartenring 29,
Tel.06187/7968 Email: Gesa.mod@t-online.de

Kleine aber feine Zucht,
mit großen kontinuierlichen Erfolgen!

Hauptsonderschau

Deutsche Modeneser 2026

auf der Landesschau in Alsfeld
am 14. und 15. November!

Hier können Sie bis zu 1500 „Modis“
in allen Farbspielarten sehen.



Merken Sie sich den Termin und besuchen Sie
dieses Highlight.

SV der Modeneser Bezirk Mitte

26 **Meister der Rassegeflügelzucht im Landesverband Hessen-Nassau**

Achenbach, Werner	Biedenkopf	seit 2005
Adam, Herbert	Echzell	seit 2007
Ahlemann, Wolfgang	Frankfurt	seit 2015
Baumgartl, Gerald	Hammersbach	seit 2019
Beck, Bernd	Karben	seit 2022
Becker, Lars	Mücke	seit 2024
Breitwieser, Wilhelm	Niddatal	seit 2011
Crass, Horst	Schöffengrund	seit 2020
Diebel, Bernd	Grävenwiesbach	seit 2007
Dörr, Karl Ernst	Wiesbaden	seit 1995
Dowidat, Hans-Jürgen	Hünfelden	seit 1998
Fassinger, Helmut	Reichenbach	seit 2017
Faust, Michael	Neu-Ansbach	seit 2019
Filipp, Kurt	Ebertshausen	seit 2018
Findling, Bernd	Bad Nauheim	seit 2016
Fischer, Werner	Florstadt	seit 2013
Flehsenhar, Dr. Hans-Rolf	Seligenstadt	seit 2022
Fucker, Lothar	Erlensee	seit 2023
Gress, Josef	Lindenholzhausen	seit 2008
Grözl, Horst	Staufenberg-Mainzlar	seit 2003
Gross, Reinhold	Beselich	seit 2005
Haas, Philipp	Vielbrunn	seit 2011
Haubrich, Bruno	Bad Camberg	seit 2008
Heller, Adolf	Gießen	seit 2005
Heutzenröder, Ewald	Florstadt	seit 2007
Högen, Waldemar	Limburg	seit 2009
Kappes, Walter	Wachenbuchen	seit 2002
Knöll, Norbert	Klein-Umstadt	seit 2007
Kreher, Rudi	Münster	seit 2017
Lämmchen, Berthold	Hammersbach	seit 2014
Leisler, Heinz	Neu-Anspach	seit 2007
Mank, Wolfgang	Allendorf/Lumda	seit 2013
Müller, Klaus	Homburg/Ohm	seit 2008
Müller, Thomas	Friedberg-Ockstadt	seit 2024
Noll, Werner	Bad Soden	seit 2011
Philippi, Hartmut	Wölfersheim	seit 2020
Reichel, Ewald	Mücke-Nieder-Ohmen	seit 1997
Reichenbach, Hermann	Rodgau-Nieder-Roden	seit 2007
Sames, Erhard	Ehringshausen	seit 2011
Sauer, Gerhard	Schöneck	seit 2009

Schäfer, Werner	Alsbach-Hähnlein	seit 2012
Schales, Ralph-Michael	Runkel	seit 2024
Schindler, Reinhard	Flörsheim	seit 2000
Schmidt, Willi	Schöneck	seit 2010
Schneider, Alfred	Rüdesheim	seit 1999
Schneider, Karl	Eltville-Erbach	seit 2004
Schwalm, Karl-Fried	Wettenberg	seit 2022
Schymik, Wolfgang	Neu-Anspach	seit 2008
Stockmann, Walter	Lindenholzhausen	seit 1996
Stroh, Wilfried	Wiesbaden	seit 2010
Stube, Ulrich	Ober-Ramstadt	seit 2015
Vogel, Dieter	Schöneck	seit 1999
Vogel, Werner	Wiesbaden-Delkenheim	seit 1998
Völker, Helmut	Wiesbaden-Breckenheim	seit 2020
Walther, Bernd	Staufenberg	seit 2005
Wanzel, Helmut	Heppenheim	seit 2022
Wehrwein, Kurt	Gemünden/Felda	seit 2001
Wenzel, Heinrich	Nidderau	seit 2018
Winkler, Kurt	Rosbach v.d.H.	seit 2005
Zahrt, Manfred	Rabenau	seit 2023
Zitterbart, Eduard	Merenberg	seit 2002

HEKA-Brutgeräte



Alles für Geflügel

**Gesamtkatalog (136 S.)
kostenlos: 05244 1718**

HEKA-Brutgeräte, Langer Schemm 290, 33397 Rietberg — E-Mail: info@heka-brutgeraete.de

www.heka-brutgeraete.de — über 1.000 Produkte für die Geflügelzucht

28 Die Preisrichtervereinigung Hessen-Nassau

Der Vorstand:

- Ehrevorsitzender:** Werner Vogel, Hauptwache 14, 65205 Wiesbaden,
Tel.: 06122/3578, eMail: info@werner-vogel.de
- 1. Vorsitzender:** Ronald Bube, Bergstr. 11, 63694 Limeshain-Himbach,
Tel.: 06048-953777, Mobil: 0171/1229650,
eMail: ronaldbube@gmx.de
- 2. Vorsitzender:** Ingo Förster, Hauptstr. 169, 63110 Rodgau,
Tel.: 06106/62222, Mobil: 0163/3171269,
eMail: foersteringo22@gmail.com
- Schriftführer:** Kurt Filipp, Friedhofstr. 47a, 64859 Eppertshausen,
Tel.: 06071/31606, eMail: filipp-eppertshausen@web.de
- Rechner:** Ralph-Michael Schales, Im Valler 41, 65594 Runkel,
Tel.: 06482/5052, eMail: j-schales@t-online.de

Schulungsleiter:

- Gruppen A, Z1-Z3:** Michael Schneider, Obere Waldstr. 23, 35684 Dillenburg,
Tel.: 02771/31945, Mobil: 0171/3044411
eMail: michael@Schneider-dbg.de
- Gruppen B + D:** Sascha Michel, Marienstr. 22, 63526 Erlensee,
Tel.: 06183/74493, Mobil: 0177/2456647,
eMail: sascha@michelhome.de
- Gruppen E - M:** Dr. Jens Herbert, Fürstenwalder Str. 4, 64354 Spach-
brücken, Tel.: 06162-830971, Mobil: 0162/9668503,
Email: jens.herbert@gmx.net

Anschrift der Preisrichter-Vermittlungsstelle:

Ingo Förster, Hauptstr. 169, 63110 Rodgau, Tel.: 06106/62222, Mobil: 0163/3171269,
eMail: foersteringo22@gmail.com

Ab dem 1. September jeden Jahres kann die Vermittlungsstelle in Notfällen Preisrichter vermitteln.

Zweitschaugenehmigungen erteilt der 1. Vorsitzende Ronald Bube, Bergstr. 11, 63694 Limeshain-Himbach, Tel.: 06048-953777, eMail: ronaldbube@gmx.de auf Anfrage des Preisrichters.

Die Vermittlungs- und Genehmigungsgebühr beträgt EUR 20,-. Sie wird vom vermittelten Preisrichter mit der Abrechnung der PR-Gebühren von den Vereinen erhoben und dem PR mit dem Beitrag verrechnet.

Jahresbericht der PV Hessen – Nassau 2024/2025

Sehr geehrte Damen und Herren,
zu Beginn meines diesjährigen Berichtes muss ich mich, zu meinen Berichten der Vorjahre, wiederholen. So hat es sich zum Beispiel immer noch nicht rumgesprochen, dass Preisrichter erst ab dem 01. September des jeweiligen Ausstellungsjahres angefragt oder vermittelt werden können. Vorher stehen uns die freien Termine der Kollegen/-innen noch nicht zur Verfügung. Ich bitte nochmals dies an die Ortsvereine weiterzugeben.

Wenn wir gerade bei den Preisrichtern sind, so sind wir selbstverständlich auch weiterhin bemüht und interessiert daran, neue und qualifizierte Züchter auszubilden. Wie ich schon in meinem letzten Bericht erwähnte, wird dies innerhalb unseres Landesverbandes immer schwieriger. Die Altersstruktur innerhalb der Preisrichtervereinigung steigt immer weiter und bis zum 31. Dezember letzten Jahres erreichte uns kein Antrag auf eine Ausbildung zum Rassegeflügel-Preisrichter. Sagten wir vor einigen Jahren noch, die Anzahl der Schauen im LV und die Mitgliederzahl der Preisrichtervereinigung gehen in einer parallelen Kurve zurück, so kann man heute sagen, explizit der Verlauf der aktiven Preisrichter driftet ab und zeigt einen steileren Abfall der Kurve. Wenn wir vom PV-Vorstand auf den Schauen im LV unterwegs sind, sehen wir doch noch junge Züchter/-innen die geeignet wären. Daher in diesem Jahr auch nochmal der Aufruf in meinem PV-Jahresbericht. Es spielen wahrscheinlich viele Faktoren mit eine Rolle (wie z.B. die zeitliche Herausforderung der Schulungstermine, eventuell Inanspruchnahme vom Urlaubstagen oder familiäre Hindernisse) sich gegen eine Ausbildung auszusprechen. Aber alles Vorgenannte ist, so der PV-Vorstand, mit einer Preisrichter-Ausbildung in Einklang zu bringen. Gerade in Bezug auf die Schulungstermine, zeigen sich unsere Schulungsleiter sehr flexibel. Die Ausbildung ist kostenfrei. Alle Preisrichter-Anwärter erhalten für einen Jahresbeitrag von derzeit 25.- Euro alle Unterlagen zur Ausbildung im Wesentlichen kostenfrei.



Die Voraussetzungen für eine PR-Ausbildung sind:

- Mindestalter 18 Jahre (möglichst nicht älter als 50)
- Mitglied eines örtlichen Vereines unseres LV's
- Unterhaltung einer gepflegten Zuchtanlage
- beherrschen der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- mindestens 5 Jahre züchterische Tätigkeit mit Ausstellungserfolgen auch auf Landes-, Bundes- und Hauptonderschauen

Die Ausbildung erstreckt sich über einen Zeitraum, von drei Jahren mit jährlich fünf flexibel festgelegten, theoretischen Schulungen, sowie Schreib- und Probearbeiten. Weitere Infos zur Ausbildung und der Antrag zur Preisrichter-Ausbildung befinden sich auf der Landesverbands-Internetseite unter dem Link Preisrichtervereinigung. Um einen Einblick in

30 das PR-Wesen zu erhalten, haben Interessenten die Möglichkeit, Schulungen als Gast zu besuchen und/oder mit einem Vorstandsmitglied in der Schausaison einmal einen Bewertungstag zu verbringen. Bei Interesse bitte ich darum, sich bei mir zu melden.

Nach einer Ausstellungssaison mit zwei Fachverbandsschauen in Erfurt, der Lipsia/Bundessiegerschau in Leipzig und unserer hervorragend durchgeführten Landesverbandsschau in Alsfeld geht ein Dank an alle Vereine, die stets bemüht sind, ihre Ausstellungen vorbildlich und für unser Hobby werbewirksam auszurichten. Gratulieren möchte ich in diesem Zusammenhang auch dem PR-Kollegen Bernd Findling, der zur im Oktober stattgefundenen Fachverbandsschau des VZV zum Mester in dessen Reihen ernannt wurde.

Die VDRP-Tagung wurde vom 14.-16. Juni 2024 in Suhl, Ringberg-Hotel, vom VDRP-Vorstand in Eigenregie durchgeführt. Der PV-Vorstand war durch die Anwesenheit von Ingo Förster, Sascha Michel und meiner Person vertreten. Ebenfalls war unser Schulungsleiter A, Z1-Z3 Michael Schneider am Samstag aus einem besonderen Anlass angereist. Er durfte eine besondere Ehrung entgegennehmen und wurde mit drei weiteren Schulungsleitern für seine Verdienste in der Preisrichterausbildung zum „verdienstvollen Schulungsleiter“ ausgezeichnet.

Am 26. August 2024 fand unsere Arbeitstagung mit angeschlossener Jahreshauptversammlung, wiederum in Ockstadt statt. In diesem Jahr im Katholischen Jugendheim. Die Organisation und Bewirtung übernahmen die Ockstädter-Zuchtfreunde um Thomas Müller in hervorragender Weise. Im Rahmen dieser Veranstaltung, wurden unsere PR-Kollegen Bernd Beck und Karl Gerhard für 50jährige Mitgliedschaft in der PV geehrt. Beide Kollegen sind mittlerweile auch die ältesten noch aktiven Preisrichter unserer Vereinigung. Mit geehrt werden sollte auch Alfons Finkernagel, dieser musste sich leider entschuldigen. Neben seinen Grußworten hatte der anwesende LV-Vorsitzende Jürgen Graßhoff noch eine Überraschung für unseren Kassierer Michael Schales im Gepäck. So konnte Michael an diesem Morgen die Ernennung zum Meister im Landesverband Hessen-Nassau entgegennehmen. Erwähnen möchte ich auch, dass unter Punkt Wahlen der Schulungsleiter B+D Sascha Michel einstimmig wieder gewählt wurde.

Eine beschäftigungsreiche Vorstandsversammlung wurde Anfang Februar in der Gaststätte des Tiergarten Weilburg abgehalten. Zu dieser hat sich der Vorstand der Preisrichtervereinigung Hessen-Nassau mit einer Meldung/Beschwerde gegen einen PR-Kollegen wegen Nichtantrittes zu seinem zugesagten Bewertungsauftrag befasst. Die Durchsicht der eingereichten Unterlagen des Beschwerdeführers und die Stellungnahme des betreffenden Preisrichters ergab, dass es zwar mehrfach telefonischen Kontakt zwischen AL und PR gab und auch ein Schriftstück vorlag, aber letztendlich die Verpflichtung nicht gemäß „AAB“ erfolgte. So gab es zwar von Seiten des ausrichtenden Vereins eine schriftliche Bestätigung über ein telefonisch geführtes Gespräch, aber keine schriftliche Zusage des Preisrichters über die Annahme bzw. Verpflichtung gemäß AAB. Auch das Zusenden eines Erinnerungsschreiben von der AL, dass nach Meldeschluss dem verpflichtenden PR zugehen sollte, ist nach Aussage des PR nicht erfolgt. Daher ist der Vorstand der Preis-

richtervereinigung zu dem Schluss gekommen, die Beschwerde abzuweisen. Der Verein wurde darauf hingewiesen, dass er zukünftig die Preisrichter-Verpflichtung gemäß „AAB VI. Preisrichter (PR) Absatz 1. Verpflichtung der Preisrichter“ vorzunehmen hat. Gleichfalls wurde der Preisrichterkollege aufgefordert, sich an die „AAB VI. Absatz 1.“ zu halten und die Zusagen in schriftlicher Form an die Ausstellungsleitungen zu tätigen. Daher hier auch abschließend nochmal der Hinweis, telefonische Absprachen/Zusagen haben keine Gültigkeit!

Nun zum organisatorischen Teil:

Mitgliederstand und Änderungen:

Die Preisrichtervereinigung hatte im Jahr 2024 = **84 PR**

Abgänge: 5 Verstorben sind die Kollegen Hermann Brückel, Hans-Werner Hechler, Harry Müller und zuletzt unser Ehrenvorsitzender Manfred Grein. Ausgetreten ist aus persönlichen Gründen Andreas Schneider.

Zugänge: 3

Ihre Abschlussprüfungen bestanden in 2024 erfolgreich:

Lars Becker	Gruppe B + D	(Hühner und Zwerghühner)
Dominik Kobinger	Gruppe E + L	(Kropftauben und Mövchen)
Karsten Pfeffer	Gruppe F	(Formentauben und Huhntauben)

aktueller Mitgliederstand z. Zt. 82 PR

Aus Alters- oder Gesundheitsgründen bewertet der Kollege Hans-Jürgen Dowidat ab 2025 nicht mehr, somit werden weiterhin von 17 Kolleginnen/Kollegen keine Bewertungsaufträge mehr erledigt.



Der PV-Vorstand zur Vorstandsversammlung am 08.02.25
(Es fehlt wegen Krankheit: Ingo Förster)

32 In der Preisrichtervereinigung sind aktuell noch 65 Preisrichter aktiv.**Seine Ergänzungsprüfung bestand nachfolgender Kollege erfolgreich:**

Hendrik Riemann

Gruppe L

(Mövchen)

Wie auch schon in den vergangenen Jahren, konnte Schulungsleiter Michael Schneider für die Gruppe A, Z1-Z3 auch in 2024 keinen Schulungslehrgang abhalten. Für 2025 können sich noch interessierte Preisrichter bei ihm melden. Zur PV-Vorstandsversammlung hat sich Michael Schneider bereit erklärt, auch mit nur einem oder zwei Teilnehmern wieder einen Lehrgang laufen zu lassen.

In den Gruppen B+D und E-M bestanden alle Anwärter, wie oben schon erwähnt, erfolgreich ihre Abschlussprüfungen. Hier wird in 2025 kein Schulungslehrgang, mangels geeigneten Interessenten an einer Ausbildung zum Rassegeflügelpreisrichter, stattfinden. Auch geht in diesem Zusammenhang wiederum ein Dank an Lothar Fucker für die Bereitstellung der Räumlichkeiten des RGZV Langendiebach für unsere Abschluss-/Erweiterungsprüfungen.

Ein Aufruf geht wieder an die Kreisverbände und Ortsvereine, Werbung für die Ausbildung zum Rassegeflügel-Preisrichter zu machen.

Qualifizierte Interessenten können sich bis zum 31.12.2025 anmelden!

Für Ihre Mühe und vorbildliche Arbeit während der Ausbildungszeit der Anwärter und der Gruppenerweiterungen der Kollegen, möchte ich den Schulungsleitern ausdrücklich danken.

Zweitschau-Genehmigungen wurden in der vergangenen Schausaison nicht erteilt. Den Ausstellungsleitungen konnte die Vermittlungsstelle, unter der Leitung von Ingo Förster, in der Schausaison 2024/2025 mit insgesamt vier Vermittlungen aushelfen.

Alljährlich gilt mein Dank dem LV für die harmonische Zusammenarbeit und die finanzielle Unterstützung zur Anwärterausbildung, sowie die Serviceleistung der „Geflügelten Worte“.

Der Vorstand der Preisrichtervereinigung war bemüht, auch im hinter uns liegenden Geschäftsjahr sparsamst zu wirtschaften. Die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Vorstandsmitgliedern ist sehr gut, ebenso wie zu unserem Landesverband und dem VDRP. Ich danke abschließend all meinen Vorstandskollegen, wie in jedem Jahr, für das kollegiale Verhalten und die kameradschaftliche Zusammenarbeit.

Im Vordergrund unsere Tätigkeit soll, auch in Zukunft, die Förderung der deutschen Rassegeflügelzucht stehen. Nehmen wir diese Aufgabe also ernst!

Ich wünsche Ihnen für das Jahr 2025 vor allem Gesundheit und eine erfolgreiche Zuchtsaison.

Ronald Bube**1.Vorsitzender, PV Hessen - Nassau**

Die Rassegeflügel-Preisrichter im Landesverband Hessen-Nassau

Ahl, Klaus, (87) E-M

Karl-Marx-Str. 2, 64665 Alsbach-Hähnlein,
Tel. 0 62 57 / 76 18, 0175/5450184

SR: Kingtauben, Strasser, Show Racer

Baumgartl, Gerald, (95) A, B+D, Z1-Z3

Wiesenstr. 6, 63546 Hammersbach,
Tel. 0 61 85 / 12 02

SR: Gänse, Bassetten, Holl. Zwerghühner,
Zw.-Kaulhühner, Ruhlaer Zw.-Kaulhühner,
Zw.-La Flèche, Watermaalsche Bartzwerge,
Zw.- Eulenbarthühner, Zw.- Breda, Zw.-
Ardenner, Haubenhühner, seltene Hühner-
rassen

Becht, Gerd, (78) E-M

Dr. Robert-Murjahn-Str. 7, 64372 Ober-Ram-
stadt, Tel. 0 61 54 / 63 05 78

SR: Südosteurop. Tümmeler, Komorner, Show
Racer, Soutzter Hauben

Beck, Bernd, (75) E-M

Rendeler Str. 75, 61184 Karben,
Tel. 0 60 39 / 59 92

SR: Dt. Modeneser, Modena, Voorburger
Schildkröpfer, Strasser

Becker, Lars, (95) B+D

Mühlgasse 1, 35325 Mücke,
Tel. 0 64 00 / 55 32

SR: Welsumer u. Zw.-Welsumer

Becker, Lars, (24) B+D

Am Kolmbach 46, 64678 Lindenfels,
Tel. 0176/32319932,

E-Mail: lars_becker@hotmail.com

Blümlein, Jürgen, (94) A, E-M

Unterm Roten Berg 1, 36355 Grebenhain,
Tel.: 0 66 44 / 91 97 22, 0160/7674423,

E-Mail: wernerj2016@web.de

SR: Hessische Kröpfer, Schlesische Kropftauben

Bube, Ronald, (98) E-M

Bergstr. 11, 63694 Limeshain-Himbach,
Tel.: 06048-953777, 0171/1229650,

Fax: 06048-5019722, Email: ronaldbube@gmx.de

SR: Marchenerokröpfer, Lütticher Barbet, Engl.
Long Faced Tümmeler

Crass, Horst, (84) bewertet nicht mehr

Höhenweg 13, 35641 Schöffengrund,
Tel. 0 64 45 / 13 66

Donath, Jörg, (89) B+D

Brunnenweg 190, 63071 Offenbach,
Tel. 0 69 / 87 87 67 53

SR: Zwergkämpfer

Dowidat, Hans-Jürgen, (71) bew. nicht mehr

Westerwaldstr. 1, 65597 Hünfelden,
Tel. 0 64 38 / 23 61

Eich, Karlheinz, (64) bewertet nicht mehr

Heuchelheimer Str. 155, 61350 Bad Homburg
v. d. H., Tel. 0 61 72 / 3 63 69

Erb, Klaus-Hermann, (83) A, E, F, I, K

Eschbaumgasse 15, 61209 Echzell,
Tel. 0 60 08 / 79 44

SR: Brünner Kröpfer, Engl. Groß- & Zwergkröpfer,
Hessische Kröpfer

Filipp, Kurt, (92) B+D

Friedhofstr. 47 a, 64859 Eppertshausen,
Tel. 0 60 71 / 3 16 06,

Email: filipp-eppertshausen@web.de

SR: Bassetten, Holl. Zwerghühner, Zw.-Kaul-
hühner, Ruhlaer Zw.-Kaulhühner, Zw.-La
Flèche, Watermaalsche Bartzwerge, Zw.-
Eulenbarthühner, Zw.-Breda, Zw.-Ardenner

Findling, Bernd, (83) A, B+D, E-G, I, L, Z1-Z3

Ginsterweg 12, 61231 Bad Nauheim,
Tel. 0 60 32 / 10 43

SR: Bantam, Antwerpener-, Grübbe-, Ükkeler-,
Everberger-, Bosvoorder-Bartzwerge

Finkernagel, Alfons, (74) bew. nicht mehr

Gärtnerweg 2, 63128 Dietzenbach,
Tel. 0 60 74 / 2 59 02

Förster, Ingo, (12) E-M

Hauptstr. 169, 63110 Rodgau,
Tel. 0 61 06 / 6 22 22, 0163 / 3171269

E-Mail: foersteringo22@gmail.com

SR: Dt. Doppelkuppige-, Dt. Schnabelkuppige-,
Harzburger-, Dresdner-, Schmöllner- und
Dt. Gabelschwanz Trommeltauben

34 Fucker, Lothar, (95) B+D

Ravolzhäuser Str. 22, 63526 Erlensee,
Tel. 0171 / 9597622, lothar_f@t-online.de
SR: Haubenhühner u. seltene Hühnerrassen
Sumatra, Zw.-Sumatra, Yokohama, Zw.-
Yokohama

Gallasch, Michael, (16) B+D, E-M

Freiheitsstraße 1, 63533 Mainhausen-Main-
flingen, Tel. 0 15 78 / 25 41 797
E-Mail: gallasch.ornithart@gmail.com
SR: Eistauben, Thür. Farbentauben

Gärtner, Oliver, (09) E-M

Darmstädter Str. 2, 64395 Brensbach
Tel. 0 61 61 / 3 30, Mobil: 0160 / 9 79 36 371,
Email: racer-olli@gmx.de
SR: Modena, Show Racer

Gerhard, Karl, (75) E-M

Wilhelm-Leuschner-Str. 13, 64665 Alsbach-
Hähnlein, Tel. 0 62 57 / 52 08
SR: Strasser, Mondain

Göbel, Dieter (87), bewertet nicht mehr

Nauheimer Str 15, 65611 Brechen,
Tel. 0 64 38 / 22 08

Gottwals, Klaus, (06) A, B+D, Z1-Z3

Zur Beunde 5, 61200 Wölfersheim-Berstadt
Tel. 0 60 36 / 27 73, 0173 / 7 00 65 12
Email: klausgottwals67@aol.de

SR: Bassetten, Holl. Zwerghühner, Zw.-
Kaulhühner, Ruhlaer Zw.-Kaulhühner, Zw.-
La Flèche, Watermaalsche Bartzwerge,
Zw.-Eulenbarthühner, Zw.-Breda u. Zw.-
Adenner

Groß, Reinhold, (78) E-M

Friedhofstr. 13, 65614 Beselich,
Tel. 0 64 84 / 62 60
SR: Elsterkröpfer, Voorburger Schildkröpfer,
Deutsche Modeneser, Wiener u.
Budapester Tümmeler

Hartmann, Bernd, (05) E-M

Steinstr.14, 64354 Reinheim,
Tel. 0 61 62 / 8 15 75
Email: Berndh2505@aol.com
SR: Mährische Strasser, Prachener Kanik,
Steinheimer Bagdetten, Stellerkröpfer

Heiß, Harry, (91) E-M

Bismarckstr. 15, 64853 Otzberg,
Tel. 0 61 62 / 7 13 96
SR: Kingtauben, Show Racer

Herbert, Dr. Jens, (09) E-M, Z1-Z3

Fürstenwalder Str. 4, 64354 Spachbrücken,
Tel. 0 61 62 / 83 09 71, 0162 / 966 85 03
Email: jens.herbert@gmx.net
SR: Eistauben, Startauben

Hofmann, Lothar, (98) E-M

Bergstr. 18, 65795 Hattersheim,
Tel. 0 61 90 / 73 295
SR: Altenburger Trommeltauben

Jährling, Walter, (79) bewertet nicht mehr

Im Kratz 2, 64367 Mühlthal,
Tel. 0 61 51 / 14 80 28

Kämper, Lothar, (87) G, I

Mittelstr. 6, 65614 Beselich,
Tel. 0 64 84 / 89 18 64,
E-Mail: lg-kaemper@t-online.de
SR: Kölner Tümmeler, Niederl. Hochflieger

Keller, Stefan, (15) A, E-M

Odenwaldstr. 41, 64372 Ober-Ramstadt,
Tel. 0 61 54 / 22 50, 0151 / 15 92 98 05
Email: stefankeller1108@gmx.de
SR: Thür. Farbentauben

Keßler, Dirk, (02) A, B+D, E-M

Oberlaudenbacher Str. 8, 64646 Heppenheim,
Tel. 0 62 52 / 79 49 36
Email: dirk.kessler69@gmx.de

SR: Welsumer u. Zwerg Welsumer, Carneau,
Giertauben, Sottobanca, Steinheimer Bagdetten,

Klein, Rainer, (06) A, B+D, E-M

Darmstädter Str. 47, 64673 Zwingenberg
Tel. 0 62 51 / 78 85 59,
E-Mail: rgklein@gmx.de
SR: Dt. Zw.-Wyandotten silberfbg.-gebändert,
Damascener

Knöll, Norbert, (83) B+D

Doerrwiesenweg 31, 64823 Groß-Umstadt,
Tel. 0 60 78 / 759786
SR: Altsteirer, Zwerg-Altsteirer, Zw.-Sulmtaler

Kobinger, Dominik, (24) E+L

Hanauer Straße 11, 61381 Friedrichsdorf,
Tel. 0176/72858818,
E-Mail: dominik.kobinger@gmx.de

75 Jahre



Einladung

*zur Jubiläums-Kreisverbandsschau
am 15. + 16. November 2025 in der
Sport- und Festhalle Ligusterweg 29,
61203 Reichelsheim/Dorn-Assenheim*

Öffnungszeiten:

Samstag, 15.11.25 von 15 – 18 Uhr

Sonntag, 16.11.25 von 10 – 16 Uhr

Feierliche Eröffnung :

Samstag, 15.11.25 um 19.30 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich der KV Wetterau und der KZV Dorn-Assenheim

36 Kraft, Volker, (01) E-M

Konradsdorfer Str. 3, 63683 Ortenberg,
Tel. 0 60 41 / 40 56,
Email: Volker.Kraft@t-online.de
SR: Gimpeltauben, Feldfarbentauben, Münsterl.
Feldtauben, Arabische Trommeltauben

Kruppert, Carsten, (02) B+D

Auf der Heid 3, 36110 Schlitz-Willofs,
Tel.: 0 66 42/1202,
Email: Carsten.Kruppert@gmx.de
SR: Bantam, Antwerpener-, Grübbe-, Ükkeler-,
Everberger-, Bosvoorder-Bartzwerg

Kruppert, Michael, (17) B+D

Salzschlirfer Str. 80, 36110 Schlitz,
Tel.: 0 66 42 / 15 64, 0151 / 29 10 36 04
Email: Michael.Kruppert@gmx.de
SR: Cubalaya, Marans und Zwerg-Marans,
Araucana- und Zwerg-Araucana, Cemani

Lupp, Klaus, (92) B+D

Im Tal 14, 64329 Hohenstein,
Tel. 0 61 20 / 43 56, Mobil: 0178/8685993

Männche, Michel, (10) A-M

Bergstr. 33a, 35398 Gießen-Allendorf,
Tel. 06403-71678 o. 0176-23247839
Email: michel.maennche@yahoo.de
SR: Rhodeländer, Zw.-Rhodeländer, Thür. Far-
bentauben, Altenburger Trommeltauben

Marquardt, Hartmut, (12) E-M

J.-A.-Groh-Str. 26, 64753 Brombachtal,
Tel. 0171 / 48 49 74 1
SR: Altenburger Trommeltauben

Merk, Thomas, (98) E-M

Römerstr. 36, 64625 Bensheim,
Tel. 06251 / 64 74 9,
Email: taubentommy@gmail.com
SR: Chinesentauben

Michel, Bianca, (20) B+D

In den Wingerten 1, 64291 Darmstadt,
Tel.: 06150 / 5081140, 0171/6255701
Email: michel.bianca82@gmail.com

Michel, Sascha, (02) B+D, E, F, L

Marienstr. 22, 63526 Erlensee,
Tel.: 06183 / 74493
SR: Dt. Zwerghühner, Bassetten, Holl.
Zwerghühner, Zw.-Kaulhühner, Ruhlaer
Zw.-Kaulhühner, Zw.-La Flèche, Water-
maalsche Bartzwerg, Zw.-Eulenbarthüh-
ner, Zw.-Breda, Zw.-Ardenner, Lütticher
Barbet

Montag, Rainer, (05) E-M

Danzigerstr. 13, 68623 Lampertheim,
Tel. 06206 / 1309219, 0173 / 5967288,
Email: Rainer.Montag@gmx.de
SR: Show Racer

Muth, Christoph, (20) E-M

Alte Rathausstr. 15, 63454 Hanau-Mittelbuchen
Mobil: 0175/5484555
Email: christoph.muth@gmail.com
SR: Lahoretauben

Noll, Werner, (80) B+D, F, H

Altenhainer Str. 32, 65812 Bad Soden,
Tel. 0 61 96 / 6 17 12
SR: Dt. Zwerg-Wyandotten goldhalsig., braun-
geb., silberhalsig, silberfbg.-gebändert,
Lahoretauben, Dt. Modeneser

Oestreich, Henner, (17) B+D

Im Ehrlich 50, 64291 Darmstadt,
Tel. 0 61 51 / 93 33 35, 0173 / 31 05 95 0
Email: hmoestreich@yahoo.de
SR: Barnevelder, Zwerg-Barnevelder, Zwerg-
New Hampshire

Ohlenburger, Armin, (87) E-M

Am Wörsbach 9, 65597 Hünfelden,
Tel. 0 64 38 / 33 09,
Email: armin.ohlenburger@freenet.de
SR: Orient. Roller

Peter, Wolfgang, (91) E-M

Erbacher Str. 12, 64342 Seeheim,
Tel. 0 62 57 / 91 90 558

Pfeffer, Karsten, (24) F

Schulstr. 26, 35415 Pohlheim,
Tel.: 0172-9227418,
E-Mail: karsten.pfeffer@t-online.de



Blick in den Versammlungsraum während der Arbeitstagung



Die neuen Preisrichterkollegen neben R. Bube v.l.n.r. K. Pfeffer (Gr.L), D. Kobinger (Gr. E+L) u. L. Becker (Gr.B+D)

38 Reichel, Ewald, (76) bewertet nicht mehr

Amselweg 17, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen,
Tel. + Fax 0 64 00 / 84 34

Reichenbach, Hermann, (83) bew. n. mehr

Königsberger Str. 4, 63110 Rodgau,
Tel. 0 61 06 / 7 59 21

Riemann, Hendrik, (20) B+D, H, L, Z1-Z3

Vordergasse 6, 36369 Lautertal,
Tel.: 0160 / 99090874,
Email: hendrik_riemann@gmx.de

Rose, Friedhelm, (01) E-M

Steinauer Str. 8, 63505 Langenselbold,
Tel. 0 61 84 / 42 87,
Email: FriedhelmRose@web.de

SR: Süddeutsche Farbentauben

Ruth, Thomas, (02) B+D

Bruchköbeler Str. 16, 63526 Erlensee,
Tel.: 0 61 83 / 928 85 95

SR: Bassetten, Holl. Zwerghühner, Zw. Kaulhühner, Ruhlaer Zwerg Kaulhühner, Zwerg-La Flèche, Watermaalsche Bartzwerge, Zw.-Eulenbarthühner, Zw. Breda, Zw.-Ardenner, Seidenhühner, Haubenhühner, Zw.-Haubenhühner u. seltene Hühnerrassen

Sauer, Gerhard, (79) E-M

Frauengartenring 29, 61137 Schöneck,
Tel. 0 61 87 / 79 68,
Email: Gesa.mod@t-online.de

SR: Deutsche Modeneser, Lahore

Schales, Ralph-Michael, (01) E-M

Im Valler 41, 65594 Runkel,
Tel. 0 64 82 / 50 52,
Email: j-mschales@t-online.de

SR: Deutsche Modeneser

Schmidt, Willi, (83) E-M

Rendeler Pfad 2, 61137 Schöneck,
Tel. 0 61 87 / 77 37, Fax 0 61 87 / 9 13 61
SR: Thür. Farbentauben, Südd. Farbentauben, Startauben

Schmitt, Ellen, (77) bewertet nicht mehr

Grabenstr. 11, 63179 Obertshausen,
Tel. 0 61 04 / 4 11 41

Schmitt, Michael, (17) F+L

Elbestr. 5, 63165 Mühlheim/Main,
Tel. 0171 / 41 35 55 1

SR: Show Racer, Modena, Dt. Modeneser

Schneider, Michael, (95) A, B+D, E-M, Z1-Z3

Obere Waldstr. 23, 35684 Dillenburg,
Tel. 02771/31945, 0171 / 3044411

Email: michael@Schneider-dbg.de

SR: Zw.-Seidenhühner, Zw.-Haubenhühner

Schuchmann, Joachim, (83) A, B+D, K

An der Bach 11,35274 Kirchhain-Großseelheim
Tel. 0 64 22 / 8 66 94 10

Mobil: 0157 / 36753926,

E-Mail: j.schuchmann@online.de

SR: Cochin, Brahma, Zw.-Brahma, Dt. Zw.-Wyandotten weiß, Seltene Dt. Zw.-Wyandotten

Schuppe, Wolfgang, (95) A, B+D, Z1-Z3

Blochmühlstr. 7, 63486 Bruchköbel,
Tel. 0 61 81 / 7 28 54

SR: Bassetten, Holl. Zwerghühner, Zw.-Kaulhühner, Ruhlaer Zw.-Kaulhühner, Zw.-La Flèche, Watermaalsche Bartzwerge, Zw.-Eulenbarthühner, Zw.-Breda, Zw.-Ardenner

Schwäch, Joachim, (95) A, B+D, E-M

Hospitalstr. 30A, 64560 Riedstadt,
Tel. 0177 / 31 93 88 4,

Email: joachim@schwaech.info

SR: Marchenerokröpfer, Feldfarbentauben, Münsterländer Feldtauben, Lütticher Barbet, Ital. Mövchen, Stralsunder Hochflieger

Schwäch, Michaela, (95) A, B+D

Hospitalstr. 61, 64560 Riedstadt,
Tel. 0 61 58 / 18 43 00,

Email: michaela.schwaech@web.de

SR: Dt. Zwerg-Wyandotten gestreift

Schwalm, Karlfried, (70) bew. nicht mehr

Gießener Str. 41, 35435 Wettenberg,
Tel. 06 41 / 8 23 45

Stockmann, Walter, (73) bew. nicht mehr

Bahnhofstr. 31, 65551 Limburg,
Tel. 0 64 31 / 7 32 84



Wir bilden Sie aus!

Neue Lehrgänge für die Gruppen

B & D Hühner, Zwerghühner und Jap. Legewachteln sowie E-M Tauben im Frühjahr 2026, Anmeldeschluß: 31.12.2025

Gruppenerweiterungen in den Gruppen A, E-M u. Z1-Z3 erfolgen jährlich.

Nähere Auskünfte erteilen auch gerne die Schulungsleiter:

**Gruppen A, Z1-Z3: Michael Schneider, Obere Waldstr. 23, 35684 Dillenburg
Tel.: 02771/31945, 0171/3044411
eMail: michael@schneider-dbg.de**

**Gruppen B+D: Sascha Michel, Marienstr. 22, 63526 Erlensee
Tel.: 06183/74493, Mobil: 0177/2456647,
eMail: sascha@michelhome.de**

**Gruppen E-M: Dr. Jens Herbert, Fürstenwalder Str. 4,
64354 Spachbrücken
Tel.: 06162-830971, 0162/9668503
eMail: jens.herbert@gmx.net**

- 40 Trautmann, Jens, (12) E-M**
 Grundstr. 65, 64385 Reichelsheim,
 Tel. 0 61 64 / 50 16 64
 SR: Amsterdamer Bärtchentümmler ,
 Ringschlägertauben
- Treichler, Norbert, (68) bew. nicht mehr**
 Spessarttring 48, 63071 Offenbach/M.,
 Tel. 0 69 / 85 51 20
- Vay, Siegfried, (13) A, B + D**
 Ausserhalb 16, 64409 Messel,
 Tel. 0 61 59 / 717 54 80,
 SR: Dt.Zwerg-Wyandotten, schwarz, birken-
 farbig, weiß-schwarzcolumbia, gelb-
 schwarz-columbia
- Vogel, Werner, (68) bewertet nicht mehr**
 Hauptwache 14, 65205 Wiesbaden,
 Tel. 0 61 22 / 35 78
- Waas, Erhard, (83) bewertet nicht mehr**
 Wetterastr. 39, 61203 Reichelsheim,
 Tel. 0 60 35 / 51 21
- Walther, Bernd, (02) bewertet nicht mehr**
 Eichenring 10, 35460 Staufenberg,
 Tel.: 06406 / 3502
 Email: huehner-bernd@gmx.de
- Wanzel, Stefan, (02) A, B + D**
 Luise-Otto-Str. 19, 64646 Heppenheim,
 Tel.: 06252 / 798922, Email: wanzel@web.de
 SR: Zw.-Italiener, Barnevelder, Zw.-Barnevelder
- Weber, Marcel, (17) B + D**
 Am Unteren Pfad 1, 64850 Schaafheim,
 Tel. 0 60 73 / 74 08 52,
 Email: minorka-huhn@web.de
 SR: Minorka und Zwerg-Minorka
- Weigelt, Artur, (02) A, B + D, Z1-Z3**
 Rheinstr. 22, 64521 Groß - Gerau,
 Tel.: 06152 / 54991
 SR: Bantam, Sebright
- Wenzel, Heinrich, (79) E-M**
 Zimmerplatz 14, 61130 Nidderau-Ostheim,
 Tel. 0 61 87 / 2 48 48, 0152-21706652
 Email: Der-Vereinsladen@web.de
 SR: Dänische Tümmler und Stieglitze, Kölner
 Tümmler

- Wesp, Rolf, (17) B + D**
 Auf der Heide 13A, 64673 Zwingenberg,
 Tel. 0 62 51 / 98 90 875, 0162 / 61 08 20 3
 Email: rwesp@gmx.de
 SR: Chochin, Brahma- und Zw.-Brahma,
 Barnevelder und Zw.-Barnevelder
- Wetzel, Josef, (16) B + D, E-M**
 Neue Friedhofstraße 10, 68647 Biblis,
 Tel. 06 24 5 / 65 41, 01587 / 49 04 34 6
 Email: jkw66@online.de
 SR: Brünner Kröpfer
- Wiegand, Siegm, (99) bew. nicht mehr**
 Langgasse 22, 63633 Birstein,
 Tel. 0 60 54 / 14 32,
 Email: siegm-wiegand@t-online.de
- Wolf, Martin, (89) bewertet nicht mehr**
 Weidstr. 5k, 64560 Riedstadt,
 Tel. 0 61 58 / 30 84, 0160 / 97433695
 eMail: martinwolfgodelau@gmail.com



Michael Schneider wurde als Verdienstvoller Schulungsleiter A, Z1-Z3 geehrt

MINERALITH-LITHO

DIE ZEIT STEHT NICHT STILL – DIE WEITERENTWICKLUNG UNSERES SEIT VIELEN JAHREN BELIEBTEN MINERALPULVER MINERALITH IST NUN DA! DAS NEUE MINERALITH-LITHO!

Eine noch bessere Versorgung mit den wichtigsten Mineralstoffbestandteilen aus exklusiver Quelle! Zentrale Elemente sind Calcium und Magnesium sowie mehr als 70 weitere hoch bioverfügbare Spurenelemente und Aminosäuren.



- ✓ Natürliche Calcium und Magnesium Versorgung!
- ✓ Bioverfügbare Spurenelemente und Aminosäuren!
- ✓ Glatte und glänzendes Gefieder!
- ✓ Starker Knochenbau!
- ✓ Optimale Eischalendicke!



Softacid IV+E Thülsfelder Mix® REHALIN®FORTE

J.B. Teekontor e.K. | Beckersfeld 3 | 46286 Dorsten-Wulfen
Tel.: 0 23 69 - 17 24 | E.: info@teekontor-naturprodukte.de
www.teekontor-naturprodukte.de



42 Verein/PR zum Gelingen einer Schau

Zur besseren Kommunikation zwischen PR und AL bei der Abwicklung einer Rassegeflügelschau sollten die nachstehend aufgeführten Punkte, in Anlehnung an die allgemeinen Ausstellungsbestimmungen „AAB“ und die Bestimmungen des Verbandes Deutscher Rassegeflügelpreisrichter „VDRP“, beachtet werden:

Preisrichterverpflichtung:

Anfragen ob der Termin noch frei ist, können telefonisch oder schriftlich (mit Rückporto) getätigt werden. Die endgültige Verpflichtung nach den AAB muss schriftlich vom Verein erfolgen und von den PR bestätigt werden. Nur was geschrieben ist, ist gültig, mündliche Abmachungen sind nicht bindend.

Erinnerung:

Rechtzeitig, ca. 14 Tage vor der Schau, sollte der PR an seine Zusage erinnert werden. Im Erinnerungsschreiben muss das Ausstellungslokal mit Straße, Haus Nr. (wg. Navigationsgerät, alternativ Wegbeschreibung) und der zugeteilten Rassen und Farbschläge sowie der Tierzahl vorhanden sein. Weiterhin ist es ratsam auch die mit verpflichteten Kollegen aufzuführen, damit Fahrgemeinschaften gebildet werden können. Dies hilft der Ausstellungsleitung (AL) Kosten zu sparen.

Einteilung der Preisrichter:

Die Zuteilung der zu bewertenden Tiere soll nach Zulassung der Gruppen, der Erfahrung, der Rassenstärke, evtl. benannter SR oder Züchter der Rasse erfolgen. z.B.: Wassergeflügel, Hühner, Urzwerge, verzwergte Rassen, Kropftauben, Huhntauben, Farbentauben, Tümmler usw.

Berufung von PR – Obleuten:

Auf Ausstellungen, bei denen mehrere PR amtierend, sind nach Bedarf von den AL ein oder mehrere PR – Obleute zu berufen. Der Obmann hat gem. AAB Abs. VI 4. eine Aufsichtsfunktion. Hierunter fällt das Überwachen der Einhaltung des Standards, der AAB und der VDRP-Satzung, das Bestätigen der Note „V“ sowie Unstimmigkeiten im Rahmen des Bewertungsauftrages und in sachlichem Einvernehmen mit der AL zu klären. Preisrichter, die für dieses Amt berufen werden, müssen diese Berufung ernst nehmen und sich die Tiere vor Abzeichnung mit dem amtierenden PR ansehen, eine Handbewertung vornehmen und dann die Benotung absprechen. Absprachen unter den PR-Kolleginnen und Kollegen sind ein wesentlicher Bestandteil der Bewertung, nur darf es nicht zum Zerreden der Spitzentiere führen.

Vermittlungsstelle:

Die Vermittlungsstelle ist eine Serviceleistung der PV Hessen – Nassau für die Ausstellungsleitungen. Sie kann ab September eines jeden Jahres in Anspruch genommen werden. Wenn Kolleginnen/Kollegen unvorhergesehen ihren zugesagten Bewertungsauftrag nicht ausführen können, oder die AL durch das Meldeergebnis in Schwierigkeiten gerät.

Ein zweiter Bewertungsauftrag an einem Tag, kann nur dann genehmigt werden, wenn die Durchführung der Schau in Frage gestellt oder die Vermittlungsstelle keine Kollegin/keinen Kollegen mit der Gruppenzulassung mehr zur Verfügung hat.

Anschrift der PR- Vermittlungsstelle:

2. Vorsitzender Ingo Förster, Hauptstr. 169, 63110 Rodgau, Tel.: 06106/62222, Mobil: 0163/3171269, eMail: foersteringo22@aol.com

Zweitschaugenehmigungen:

erteilt der 1. Vorsitzende Ronald Bube, Bergstr. 11, 63694 Limeshain-Himbach, Tel. 06048-953777, E-Mail: ronaldbube@gmx.de, auf Anfrage des Preisrichters. Die Vermittlungs- und Genehmigungsgebühr beträgt 20,-€. Sie wird vom Preisrichter mit der Abrechnung der Gebühren von den Vereinen erhoben und mit dem Beitrag der PR verrechnet.

Bewertungsunterlagen:

Die AL übergibt dem PR für seinen Bewertungsauftrag, die Bewertungskarten, ein Rasseverzeichnis sowie die Bewertungs- und Preisliste. Ferner ist die Schaugenehmigung vorzulegen. Im Rasseverzeichnis müssen alle zu bewertenden Tiere in Rassen, Farbenschlägen und Alter sowie der Geschlechtsangabe (vor allem bei Tauben) 1,0 und 0,1 aufgeführt sein. In der Bewertungsliste sind alle Käfig-Nr. einzutragen und mit dem Namen des Preisrichters und des zuständigen Obmanns zu versehen.

Gemäß AAB XI. c) werden dem PR von der Ausstellungsleitung für je 10 Einzeltiere wenigstens ein Ehrenpreis und zwei Zuschlagspreise aus dem Standgeld zugeteilt. In der Preisliste sind alle zur Vergabe kommenden Preise von oben nach unten der Wertmäßigkeit aufzuführen. Dies garantiert, dass die besten Tiere auch die besten Preise erhalten. Eine Erläuterung zu den Abkürzungen von Sach- und Sonderpreisen ist vorzunehmen.

Die tätigen PR auf einer Schau haben Anspruch auf einen Katalog und freien Eintritt an den Besuchertagen. Daher sind die Eintrittskarte und der Kataloggutschein den Bewertungs-Unterlagen beizufügen.

PR – Anwärter:

Zur praktischen Aus- und Weiterbildung von PR müssen die Anwärter Schreib- und Probearbeiten unter Aufsicht von PR auf Ausstellungen absolvieren. Die Anwärter informieren die, auf denen sie sich mit einem PR verabredet haben. Die AL sind gehalten, den Anwärtern möglichst keine Absage zu erteilen.

Bewertungsarbeit:

Die abgeschlossene Bewertungsarbeit ist von den AL auf Vollständigkeit der Bewertungs- und Preislisten über den Eintrag der Noten und Preise zu überprüfen. Die AL bestätigt dem PR die ordnungsgemäße Arbeit durch Abzeichnen der Bewertungsliste und Aushändigung des Durchschlags. Die Schaumeldung an den LV ist vom Obmann/PR zu unterschreiben.

Abrechnung:

Die Abrechnung erfolgt nach der Gebührenordnung des VDRP.

44 **Die Jugendorganisation im Landesverband Hessen-Nassau**

- Ehrenjugendleiter:** Willi Schmidt, Rendeler Pfad 2, 61137 Schöneck
Tel. 06187-7737, Fax: 91361
- LV-Jugendleiter:** Bianca Michel, In den Wingerten 1, 64291 Darmstadt
Tel. 06150/5081140 oder 0171/6255701,
E-Mail: michel.bianca82@gmail.com
- Stellvertreterin und
Protokollführerin:** Christiane Schnaubelt-Sachs, Offenbacher Straße 90
63263 Neu-Isenburg, Tel. 06102-31537 oder 0157-37554866
- Kassierer:** Sebastian Buchheimer, Heinrich-Möser-Str. 28,
64823 Groß-Umstadt, Tel.: 0177-4129023
- Stellvertreterin des
Kassierers:** Sabine Schuldt, Roßdorfer Str. 26, 60385 Frankfurt
Tel.: 069-491680 oder 0171-2832871
- Beisitzer:** Heiko Sudheimer, Rheinstr. 84, 64584 Biebesheim
Tel.: 0174-5297141

Die Kreisverbandsjugendobleute in unserem Landesverband

Alsfeld-Lauterbach, Lothar Schneider,

Dr. Weidigstraße 20, 36320 Kirtorf/Ober Gleen, Tel.: 06635-557

Bergstraße, Gregor Fröhlich,

Bubenlachring 8, 68642 Bürstadt, Tel, 0151/14795241, eMail: G.Marek87@gmx.de

Biedenkopf, Laura Loose,

Rosenweg 8 , 35236 Breidenbach, Tel.: 06465 - 9111808

Büdingen, Andreas Wiegand,

Langgasse 22, 63633 Birstein, Tel. 06054 - 907576

Darmstadt, Bianca Michel,

In den Wingerten 1, 64291 Darmstadt, Tel.: 06150 - 5081140, 0171/6355701

Dieburg, Sebastian Buchheimer, Heinrich-Möser-Str. 28,

64823 Groß-Umstadt, Tel. 0177/4129023, eMail: sebastian.buchheimer@gmx.de

Dill, Gerhard Stein, Hainstraße 3,

35686 Dillenburg-Donsbach, Tel.: 02771 - 268963, eMail: steingerhard7@gmail.com

Dreieich, Lars Rigel,

Lindenweg 29, 64291 Darmstadt/Arheiligen, Tel.: 0157 - 83518465, eMail: l.heiker@gmx.de

Frankfurt, Sabine Schuldt,

Roßdorfer Str. 26, 60385 Frankfurt, Tel.: 069-491680, 0171-2832871

Friedberg, Astrid Fladung-Hofmann, Erbsengasse 4, 61209 Echzell ,

Tel.: 0152-21943051, eMail: astridfladung@online.de

Gießen, Romina Titz,

Riedhol 23, 35466 Rabenau, Tel. 06407-400409, EMail: rominatitz@web.de

Groß-Gerau, Heiko Sudheimer,

Rheinstr.84, 64584 Biebesheim, Tel.: 0174-5297141

Hanau Stadt und Land, Annett Reichling,

Kirchhofstraße 4a, 63477 Maintal, Tel.: 0176 - 24172068, eMail: a.wust@yahoo.de

Hochtaunus, Klaus Schultz, Ringstr. 3,

61381 Friedrichsdorf, Tel.: 06172-2658791 o. 0163-6724203, eMail: schultzklaus38@yahoo.de

Limburg-Weilburg, Corvin Kloft,

Langstraße 24, 65558 Gückingen, Tel. 0175-6577701

Main-Taunus, Mario Höhne,

Forsthaus Weißenturm 1, 65385 Rüdesheim, Tel. 0175-8628636

Odenwaldkreis,

zur Zeit nicht besetzt

Offenbach, Anna Büdel,

Breslauer Str. 34, 63110 Rodgau, Tel.: 06106 - 7073190, eMail: anna-buedel@web.de

Usingen, Ilona Hohmann,

Buchenweg 5a, 61279 Grävenwiesbach, Tel.: 06086 - 1759

Wetterau, Marco Seipp,

Mühlgasse 1, 35510 Butzbach, Tel.: 0176 - 60340562, eMail: marco.seipp@t-online.de

Wetzlar, Fabian Olbrich,

Lahnstr. 5-7, 35578 Wetzlar, Tel.: 0176-84617875, eMail: fabian-olbrich@gmx.de



ZG Heike u. Günter Grimm, Rodgau, mit Paduaner, weiß u. gold-schwarzgesäumt, v 97 HB und sg 95 E

46 Kurzbericht über das Geschäftsjahr 2024 der Jugendgruppe des Landesverbandes Hessen – Nassau e.V.

Nach drei Jahren als Landesjugendleiterin freue ich mich auf ein positives Jahr 2024 zurück schauen zu können. Es war endlich wieder möglich, dass alle Schauen durchgeführt werden konnten, wengleich noch mit Einschränkungen für das Wassergeflügel. So konnte auch die Bundesjugendschau in allen Sparten stattfinden. Erfreulich war auch die Meldezahl zu unserer Landesjugendschau, die zum Vorjahr deutlich gestiegen war. Wir haben die Hoffnung, dass sich der positive Trend in diesem Jahr weiter fortsetzt. Darüber würden wir uns sehr freuen.



Am 14. April 2024 haben wir unsere Jahreshauptversammlung in Friedberg/Ockstadt durchgeführt. Leider fehlten 8 Vertreter der Kreisverbände. Ich möchte hiermit nochmal an die Kreisjugendleiterinnen und -leiter appellieren, die Jahreshauptversammlung als einen Pflichttermin zu verstehen und daher auch an diesem teilzunehmen. Auch die Kreisvorsitzenden sollten mit Nachdruck daran interessiert sein, dass ihre Kreisverbände bei den Jugendversammlungen durch die eigenen Verantwortlichen in diesem Gremium vertreten sind. Ich wünsche mir, bei der nächsten Jahreshauptversammlung die Jugendleiterinnen und -leiter aller Kreisverbände begrüßen zu können und freue mich sehr auf eine lebhaftere, konstruktive Veranstaltung.

Bei den anstehenden Wahlen wurde unsere stellvertretende Landesjugendleiterin Christiane Schnaubelt-Sachs in ihrem Amt bestätigt. Das Hessische Jugendband war bei dieser Versammlung erneut in der Diskussion. Zu diesem Thema wurde eine Lösung bei der später stattfinden Frühjahrs-Delegierten-Versammlung gefunden. So erhält jeder Kreisverband, der eine Kreisjugendschau anmeldet, ein Hessisches Jugendband. Die Kosten hierfür werden vom Landesverband übernommen.



Deutscher Jugendmeister Louis Stroh mit der LV-Jugendleiterin Bianca Michel, 2. LV-Vorsitzenden Christoph Muth und LV-Vorsitzenden Jürgen Graßhoff

Zu unserer Landesversammlung am 28. April 2024 in Fürth-Krumbach konnte ich dieses Mal nur unseren Deutschen Jugendmeister Louis Stroh begrüßen. Unglücklicherweise waren unsere hessischen Jugendmeister terminlich verhindert. Louis konnte sich bei der Bundesjugendschau 2023 gegen die Konkurrenz

durchsetzen und erlangte mit seinen Arabischen Trommeltauben in weiß den Deutschen Jugendmeister. Beim Wettbewerb um die Hessische Vereinsjugendmeisterschaft bei der Landesjugendschau 2023 konnte leider kein Verein die Wettbewerbskriterien erfüllen.

Vom 17. – 19. Mai 2024 nahm ich an der Bundesversammlung in Essen teil. Wie immer starteten wir Landesjugendleiterinnen und -leiter am Freitagmorgen mit der Jahreshauptversammlung, bei der 17 Landesverbände vertreten waren. Es war wie immer eine harmonische und arbeitsreiche Versammlung. Unter anderem stimmten wir hier über ein neues Bundesjugendlogo ab. Das war schon länger in Planung und wurde nun umgesetzt. Bei den anstehenden Wahlen war das Amt des Kassenwartes neu zu besetzen, da die bisherige Kassenwartin Antje Hinz aus dem LV Mecklenburg-Vorpommern nicht mehr zur Verfügung stand. Einstimmig wurde Steffen Falke aus dem LV Sachsen-Anhalt zum neuen Kassenwart gewählt. Ein weiterer Punkt bei unseren Besprechungen war die Definition von Altersgrenzen der Jugend als Mitglied und bei Ausstellungen. Da es hier häufig Fragen dazu gibt, möchte ich nochmal darauf hinweisen, dass die Eintrittsgrenze bei 4 Jahren liegt. In dem Jahr, in dem ein/e Jugendliche/r 18 Jahre wird, ist es für ihn bzw. sie noch möglich, bis zum Ende der Schausaison in der Jugendabteilung auszustellen.

Zur Schulungsveranstaltung am Samstag war ein Besuch beim Wissenschaftlichen Geflügelhof (WGH) in Rommerskirchen geplant. Nach der Ankunft beim WGH versammelten sich die Jugendleiterinnen und -leiter zunächst, um noch einige Themen der Jugend zu besprechen. So standen noch die Aktualisierung/Überarbeitung des Jugend-Flyers sowie die Umsetzungsmöglichkeiten eines Methodenkoffers für die Jugendarbeit an. Nach dem Mittagessen folgte eine Führung beim WGH. Bei dieser wurden uns verschiedene Forschungsprojekte am WGH, u.a. die Legeleistungsprüfung und die Untersuchung zur Problematik in der Zucht der Landenten mit Haube, vorgestellt.



Das neue Bundesjugendlogo

Am 08. September 2024 fand unsere 3. Jungtierpräsentation der Jugend im LV Hessen-Nassau statt. Dieser war erneut die offene Herbstversammlung der KV-Jugendleiterinnen und -leiter angeschlossen. In diesem Jahr waren wir zu Gast in Gedern/Wenings. Ausrichter war der Geflügelzuchtverein Kefenrod. Hier möchte ich mich nochmal bei Andreas Wiegand und Gerhard Kempel sowie ihrem Team recht herzlich für die Übernahme dieser Veranstaltung bedanken. So wie in den letzten Jahren starteten wir wieder mit der offenen Herbstversammlung. Alle Jungzüchterinnen und -züchter sowie deren Eltern waren eingeladen. Anschließend gingen wir zur Jungtierpräsentation über. Die Meldezahlen waren in diesem Jahr leider nicht so hoch wie in den Vorjahren. Erfreulicherweise konnten wir



Die Jungzüchterinnen und -züchter bei der 3. Jungtierpräsentation mit LV-Jugendleiterin Bianca Michel

dennoch 12 Jungzüchterinnen und -züchter mit 69 Hühnern und Zwerghühnern in Wenings begrüßen. Für die Tierbesprechung standen uns Gerald Baumgartl und Siegmund Wiegand zur Verfügung. Ich möchte beiden herzlich danken, dass sie sich die Zeit für unsere Jugend genommen haben. Neben rassebezogenen Themen und Tipps gingen beide Preisrichter bei den Gesprächen auch wieder auf allgemeine Themen, wie beispielsweise die Schaubereitstellung, ein. Sie zeigten den Jungzüchterinnen und -züchtern auch, worauf es bei ihrer eigenen Rasse ankommt, welche Kriterien entscheidend sind, wo die Vorzüge liegen, aber auch welche Wünsche in Bezug auf den jeweiligen Rassestandard zu berücksichtigen sind. Wie auch in den vergangenen Jahren wurden die besten Tiere bzw. die beste Kollektion besonders ausgezeichnet. Je eine Auszeichnung erhielten:

- Für die Beste Kollektion: Philip Langer, Zwerg-New Hampshire in goldbraun
- Für den Besten 1,0: Jacob Mück, Zwerg-Welsumer in rost-rebhuhnfarbig
- Für die Beste 0,1: Jana Minnert, Bielefelder Kennhühner in kennesperber

Alle Teilnehmer der Jungtierpräsentation erhielten als Dank ein kleines Präsent. Die 5. Jungtierpräsentation findet am 21. September 2025 in Dreieich/Sprendlingen statt und wird vom Geflügelzuchtverein 1929 Sprendlingen e.V. ausgerichtet. Meldebögen hierfür gibt es in den Geflügelten Worten und auf der Homepage unseres Landesverbandes. Wir bitten um rege Beteiligung.

Am 09. – 10. November 2024 fand unsere Landesjugendschau statt. Sie war erneut der Landesschau unseres Landesverbandes Hessen-Nassau in Alsfeld angeschlossen. Es war äußerst erfreulich, dass wir in diesem Jahr 32 Jungzüchterinnen und -züchter mit 210 Tieren in den Hessenhallen willkommen heißen konnten. Im Vergleich zum Vorjahr ergab sich somit ein Plus von 80 Tieren. Ausgehend davon, dass sich dieser positive Trend auch in der laufenden Saison fortsetzt, freuen wir uns sehr darüber.

Wie auch in den letzten Jahren war die Jugendabteilung wieder in der Nähe des Eingangs

4. Jungtierpräsentation der Jugend

IM LV HESSEN-NASSAU

Am 21. September 2025

Auf der Zuchtanlage des
Geflügelzuchtvereins 1929 Sprendlingen e.V.

Angeschlossen ist die offene Herbstversammlung der
Kreisjugendvertreter des Landesverbandes der
Rassegeflügelzüchter Hessen-Nassau

- mit Jungzüchterberatung durch die Preisrichter
- die Jungzüchter dürfen bei der Begutachtung ihrer Tiere dabei sein und diese gemeinsam mit den Preisrichtern bewerten
- verschiedene Freizeitaktivitäten für alle Besucher
- Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Wir freuen uns auf schöne gemeinsame Stunden mit Euch.

Meldepapiere sind in den Geflügelten Worten oder
auf der Webseite des LV Hessen-Nassau zu finden.

Meldeschluss ist am 24. August 2025



50 aufgebaut. Sie wurde um einen Bastel- und Maltisch, der Buttonmaschine und den „heißen Draht“ zum Zeitvertreib ergänzt. In diesem Jahr boten wir Holzhühner und -hähne zum Anmalen an. Diese erfreuten sich großer Beliebtheit bei den kleinen Gästen. Die gezeigten Tiere waren wieder von einer guten Qualität. Aufgrund der vielen Preise in der Jugendabteilung konnten alle hohen Bewertungen entsprechend prämiert werden. Erneut wurde auch hier um erfolgreiche Platzierungen bei der Hessische Jugendmeisterschaft gerungen. 7 Jungzüchterinnen und -züchter konnten die erforderliche Mindestpunktzahl erreichen und erhielten somit den Titel Hessischer Jugendmeister.



0,1 a Deutsche Modeneser Schiotti eisfarbig mit Binden (Fabienne Noll, Wiesbaden)

Hessische Jugendmeisterinnen und -meister 2024

Lerch, Finn Marlon	Nürnberger Lerchen, gelercht	KV Alsfeld-Lauterbach
Vogelsang, Jonathan	Zwerg-Vorwerkhühner	KV Dill
Stahl, Paul u. Phil	Zwergenten, blau-wildfarbig	KV Groß-Gerau
Kunkel, Lukas	Kölner Tümmeler, weiß	KV Hanau
Gunkel, Neele	Ko Shamo, gold-weizenfarbig	KV Main-Taunus
Pennino, Enrico	Japanische Legewachteln, wildfarbig	KV Offenbach
Langer, Julian	Zwerg-New Hampshire, goldbraun	KV Usingen

Herzlichen Glückwunsch zu diesen Leistungen auf unserer Landesjugendschau!

Beim Wettbewerb um die Hessische Vereinsjugendmeisterschaft konnte bedauerlicherweise auch in diesem Jahr kein Verein die Wettbewerbskriterien (2 Jugendaussteller mit 10 ausgestellten Tieren) erfüllen.

Am 06. – 08. Dezember 2024 war die 61. Bundesjugendschau der Bundesschau in Leipzig angeschlossen. Es war sehr schön, dass es für die Jungzüchterinnen und -züchter in diesem Jahr wieder möglich war, in allen Sparten auszustellen. Mit einem hervorragenden Meldeergebnis zeigten sich 1.222 Tieren in der Jugendabteilung. Dieses Meldeergebnis beweist, dass trotz der schwierigen Bedingungen in den letzten Jahren Interesse und Engagement bei der Rassegeflügelzucht auch bei unseren Jungzüchterinnen und -züchtern nicht verloren gegangen sind. Neben der Deutschen Jugendmeisterschaft fand auch die Auslosung der Champions um die Förderpreise der Fachverbände statt.

Erfreulicherweise können wir einem Jungzüchter aus unserem Landesverband zum Deutschen Jugendmeister gratulieren.



Championiere des VDT bei der Bundesjugendschau in Leipzig

Deutscher Jugendmeister 2024

Lerch, Finn Marlon
Nürnberger Lerchen, gelercht
KV Alsfeld-Lauterbach

Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung auf der Bundesjugendschau!

Im Jahr 2024 fanden in unserem Landesverband 18 Kreisjugendschauen statt. Ein Dank an alle Ausrichter der Kreisjugendschauen, die immer wieder den Jugendlichen ermöglichen, ihre Tiere auch auf Kreisebene zu präsentieren. Es ist wichtig, dass die Jungzüchterinnen und -züchter ihre Arbeit auch in ihrer direkten Umgebung zeigen können. Ich möchte hier nochmal daran erinnern, dass

mir die Schauberichte der Kreisjugendschauen zeitnah zu gesandt werden.

Im letzten Jahr konnten wir auch ein kleines Plus beim Jugendingbezug verzeichnen. So wurden in 2024 eine Anzahl von 9340 Jugendinge bezogen, im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 225 Ringen. Nach einigen Perioden des Rückgangs ist das ein ermutigender, hoffnungsvoller Lichtblick für die Zukunft.

Die Mitgliedermeldungen für 2025 liegen bereits vor. Auch hier können wir einen positiven Aufwärtstrend bei den Zahlen der Jugend sehen. Nachdem in der Vergangenheit die Anzahl der jugendlichen Mitglieder stagnierte, in manchen Jahren leider sogar eine rückläufige Tendenz verzeichnete, können wir uns in diesem Jahr im Vergleich zum Vorjahr über 26 Jugendliche mehr in unserem Landesverbandes freuen. Somit wurden für das laufende Jahr 799 jugendliche Mitglieder gemeldet. Dieser positive Trend stimmt für die kommenden Jahre optimistisch. Wir hoffen sehr, dass sich diese Steigerung weiterhin so fortsetzt.

Abschließend möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen im LV-Vorstand und meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen im Landesjugendvorstand für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Mein Dank geht ebenso an die Kreisjugendleiterinnen und -leiter für ihre Arbeit in den Kreisverbänden. Ich hoffe weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit wie in den zurückliegenden Jahren.

Ich wünschen allen eine gute Zuchtsaison 2025!

Eure **Bianca Michel**
Landesverbandsjugendleiterin

52 Jugendgruppen und Mitglieder der Kreisverbände im LV Hessen-Nassau

Kreisverband	Jugend- gruppen 2024	Mitglie- derzahl 2024	Zu- gänge	Abgänge Austritt	Aktive	Jugend- gruppen 2025	Mitglie- derzahl 2025
Alsfeld-Lauterbach	7	39	8	1	2	7	44
Bergstraße	17	94	14	5	8	17	95
Biedenkopf	4	20	2	3	0	4	19
Büdingen	8	21	14	1	3	8	31
Darmstadt St. + La.	13	37	3	1	4	13	35
Dieburg	14	58	9	0	4	14	63
Dill	7	17	2	1	2	6	16
Dreieich	4	22	1	4	1	4	18
Frankfurt a. Main	7	33	3	3	3	6	30
Friedberg	9	29	1	2	3	8	25
Gießen	16	51	13	0	8	16	56
Groß-Gerau	11	59	20	3	0	13	76
Hanau Stadt + Land	13	43	5	4	3	11	41
Hochtaunus	6	33	4	2	0	6	35
Limburg-Weilburg	7	41	8	6	1	9	42
Main-Taunus	15	47	6	6	3	12	44
Odenwaldkreis	5	17	2	6	2	4	11
Offenbach	15	48	19	8	6	13	53
Usingen	1	13	2	0	0	1	15
Wetterau	9	32	7	4	4	9	31
Wetzlar	7	19	5	2	3	7	19
Landesverband:	195	773	148	62	60	188	799



Cubalaya-Züchter zur HSS 2024 in Alsfeld

Zuchtbuch im Landesverband Hessen- Nassau Jahresbericht über das Zuchtjahr 2024

Das Jahr 2024 war für unseren Landesverband mit seinen Züchtern ein sehr gutes Jahr, angefangen von Vogelgrippe die uns verschont hat bis zu der sehr schönen und von allen Seiten gelobten LV-Schau in Alsfeld.

Dem Zuchtbuch wurden 2024 von 20 Zuchten 50 Rassen und Farbenschlägen gemeldet. Das ist wieder eine leichte Steigerung zum Vorjahr.

In der offenen Zuchtbuchschau wurden bei der LV-Schau 18 Stämme und Paare vorgestellt und bei den Einzeltieren von 9 Mitgliedern noch einmal 60 Tiere gezeigt, die im Zuchtbuch gemeldet sind.

Die Zuchtpreise des BDRG-Zuchtbuches wurden auf die gezeigten Stämme und Paare und Einzeltiere, die im Zuchtbuch gemeldet sind, vergeben.

Ich möchte mich bei allen Züchtern bedanken, die das Zuchtbuch mit der Abgabe der Unterlagen wieder unterstützt haben und alle die sich noch nicht zu einer Teilnahme entscheiden konnten, ermutigen diesen Schritt zu wagen. Bei Fragen stehe ich immer zu Verfügung.

Es zeigt sich in Gesprächen immer wieder, dass die Aufschreibungen die von den Züchtern für ihre Unterlagen gefertigt werden, auch vollkommen für das Zuchtbuch ausreichend sind und keine Änderungen oder zusätzliche Angaben notwendig sind. Stellt bitte eure Aufzeichnungen dem Zuchtbuch zu Verfügung.

Zum Züchterttag in Gedern-Wenings, RGZV Kefenrod hervorragend organisiert, konnte ich über 100 Teilnehmer begrüßen. Zu Beginn referierte Frau Dr. Mareike Fellmin vom wissenschaftlichen Geflügelhof des BDRG zum aktuellen Stand des Projektes des WGH zur Knochengesundheit bei Hühnern: Wie viel Legeleistung tut den Knochen noch gut? Gemeinsam mit Armin Six stellte sie dann die neue Ampel-liste des BDRG zum Erhalt der genetischen Vielfalt unserer Rassen vor.

Herr Ronny Geier von der Firma Alfana stellte die gezielte Fütterung von Rassegeflügel und Tauben mit der Futtersorten von Alfana vor und von der Firma Umberto berichtete Elmar Heiter zum Thema Auswirkungen fermentierter Kräuter auf das Darmsystem bei Tieren.

Unsere Zuchtbuchschau 2025 ist wieder der Landesverbandsschau vom 8.-9.11.2025 in Alsfeld angeschlossen. Da es wieder eine offene Zuchtbuchschau ist, können alle Züchter dort auch Stämme und Paare in der Zuchtbuchschau ausstellen. Die Meldepapiere für diese Schau stehen auf der Homepage des LV bereit und sind aber auch bereits in den geflügelten Worten abgedruckt.

Alle Kreisverbände die sich an der Zuchttierbestandserfassung 2023 beteiligten,

54 erhielten auch wieder ein BDRG-Ehrenband zur freien Vergabe.

Mit eines unserer Ziele muss es sein, sich aktiv für den Erhalt und die Förderung der teilweise sehr alten Rassen einzusetzen, damit gerade das Genpotential dieser alten Rassen auch erhalten bleibt. Schon allein deswegen muss alles darangesetzt werden, der genetischen Verarmung des Planeten entgegen zu treten und durch Bewahrung von tiergenetischem Material zur Zukunft beizutragen.

Ich wünsche allen Zuchtfreundinnen und Zuchtfreunden ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2025.

Berthold Lämmchen

Bbeauftragter für das Zuchtbuch im LV Hessen-Nassau

Zuchtbuch Hessen-Nassau

Zuchtleistungen 2024



Enten	eingelegte Eizahl	unbefruchtet	geschlüpft	befruchtet %	Schlupf %	Ø Legeleistung	Tierzahl	Punkte Ø	Anzahl Zuchten
Sachsenenten									
blau-gelb	41	31	5	24,39	12,20	10	7	92,85	1
Zwerg-Hühner	eingelegte Eizahl	unbefruchtet	geschlüpft	befruchtet %	Schlupf %	Ø Legeleistung	Tierzahl	Punkte Ø	Anzahl Zuchten
Amerikanische Zwergleghorn									
weiß	149	20	129	86,58	86,58		23	94,04	1
Antwerpener Bartzwerg									
wachtelfarbig	195	42	106	78,46	54,36		40	93,125	1
Federfüßige Zwerghühner									
weiß	63	12	48	80,95	76,19				1
perlgrau	23	7	12	69,57	52,17				1
Ruahler Zwerg-Kauhühner									
weiß	54	50	2	7,41	3,70				1
Isabell-porzellanfarbig	19	5	7	73,68	36,84				1
Dtsch. Zwerg.Wyandotten									
gelb-schwarz-col.	95	1	77	98,95	81,05	145,2	33	91	1
Zwerg-Orpington									
birkenfarbig	100	49	51	51,00	51,00	105,05	25	93,34	1
Zwerg-Sundheimer									
Weiß-schwarzcolumbia	55	2	42	96,36	76,36	131,50	45	92,98	1
Zwerg-Niederrheiner									
gelbsperber	79	57	16	27,85	20,25	95,15	25	93,4	1
Zwerg-Kauhühner									
schwarz	35	5	27	85,71	77,14				1
Holländische Zwerghühner									
blaugoldhalsig	14	0	9	100,00	64,29				1
kennfarbig	28	5	18	82,14	64,29				1
Zwerg-Augsburger									
schwarz	106	11	86	89,62	81,13	80	27	92,74	1
Zwerg-Wesumer									
rostrebhuhnfarbig	63	19	26	69,84	41,27	132,5	7	93,29	1



LV-Zuchtbuchschau 2025

Ein MUSS für ambitionierte Züchter

Die Zuchtbuchschau des LV Hessen-Nassau

findet vom 8.-9.11.2025

> gemeinsam mit der LV-Schau und der LV-Jugendschau <

in der Hessenhalle in Alsfeld statt

**Alle Züchter können auf der Zuchtbuchschau
ausstellen**

Informationen zum Zuchtbuch
und zur Zuchtbuchschau gibt
es beim Beauftragten für das
Zuchtbuch:

Berthold Lämmchen
63546 Hammersbach
Sackgasse 2
06185-2285
b-laemmchen@t-online.de

Die Meldepapiere können beim Beauftragten für das Zuchtbuch
angefordert werden und sie stehen auch auf der Homepage des
LV zum Download bereit

Tauben	Zucht- paare	Jung- tiere	Ø pro Paar	Tier- zahl	Punkte Ø	Anzahl Zuchten
Lahore						
blau mit schwarzen Binden	2	11	5,5	4	94	1
blaugehämmert	1	8	8	3	93,33	1
rotfahl	5	23	4,6			1
gelb	6	38	6,33	5	95,20	1
schwarz	29	148	5,10	43	94,42	3
Indianer						
schwarz	7	39	5,57			
Steinheimer Bagdetten						
gelercht	1	7	7,00			1
Hessische Kröpfer						
gelbfahl	11	29	2,64	8	94,00	2
gelbfahlgehämmert	6	23	3,83	6	94,00	1
rotfahl	2	3	1,5			1
blaugescheckt	3	6	2	8	93,00	1
schwarz	9	15	1,67	14	94,00	1
weiß	13	40	3,08	23	94,33	1
Voorburger Schildkröpfer						
blau mit schwarzen Binden	10	44	4,40	28	94,79	1
rotfahl	6	17	2,83	1	95,00	1
andalusier farbig	2	5	2,5			1
blaufahl mit dunklen Binden	2	6	3			1
blauschimmel	1	3	3			1
braunfahlgehämmert	6	20	3,33	4	95,25	1
braunfahl	7	25	3,57	8	95,63	1
Schweizer Kröpfer						
mehllicht mit Binden	2	15	7,50	17	92,82	1
Bünner Kröpfer						
blau mit schwarzen Binden	3	9	3,00	8	94,25	1
blaufahl mit dunklen Binden	2	8	4,00	6	92,50	1
Florentiner						
blau m. Schwarzen Binden	7	24	3,43	31	93,9	1
Startauben						
schwarz	13	42	3,23	22	93,71	1
Deutsche Schautippler						
kupfer	4	17	4,25	13	92,38	1
West-of-England-Tümmler						
gelb	1	1	1			1
rot	4	21	5,25	16	92,87	1
blau	4	13	3,25	10	92,8	1
rotfahl	6	21	3,5	4	95,2	1
Portugische Tümmler						
vielfarbig	5	22	4,4	33	93,91	1

Der Bezirk HESSEN
im Sonderverein der Barnevelder
und Zwerg Barnevelderzüchter

und der Geflügelzuchtverein Froschhausen



laden ein zum Besuch der
50. Hauptsonderschau
der Barnevelder und Zwerg
Barnevelderzüchter Deutschlands
mit angeschlossener Lokalschau des
Geflügelzuchtvereins Froschhausen 1924 e.V.

Am 4. und 5. Oktober 2025 im Bürgerhaus
Hans-Gerstner-Straße 3a
in 63500 Seligenstadt – Froschhausen

Die Schau ist geöffnet

am Samstag den 4. Oktober von 15 bis 18 Uhr
am Sonntag den 5. Oktober von 9 bis 13 Uhr

58 Hessische Rasse des Jahres 2025 Steinheimer Bagdetten - Einheimisches Kulturgut erhalten



Steinheimer Bagdette, gelbfahl 1,0; Züchter: D. Keßler

Grundsätzlich ist der Hesse ein heimattraues Wesen. Er verehrt die einheimische Küche wie Handkees, Kochkees, Frankfurter Grie Soß, Rippche mit Sauerkraut, Frankfurter Rindsworscht und dazu natürlich eh Geripptes voll herrlich gold-gelbem Eppler. Darüber hinaus drücken zwei Drittel der Süd- und Mittelhessen der Frankfurter Eintracht beim Bundesliga-Fußball die Daumen. Fast jeder Hesse war schon im Senckenberg-Museum, auf der Mathildenhöhe in Darmstadt, am Limes im Taunus oder im Odenwald auf Wandertour. Die Badesalz-Sketche sind ebenfalls den meisten geläufig und die ältere Generation waschechter Hessen sieht heute noch Heinz Schenk als besten Entertainer aller Zeiten an. Als Sebastian Vettel seine ersten Erfolge in der Formel 1 einfuhr, kehrte eine ganze Region in Heppenheim, äh ich meinte Vettelheim, ein, um ihren Lokalhelden zu feiern.

Nur in einem Punkt haben wir Nachholbedarf! Unser Lokalpatriotismus ist leider nicht auf eine alte erhaltenswerte Heimatrasse übersprungen. Die Zuchtbasis der Steinheimer Bagdette wird leider von Jahr zu Jahr dünner. Etwa 80 % der Farbenschläge werden nur noch von ein bis drei Zuchten bundesweit am Leben gehalten. Ja klar, die Steinheimer Bagdette ist kein filigraner wendiger Flieger,

sie besticht auch nicht durch ihr extravagantes Farb- und Zeichnungsbild oder durch einen superzahmen Charakter. Sie ist, wie die Menschen aus ihrer Heimat, mit Ecken und Kanten versehen. Sie wirkt aufgrund der Größe und dem, für eine Taube eher knappen Gefieder, sowie dem Warzentaubenkopf etwas grobschlächtig. Und dennoch ist sie mit vielen



Feinheiten und Details versehen, auf ihre Art extravagant. Sie ist die ideale Zweit-Taubenrasse. Eine Taube für Individualisten, Idealisten und für Zuchtfreunde, die Zuchterfahrung mit ganz anderen Schwerpunkten sammeln wollen. Auch für Taubenfreunde, die nicht mehr die ganz großen Fahrten zu den Schauen unternehmen wollen, stellt sie eine ideale Rasse dar, da zumindest eine Sonderschau im Jahr in ihrem Ursprungsgebiet stattfindet und somit der Vergleich mit anderen Zuchten auch mit kurzen Anfahrtswegen möglich ist.



Steinheimer Bagdette, schwarz 1,0;
Züchter: S. Brügger

Also liebe zukünftige Retter des hessischen Kulturguts, schaut euch in euren Schlägen um, vielleicht habt ihr doch noch Platz für drei oder vier Paare einer alten erhaltenswerten Rasse. Gerne stehen wir euch vom Sonderverein in Alsfeld als Ansprechpartner zur Verfügung, da wir an der LV-Schau unsere HSS angliedern. Sonst hilft euch unser zweiter Vorsitzender Fabian Schüttler unter 0151/54377605 gerne bei Fragen oder bei der Beschaffung von Zuchttieren gerne weiter.

Auch Steinheimer-Züchter, die sich noch nicht im SV engagieren, lernen wir gerne zwecks Informations- und Tieraustausch

kennen. Gerade für eine 2025 geplante Bestandserfassung der einzelnen Farbschläge wäre es großartig, wenn wir niemanden vergessen.

Tim Schneider

Schriftführer im SV der Steinheimer Bagdetten von 1926

60 Bericht über die LV-Schau Hessen-Nassau in Alsfeld 2024

Alsfeld bot beste Bedingungen für über 5.000 Tiere

Einig waren sich die rund 470 Ausstellerinnen und Aussteller sowie die zahlreichen Gäste im letzten Jahr erneut: Alsfeld ist einen Besuch wert! Die Hessenhallen liegen zentral im Herzen Hessens, sind von der Autobahnabfahrt Alsfeld West bequem zu erreichen und das Ambiente der Ausstellung macht einfach Lust auf diese Veranstaltung. Gute Argumente für den LV-Vorstand die LV-Schau Hessen-Nassau in der Hessenhalle gemeinsam mit zehn zuverlässig helfenden Vereinen auszurichten. Am 9. und 10. November war es wieder so weit, die Türen der Hessenhalle öffneten sich zu einer der größten LV-Schauen Deutschlands.

LV-Vors. Jürgen Graßhoff dankte in seiner Eröffnungsrede den Ausstellern sowie den 30 Sondervereinen, die mit Ihren Tieren die Ausstellung beschickt haben, den LV-Vorstandskollegen, den vielen Helfern sowie der Hessenhalle GmbH für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Im Rahmen der Eröffnungsfeierlichkeiten wurden weitere Grußworte überbracht.

Die Erringer der Preismünzen waren in 2024: Auf das beste Einzeltier bei Groß- und Wassergeflügel sowie Hühnern: Lars Becker mit 1,0 Araucana, gold-weizenfarbig (Gold); auf das beste Einzeltier bei Zwerghühnern: Thorsten Freitag mit 0,1 Deutsche Zwerg-Wyandotten, gold-blaugesäumt (Silber) sowie auf das beste Einzeltier bei Tauben: Mario Guth mit 1,0 Luchstauben, blau-weißgeschuppt, weißschwingig (Bronze).

Rund 120-mal wurde auch der Titel des „Hessischen Meisters bzw. des Hessischen Jugendmeisters“ und rund 140-mal das „Hessenband bzw. Hessisches Jugendband“ vergeben.

Wertvolles Geflügel und viele zufriedene Züchter-Gesichter erblickte man bei den 20 Volieren und Stämmen: Hv-Noten gab es für Frankfurter Zwerghühner, weiß-schwarzc. (R. Pfaff), Englische Short Faced Tümmler (R. Bube), glanzvolle Mandarinenten (T. Stahl) und Zwerg-Augsburger (D. Schöffner). Neben diesen Spitzen-Volieren / -Stämmen waren auch Brahma in weiß-blauc., blau-weizenfarbige Araucana und Cauchois, blau mit rosa Binden Blickfänge.

Zuchtfreund G. Baumgartl sei Dank kamen immerhin zwei Gänse, um genauer zu sein, Steinbacher Kampfgänse, zur Ausstellung. Wünschen wir uns, dass die Nachwirkungen der Corona- und Vogelgrippe-Hysterie sowie der Aufstallungspflicht bald ein Ende finden und die Groß- und Wassergeflügelzüchter ihre Tiere wieder in größeren Zahlen auf der LV-Schau zeigen mögen.

Michael Kruppert

Groß- und Wassergeflügel

In 2024 wurden – ebenso wie im Vorjahr – lediglich 100 Tiere (leider wiederum keine Puten und Perlhühner) gemeldet.

Den Anfang machten 1,1 Steinbacher Kampfgänse. Die Tiere gefielen in Größe, Rumpfhaltung, schwarzer Gebissleiste, kräftigem Schnabel und gelben Augening. An Wünschen

wurde vom PR - voller in der Brust und Schulter – geäußert. Bei der 0,1 störte der Wammenverlauf.

Die 1,6 Sachsenenten gefielen in Landentenform, Rumpflänge, Schnabellänge, trockenem Kopf, gelbe Grundfarbe und bei den 0,1 Augenzügel. Das Wassergefieder hätte fester und glatter sein können. Auch sollte die Spiegelfeder fester sein. Der 1,0 konnte durch unsauberer Kopffarbe und losem Bürzelgefieder kein SG mehr erreichen.

3,3 Streicherenten waren gemeldet aber leider blieben die Käfige leer.

Die 3,3 Laufenten in schwarz zeigten allesamt abgerundete Körper mit festem Wassergefieder und satter Farbe. Gewünscht wurde: noch kräftigere Körper, Flügel eingebauter und glatter im Halsgefieder. Die ganze Gruppe bewegte sich im SG-Bereich.

Die 3,3 Smaragdenten zeigten überwiegend satten Grünglanz, waagerechte Haltung und freies Fersengelenk. An Wünschen wurde vom PR - Schwingenlage sollte teils fester sein und etwas mehr Köpervolumen – geäußert. Tiere mit rauem Gefieder erreichten richtigerweise nur noch „g“. V 97-SE errangen Eric u. Markus Kossowatz auf eine 0,1.

Die Hochbrutflugenten gefielen in der Bootsform, waagerechnet Haltung, flacher Stirn und trockenen Köpfen

2,0 blauwildfarbige Hochbrutflugenten konnten im Farbton ausgeglichener sein und fester im Wassergefieder, ein Erpel sollte feiner im Spiegelsaum sein und abgedeckter im Rücken.

2,2 weiße Hochbrutflugenten zeigten durchweg kein reines weiß. Wenn das Gefieder dann auch noch zerschlissen war konnte kein SG mehr erzielt werden.



0.1 Smaragdente schwarz, V 97 SE, Eric Markus Kossowatz, Knüllwald

- 62 1,0 Hochbrutflugente in blau zeigte die gewünschte Bootsform und den rassetypischen Kopf. Bei noch strafferer Federstruktur wäre sicher eine höhere Note möglich gewesen. Den 1,1 in grobgescheckt-blau hätten eine straffere Flügellage und abgedeckter im Rücken gutgetan.
- Die Sonderschau der Zwergenten stellte mit 63 Tieren die größte Kollektion.
- 2,2 Zwergenten in wildfarbige machten den Anfang. Sie zeigten die gewünschte gedrungene Form, ausgeprägte Backen und hohe Stirn.
- Die Erpel zeigten Brustsaum und ein Erpel war im Kopf noch nicht durchgefärbt - da konnte kein SG erreicht werden.
- Bei einer 0,1 wünschte man etwas besseren Schnabeleinbau und typischere Schnabelfarbe. Bei der zweiten 0,1 fehlte es an der Rückenzeichnung. Außerdem störte Sie in der Spiegelfarbe - daher nur „b“.
- 4,5 Zwergenten in blau-wildfarbig konnten besser überzeugen.
- Die Erpel zeigten volle Backen, typische Schnabellänge, gedrungene Form und waagerechte Haltung. Unter Wüschchen war - reinere Kopffarbe, Brustsaum reiner und Bauchgefieder nicht heller - zu lesen. Janik Volz errang „V97-HB“.
- Bei den Enten gefiel die Schnabellänge und Breite sowie das feste Wassergefieder. Gewünscht wurde: nicht heller im Bauchgefieder, Unterlinie voller und Oberkopf gerundeter. An Mangel wurde zu dürrtliche Rückenzeichnung moniert. war in der Mangelspalte zu lesen. Janik Volz errang „HV96“.
- 10,7 Zwergenten in silberwildfarbig überzeugten in waagerechter Haltung, gedrungene Form und runden Köpfen. Gewünscht wurde: glattere Spiegel, vollere Unterlinie und Halsring zarter. Bei den Enten sollte sowohl die Kopffarbe als auch die Lauffarbe satter sein. Janik Volz errang 3 x HV96.
- 1,1 Zwergenten in weiß zeigten eine rassetypische Form, volle Backen und typische Schnabellänge. Gewünscht wurde: strafferes Wassergefieder wurde und runder im Oberkopf.
- 4,4 Zwergenten in schwarz zeigten satte schwarze Farbe und Grünlack. Gewünscht wurde: etwas gedrungener im Rumpf und voller im Kopf. Ronald Volz errang V97 und HV96-SE.
- Bei den ausgestellten 2,2 Zwergenten in grobgescheckt-wildfarbig handelte es sich allesamt um Alttiere. Die 2,0 konnten wegen fehlender voller Unterlinie und nicht durchgefärbtem Rücken- und Bürzelgefieder kein SG erreichen. Bei den 0,2 wünschte man sich durchgefärbter im Spiegel und typischere Oberschnabelfarbe.
- Die 2,4 Zwergenten in grobgescheckt-blauwildfarbig befanden sich allesamt im SG-Bereich. Einen gesteckteren Schnabeleinbau sowie im Oberkopf runder und voller in der Unterlinie waren die Wünsche.
- 4,3 Zwergenten in grobgescheckt-schwarz zeigten überwiegend eine ansprechende Farbverteilung, runde Köpfe, eine typische Standhöhe und waagerechte Haltung.
- Runder im Augenrand, vollere Unterlinie und eine edlere Nackenlinie wurden gewünscht. Eine 0,1 zeigte nicht genug Weißanteil und einen flachen Oberkopf.
- Ronald Volz errang V97-HB und V97-E.
- 3,3 Zwergenten in grobgescheckt-blau beendeten das ausgestellte Wassergeflügel.



Hessische Züchter Helfen Krebskranken Kindern

**Versteigerung hochwertiger Stämme und Paare
im LV-Hessen-Nassau
Sonntag 11:00 Uhr Hessenhalle - Alsfeld**

**Zugunsten der Kinderkrebsstiftung
werden zur Landesverbandsschau
in Alsfeld am
08. & 09. November 2025
am Schausonntag um 11:00 Uhr
mindestens 6 Spitzenstämme
versteigert**



Versteigerungsstämme und Paare:

- | | |
|------------------------------|----------------------------|
| 1,2 Zwergenten | - Ronald Volz |
| 1,2 Appenzeller Spitzhauben | - Lothar Fucker |
| 1,2 Zwerg Cochin | - Bernd Findling |
| 1,2 Araucana | - Lars Becker |
| 1,1 Deutsche Modeneser | - Holger Hartmann |
| 3,3 Voorburger Schildkröpfer | - Sebastian Steinmann |
| 1,1 Steinheimer Bagdetten | - noch offen - SV Mitglied |

- 64 Sie überzeugten durchweg in Größe, Form, waagerechter Haltung und runden Köpfen. Im Augenrand runder, nicht dunkler im Blauton sowie reiner in der blauen Grundfarbe wurde gewünscht. Ronald Volz errang HV96-SE. *Michael Schneider*

Hühner und Zwerg-Hühner

Etwa 900 Hühner traten zum Schönheitswettbewerb an. Im Vorjahresvergleich bedeutet das dieselbe Steigerung wie im letzten Jahr um rund 200 Tiere. Bei den Kämpfern und ihrer Verwandtschaft fehlten die Satsumadori. Breitgestellte Indische Kämpfer in blau- und weiß-fasanenbraun (Jubilee), hummerschwänzige Cubalaya in drei Farbschlägen (wildf.-zimtf., v: O. Prusko; blau-zimtf., hv: M. Kruppert), überzeugende wildfarbige Sumatra (hv: M. Erdtmann) und Kraienköpfe in zwei Farben traten in dieser Klasse an. Schade jedoch, dass zur Sumatra- und Yokohama-HSS so wenige Tiere der Großrassen gemeldet wurden! Schwarze Jersey Giants, schwarze und weiße Australorps, 24 Amrocks aus vier Zuchten (v, hv: C. Stein), sg Sussex in gelb-schwarzcolumbia, 18 massige Mechelner (2 x hv: S. Mandler), Deutsche Lachshühner, 27 Marans in vier Farben (gold-weizenf., hv: G. Dendel), immerhin zehn Deutsche Wyandotten (silber-schwarzges., hv: D.-D. Crowley), backsteinförmige Deutsche Reichshühner (weiß-schwarzc., hv: S. Ritzert) und Welsumer in drei Farbschlägen (rost-rebhuhnf., v, 2 x hv: K. Friedrich) waren in der „Schwergewichtsklasse“ neben den weiteren schweren Rassen erschienen, deren SV´s eine HSS oder SS anmeldeten. Das waren im Einzelnen: 78 Cochin in elf Farben, davon zwei in der AOC-



1,0 Italiener, pergau-orangehalsig, sg 95 E (Florian Nusko, Eltville am Rhein)

Klasse (weiß, hv: J. Flämig; blau, hv: V. Kazenmayer; schwarz-weißgescheckt, v, 2 x hv: J. Krüger), 129 Brahma in zehn Farbschlägen (gelb-schwarzc., 2 x hv: Sandra Georg; silberf.-geb., hv: U. Anders, K. Stahl; rebhuhnf.-geb., v, hv: R. Merschbach; blau-rebh.-geb., v: S. Heinemann; blau-silberf.-geb., v: M. Eberwein; schwarz, hv: K. Stahl), elf schwarze und blau-gesäumte Croad Langschan (schwarz, 2 x v: T. Mittag), 47 Deutsche Langschan in vier Farben (schwarz, v: T. Nelischer; weiß, 2 x hv: N. Koch; blau-gesäumt, v: M. Lang; braun-brüstig, hv: T. Nelischer), 20 würfelförmige Orpington (gelb, hv: ZG D. u. Firla K. Seipp;



0.1 Indische Kämpfer blau-fasanenbraun, sg 94 Z, Bernhard Locher, Langen

gelb-schwarzgesäumt, hv: M. Kern), 26 Sundheimer (v: H. Evers; hv: A. Luh), fast 70 Niederrheiner in fünf Farbschlägen (blau-sperber, hv: M. Bornemann; gelb-sperber, v, hv: M. Glaser; blau, hv: M. Bornemann; birkenfarbig, 2 x v, hv: H. Trinkl, hv: M. Viermann), fünf Farben der Barnevelder (30 Tiere; braun-schwarzdoppeltgesäumt, hv: Jutta Cavael) und alle anerkannten Farbschläge der New Hampshire (39 Tiere; goldbraun, v, hv: T. Herzog, hv: M. Scholl). Selten zu Gesicht bekommt man die Farbraritäten wie z. B. die gesäumten, gold-weizenfarbigen und gelb-schwarzcolumbia Cochin, braun-brüstige Dt. Langschan und die blauen Niederrheiner. Die fünf Farben der 27 schwanzlosen Araucanas mit Bart oder mit Bart und Bommeln (wildf., hv: M. Greb; gold-weizenf., v: L. Becker; schwarz, hv: W. Pfeffer; blau, v: L. Becker) wussten genauso wie eindrucksvolle gold-weizenfarbige Sulmtaler (hv: Astrid Pongrac) und schwarze Sachsenhühner in ihren Merkmalen zu gefallen. Während die Araucana auch den Erringer der Preismünze in Gold auf das beste Einzeltier bei Groß- und Wassergeflügel sowie Hühnern stellten, hatten die Vorwerkhühner zu ihrer SS einen schweren Stand. Nur sieben von 31 gemeldeten Tieren erhielten eine sg- oder hv-Note, der Rest blieb zuhause oder unter 93 Punkten (hv: Christel Stahl). Die Fahne der Mittelmeerrassen hielten leider nur die 29 Italiener mit den drei Farbschlägen goldfarbig (v, hv: J. Bonstein), perlgrau-orangehalsig (hv: F. Nusko) und weiß-schwarzcolumbia hoch. Wo waren die Leghorn oder Minorka aus den vergangenen Jahren? Stark und vielfältig war der Reigen der Haubenhühner und deren Verwandten: 22 hochwertige Paduaner in vier Farben (weiß, v, hv: ZG Heike u. G. Grimm), bärtige Seidenhühner in drei Farben (weiß-schwarzgefleckt, hv: T. Sachs), silber-schwarzgetupfte Appenzeller Spitzhauben (v, hv: L. Fucker), Breda mit sg-Befiederung, Schopf und Kopf (schwarz, hv: M. Peter; blau-gesäumt, v: M. Peter) und Eulenbarthühner in vier Farben (gold-schwarzgetupft, hv: O.



1.0 Orpington gelb-schwarzgesäumt, hv 96 SVB, Michael Kern, Eisenberg (Pfalz)

Horst; chamois-weißgetupft, v: O. Horst). Zu ihrer HSS und „Hans-Joachim-Güntherodt-Gedächtnisschau kamen fast 40 Krüper in sechs Farbschlägen, ein Tier davon in der langbeinigen Variante (weiß, hv: H. Wulforst; gelb AOC, 2 x hv: M. Landgraf). Die folgenden „Nordwesteuropäer“ unter den Hühnern waren schwarze Rheinländer (v, hv: H. Völker), Hamburger in silberlack (v: H. Völker), chamois-weißgetupfte Thüringer Barthühner (hv: W. Karnelka) sowie schwarze Kaulhühner (hv: G. Baumgartl) in durchgängig ausgezeichneter Qualität.

Zahlentechnisch an alte Zeiten erinnerte die Zwerghuhn-Abteilung (1.756 Tiere), die mit 21 rundlichen Zwerg-Cochin in zwei Farben (schwarz, v, hv: B. Findling; schwarz-weißgescheckt, v, hv: Carolin Achtert) und in zwei Gefiederstrukturen (gelockt, schwarz-weißgescheckt, v: Carolin Achtert), gold-weizenfarbigen Chabo, lediglich 20 Bantam in

zwei Farbschlägen (blau-gesäumt, v, 2 x hv: B. Findling) und 26 Sebricht in drei Farben (silber-schwarzgesäumt, hv: H. Fuhrmann; gold-schwarzgesäumt, 2 x v, hv: A. Weigelt) startete. Die große Abteilung der Urzwerge vervollständigten 100 Antwerpener Bartzwerge in neun Farbschlägen (schwarz, v: M. Lamm; gesperbert, 2 x v, hv: B. Findling; perlgraugesperbert, v: R. Findling; weiß-schwarz., hv: R. Findling; gelb-schwarz., 2 x hv: H. Grölz; gelb mit weißen Tupfen, v: S. Findling), 41 belatschte Federfüßige Zwerghühner in fünf Farben (gold-porzellanfarbig, 2 x hv: ZG Heidi u. Klaus Weiß; weiß, hv: J. Hofmann; schwarz, hv: S. Hofmann; perlgrau, hv: Astrid Fladung-Hofmann), 17 kleine Holländische Zwerghühner in vier Farbschlägen (silber-wachtelfarbig, hv: H.-H. Hoffmann), zehn grüne-Eier-legende Javanesische Zwerghühner in drei Farben sowie die erste „Hessische Rasse des Jahres“ Frankfurter Zwerghühner (zwei Farben, weiß-schwarz., v: R. Kirchhof, R. Pfaff, 3 x hv: R. Pfaff, 2 x hv: M. Haubrich; gelb-schwarz. (AOC), hv: R. Pfaff). Die erhebliche Qualitätssteigerung bei dieser Rasse in den letzten Jahren dank richtungsweisender Bewertungs- und züchterischer Arbeit wurde durch acht hv-/v-Tiere von insgesamt 26 angetretenen Tieren verdeutlicht. Für die Zwergkämpfer erschienen immerhin 34 Moderne Englische Zwergkämpfer (weiß, hv: R. Kämpfer; kennfarbig, v: H. Entzel, hv: R. Kämpfer) und gold-weizenfarbige Ko Shamo (hv: V. Klös). Die Modernen Englischen Zwergkämpfer zeigten leider auch ungewohnt viele Ausschlussfehler.

20 Zwerg-Sumatra in zwei Farbschlägen (schwarz, v, hv: ZG K. Oeste u. D. Pfeiffer) und elf Zwerg-Yokohama in zwei Farben (weiß-rotgezeichnet, hv: ZG K. Oeste u. D. Pfeiffer; weiß, hv: ZG K. Oeste u. D. Pfeiffer) standen mit ihrer HSS vor den Zwerg-Brahma (213 Tiere, 11 Farbschläge, weiß-schwarz., v: N. Reiners, hv: M. Zahrt, A. Rotschadl; gelb-schwarz., v, 2 x hv: ZG M. u. G. Gunkel, hv: S. Eßler; gelb-blau., hv: C. Tebrügge; silberf.-geb., 2 x v: R. Wesp; rebh.-geb., v: ZG M. u. G. Gunkel, M. Kexel, hv: R. Wesp (3 x), N. Neumann, H. Schiele; blau-rebh.-geb., v: M. Rotschadl, A. Eck, hv: M. Rotschadl (2 x), D. Rist). Recht viele v- und hv-Noten entfielen auf 33 Zwerg-Croad-Langshan in den anerkannten Farben (schwarz, v, hv: A. Gardemann, 2 x hv:



Kopfstudie, 0,1 Eulenbarthühner, isabell-perlgraugetupft, sg 94 (Ortwin Horst, Erlensee)



1.0 Javanische Zwerghühner wildfarbig; sg 95 SE; Franz-Josef Dicke, Niedernhausen

D. Geisemeyer; weiß, hv: A. Gardemann; blau-gesäumt, 3 x hv: D. Geisemeyer) sowie 50 hochstehende Deutsche Zwerg-Langschan in sieben Farben (schwarz, 2 x hv: G. Lortz; blau-gesäumt, v, hv: Helga Lutz; birkenfarbig, v, 2 x hv: G. Lortz; weiß-schwarzcolumbia, 2 x hv: W. Stroh). Die 36 würfelförmigen Zwerg-Orpington in fünf Farbschlägen (gelb, hv: D. Seipp; birkenfarbig, hv: ZG Marlies u. E. Sauer; gelb-schwarzgesäumt, hv: P. King) landeten wie auch 16 Zwerg-Australorps (schwarz, v: U. Eppert, 2 x hv: F. Eppert) und gelbe Zwerg-Plymouth-Rocks (hv: H. Oßmann) im Bereich von 92 bis 97 Punkten. Keinen einfachen Stand hatten Zwerg-Amrocks und 34 Zwerg-Sundheimer (v, 2 x hv: R. Kratz) während die Bielefelder Zwerg-Kennhühner (kennsperber, v 2 x hv: I. Rothermel) trotz einmal null Punkten einen zufriedenstellenden Eindruck hinterließen. Erfreulich ist immer wieder was ein Anschluss einer HSS oder SS bewirken kann. Die Zwerg-Niederrheiner hinterließen in Quantität (100 Tiere in sieben Farben) und Qualität (blausperber, v: H. Fuhrmann; gelbsperber, hv: T. Usenbenz; blau, 2 x v: M. Bornemann; birkenfarbig, 2 x v, hv: M. Viermann, hv: D. Gottschewski; blau-birkenfarbig, hv: H. Eberhard; orangebrüstig, v: S. Mandler) mächtig Eindruck. Immerhin 303 Exemplare der allzeit beliebten Deutschen Zwerg-Wyandotten in 18 Farbschlägen (weiß, hv: A. Kühnel, 2 x hv: R. Nimbler; schwarz, v: ZG A. u. Inge Zauner, M. Krisch, 2 x hv: T. Myszkowski; gelb, 2 x hv: B. Noll, hv: F. BEcker; gestreift, hv: M. Haubrich; rebh.-geb., hv: T. Freitag; goldhalsig, v: D. Achtert; silberf.-geb., 3 x v, 6 x hv: P. Koch, hv: B. Riemer; orangef.-geb., hv: T. Schmidt; silber-schwarzges., hv: S. Gebhard; gold-blauges., v: T. Freitag, hv: ZG O. u. Lisa Heß; schwarz-weißgescheckt, hv: F. Bonifer; braun-porzellanfarbig, hv: J. Kaleja, ZG O. u. Lisa Heß;

weiß-schwarzc., 2 x hv: B. Riemer; gelb-schwarzc., v, hv: E. Schmidt) traten zum Wettbewerb an. Erwähnenswert war die durchgängige sg- bis v-Qualität bei den Gesäumten und Gelb-schwarzcolumbiabunten. Aus einer Zucht kamen 18 Deutsche Zwerg-Reichshühner in zwei Farben nach Alsfeld (weiß-schwarzc., hv: R. Georg). Die Merkmale der fast 140 Zwerg-Barnevelder in sieben Farbschlägen wurden genaustens unter die Lupe genommen, was teils auch zu null Punkten führte (braun-schwarzdoppeltgesäumt, v, hv: X. Himmelsbach, hv: R. Elfers; braun-blau-doppeltgesäumt, v, 3 x hv: R. Elfers; silber-schwarzdoppeltgesäumt, hv: H. Oestreich, L. Schmitt; schwarz, v: K. Wagner, W. Menger; hv: K. Wagner, R. Wesp, ZG Homrighausen; weiß, hv: ZG H.-M. Schäfer, ZG Homrighausen (2 x); blau, hv: R. Wesp). 19 Zwerg-Welsumer (rost-rebh., 2 x hv: L. Becker) offenbarten selten Mängel. Unter den 48 Zwerg-New Hampshire gab es diese hingegen häufiger (goldbraun, v: K. Dyroff, B. Kirchhain, hv: K. Dyroff, T. Stahl (3 x), B. Kirchhain). Eine Augenweide waren in der Regel die über 50 Zwerg-Dresdner in drei Farben (braun, v, hv: H. Heßke, hv: D. Schröder; schwarz, v: J. Ruppel; hv: F. Happel; weiß, v, hv: W. Mauchel), die schwanzlosen Zwerg-Araucana in zwei Farben (silberhalsig, hv: T. Söder; blau-weizenfarbig, v: R. Reutzel) und fast 50 Zwerg-Vorwerkhühner (v: C. Kutzner, C. Thomas, hv: C. Kutzner (2 x), C. Thomas (2 x)). Für eine SS der farbenfrohen Zwerg-Italiener (38 Tiere, schwarz, 2 x v: T. Angert; schwarz-weißgescheckt, v, hv: H. Mahr) hätte man sich eine größere Farbvielfalt erhofft. Bei den weißen Amerikanischen Zwerg-Leghorn hingegen ist die Farbvielfalt eingeschränkt (hv: T. Michel). Leider fehlten im Mittelmeerrassen-Segment die hochfeinen Zwerg-Minorka aus dem letzten Jahr. Ein großes Angebot kam bei den Zwerg-Seidenhühner ohne und mit Bart zur Schau (weiß, v, hv: H. Schuck; schwarz, v, 2 x hv: H. Schuck; gelb, hv: Panjenka Grosch). Hier fiel auf, dass die bärtigen Perlgrauen die Größten waren. Elf Appenzeller Zwerg-Spitzhauben in zwei Farbschlägen (gold-schwarzgetupft, hv: B. Noll), eine überraschenderweise große Kollektion der Zwerg-Augsburger (2 x v, hv: D. Schöffner), immerhin fünf Zwerg-Krüper in weiß und schwarz-weißgedoppelt (AOC), rund 60 oftmals vorbildliche Zwerg-Rheinländer



1,0 Zwerg-Orpington, gelb-schwarzgesäumt, hv 96 E
(Patrick King, Laubach)

70 (schwarz, v: U. Reuhl, K.-H. Stöcker, hv: H. J. Wilhelm; kennfarbig, hv: H. J. Wilhelm), 15 Zwerg-Brakel in beiden Farben (silber, hv: M. Dries), zwölf erstklassige Zwerg-Hamburger in goldsprenkel, schwarz und blau-gesäumt (hv: B. Haubrich), rebhuhnalsige Appenzeller Zwerg-Barthühner (hv: F. Weiß) und gold-schwarzgetupfte Thüringer Zwerg-Barthühner vervollständigten die Reihen der Zwerghühner. Immer wieder verwunderlich ist, warum es keine eigenständige Wachtelklasse gibt und Wachteln in der Rassegeflügelszene als „Zwerghühner“ gelten (drei Farben, wildfarbig, v: H. Völker; silber-wachtelfarbig, v: K. Schmidt).
Michael Kruppert

Tauben

Formentauben

Die 8 ungarischen Riesentauben machten den Anfang. Leider waren Sie noch nicht ausge-reift und so mussten Sie mit maximal 94 Punkten (P. Graßhoff) Vorlieb nehmen. Stolze 66 Luchstauben in 6 Farbenschlägen waren auf der Sonderschau sehr schön anzusehen. Sie gefielen größtenteils in Ihrem kräftigen Körperbau, betonter Stirn und breiter Brustpartie. V HB für Mario Guth blau-weiß geschuppt weißschwingig. Er konnte eine weitere Höchst-note in diesem Farbenschlag erzielen. Insgesamt konnten die Luchstauben noch 9x HV erreichen. 29 Mährische Strasser in 4 Farbenschlägen konnten mit der richtigen Haltung, Stand und Proportionen gefallen. Ein V HB konnte Harald Schenkel auf schwarz erringen. Einige Tiere mussten wegen zu langer Hinterpartie abgestuft werden, auch wurde der Wunsch nach abgedeckterem Rücken mehrfach auf den Bewertungskarten notiert. 30 Coburger Lerchen in gelercht und silber ohne Binden wurden von 3 Züchtern präsentiert. Sie gefielen mit einem langgestreckten Körperbau und richtiger Haltung. Häufig wurde ein noch schlanker Hals und eine sattere Schwungfarbe gefordert. V HB für H. Kunkel. 10 Mittelhäuser in weiß aus 2 Zuchten wurden gezeigt. Hier wurde vermehrt eine festere Halsgefieder und mehr Stirnwinkel gewünscht. V HB für Udo Hofmann. 10 Libanontauben in Rot mit Spiegelschwingen und weißer Schwanzbinde kamen über den SG-Bereich leider nicht hinaus. Vermehrt wurde hier eine breite Schulter- und Brustpartie gefordert. 95 Pkt. für R. Reis. 26 Deutsche Schautauben in 3 Farbenschlägen kamen ebenso nicht über 95 Punkte. Hier wurde auch vermehrt eine breitere Brust und voller hinter den Warzen gefordert. Die meisten konnten im Stand und der Haltung gefallen. Je 1x SG 95 für Peter Wiegand (Dominant Rot) und Robert Schwinghammer (Gescheckt). Eine sehr ansprechen-de und gleichmäßige Qualität zeigten die 25 Niederländischen Schönheitsbrieftauben in 4 Farbenschlägen. Die waagerechte Haltung, der kräftige Körperbau und der feine Kopfzug konnte bei fast allen gesehen werden. Ein unauffälliger Augenrand und eine elegantere Halsführung wurde oftmals gewünscht. V HB für Werner Junker auf Blau-gehämmert.

Warzentauben

8 schwarze und 2 weiße Indianer konnten mit prima Stand und Haltung, sowie tollen Au-genränder, Schnabel und Warzen überzeugen. Bei einigen wurde eine noch breitere Brust gewünscht. V HB für Th. Reis. Der aufstrebende Sonderverein der Steinheimer Bagdetten lud zur Sonderschau. 32 Tauben dieser einheimischen Rasse in 7 Farben konnten gezeigt werden. Sie konnten fast durchweg mit der korrekten Haltung und Standhöhe überzeugen. Auch die Warzen waren sehr rassetypisch. Noch mehr Scheitelhöhe wurde mehrfach

gewünscht. HV an M. Brinkwirth (schwarz-gescheckt) und H. Schanz (weiß).

Huhntauben

Die HSS der Modena mit 546 gezeigten Tieren war eine Augenweide. Sagenhafte 54 Farbenschläge wurden präsentiert und zeigten die Vielfalt dieser kraftstrotzenden Taube. Die Tiere zeigten eine waagerechte und gut ausbalancierte Körperhaltung mit prima Körperhöhe und Körperbreite. Der allseits gerundete mittelgroße Körper einer Modena war durchaus ein Besuchermagnet dieser Ausstellung. Noch mehr Frontbreite, mehr Brustwölbung, noch gerundeter und konstantere Schwingenlage wurden u. a. gewünscht. V HB an P. Switalla (Gazzi blau mit bronze Binden, Gazzi blau-bronzegehämmert, Gazzi rotfahl-gehämmert), R. Raulf (Gazzi schwarz), S. Vogel (2x Schietti blau mit



1,0j. Deutsche Modeneser Schietti, Andalusierfarbig, hv96 HB, Wolfgang Guthier, Bad Nauheim

bronze Binden), V. Schwarze (Schietti blaufahl mit sulfur Binden, Schietti rotfahl-schimmel mit Binden), K.-H. Kaiser (Schietti gelbfahl mit Binden), ZG Bretting (Schietti khakifahl mit sulfur Binden), J. Schimmel (Schietti gelbfahl-schimmel mit Binden), G. Schuffert (Schietti schwarz), ZG Wiesner (Magnani vielfarbig) und HV HB an G. Doerfel (Schietti dunkel-bronzeschildiggesäumt), S. Vogel (Schietti rotfahl-gehämmert).

391 Deutsche Modeneser auf der BSS des Bezirks Mitte konnten in den 3 Zeichnungsvarianten gezeigt werden. Die Wünsche waren für diese Rasse typisch und zogen sich durch fast alle Farbenschläge. Noch mehr Standhöhe, mehr Halslänge, Stirn betonter, konstanter in der Haltung waren die häufigsten Wünsche. V HB an R. Bäuchl (Gazzi schwarz), B. Germann (Schietti schwarz), W. Märkl (Schietti blau mit Binden), U. Flor (Schietti rotfahl-gehämmert), W. Noll (Schietti gelbfahl mit Binden), G. Sauer (Schietti blau mit bronze Binden), T. Windhaus (Magnani vielfarbig) und HV HB an S. Crnkovic (Schietti schwarz), W. Guthier (Schietti andalusierfarbig), K. Pfeffer (Schietti blau-gehämmert). *Christoph Muth*

72 Kropftauben

Die Kropftauben waren mit 10 Rassen zugegen. Am Anfang die Altdeutschen Kröpfer, die durch prima Körperlänge gefallen konnten.

Probleme mit der Federstruktur führten zu Abzügen. HV für Möser. 10 feine Pommernkröpfer mit prima Haltung, Blas- und Fußwerk. V HB und HV für Michalke. Es folgten 12 weiße Englische-Zwergkröpfer mit feinen Typen mit V HB und HV für Kratz. 12 blasfreudige Schlesierkröpfer von A. Gäck folgten in bekannter Qualität und einem 1x V.

H. Hoffmann, jahrelanger Einzelkämpfer der Tschechischen Eiskröpfer zeigte 10 Tiere mit 1x HV. Etwas mehr Halslänge und Blasfreude wären von Vorteil.

Dem Aufruf des SV der Marchenerkröpfer zur HSS folgten leider nur drei Züchter, in vielen verschiedenen Farben, darunter auch 8x AOC-Farben. Die Tiere präsentierten sich in prima Quaderform, gesträubtem Rückengefieder, Schwanzwinkelung und waagerechter Rückenlinie. Für den PR war es keine einfache Aufgabe, ob der guten Qualität der Tiere, aber die Weißen hätten den ein oder anderen Punkt mehr verdient.

Bube 2x V und 2x HV, Schrötz 1x V und 1x HV und Janina Schwäch 1x HV waren die erfolgreichen Aussteller. Es folgten acht der seltenen Canariokröpfer von Unger.

Zur Sonderschau hatten die Voorburger-Schildkröpfer eingeladen. Es wurden 10 schwarze, 15 Blaue mit Binden (Kobinger V HB, Steinmann 2x HV), 5 Blaufahle (1x V Schäfer), 12 Rotfahl (V und HV Müller) und 26 rote mit 3x HV für W. Peter. Es folgten 10 Gelbfahle V HB für Kobinger und vier Gelbe. Die Abstufungen erfolgten über den gewünschten Kugelkropf, strafferes Kropf- und Schenkelgefieder und abgestimmtere Hinterpartie. Zur HSS hatte der SV der Amsterdamer-Kröpfer eingeladen. Rundere Unterlinie, Wünsche in der Haltung, mehr Halslänge, im Blaswerk blusiger und teils mehr Oberkropfbreite waren die Wünsche der PR.



Einladung zum

Züchterttag 2025

Die folgenden Vorträge sind vorgesehen:

Stallhygiene – aus Sicht einer Fachtierärztin

Referentin: Dr. Franca Möller –
Fachtierärztin für Wirtschaft,- Wild- und Ziergeflügel

Vererbung von Grundfarbe und Zeichnung bei Tauben

Referent: Michael Gallasch

Steinheimer Bagdetten -

eine alte hessische Rasse in Gegenwart und Zukunft

Referent: Dirk Keßler

Neues vom BDRG-Zuchtbuch

Alle Mitglieder

aus dem LV Hessen-Nassau sind eingeladen

am Samstag, den 14. Juni 2025, um 14.00 Uhr

in der Jakob-Kopp-Zuchtanlage in

64401 Groß-Bieberau, Im Briebel

Bei namentlicher Anmeldung bis zum 8.6.2025 unter b-laemmchen@t-online

erhält jeder Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung

Rückfragen bitte an Berthold Lämmchen Tel. 0175 7622065

- 74 V HB und HV für Noll, HV für Gerbothe in Weiß, HV für Noll in Schwarz, V für Gerbothe, V HB und 3x HV für Strate in Blau, HV in Blaugehämmert für Schaub, V HB und HV für Gerbothe in Blauschimmel, HV in Rot und Gelb für Itzerodt, HV für Strate und Schaub in Rotfahl. In Geherzt war Alleinaussteller Noll sehr erfolgreich HV in Schwarzgeherzt, V in Rotgeherzt und 2x HV in Gelbgeherzt waren die Spitzentiere. Den Abschluss der Kropftaubenfamilie machten die zarten Brünnerkröpfer mit V HB für Gäck, Wünsche waren aufrechtere Haltung und in der Raumaufteilung zu finden.

Farbentauben

Die Farbentauben begannen mit gehämmerten Eistauben, welche in der Hämmerung schärfer und satter sein sollten. Es folgten Startauben mit HV in Silberschuppen für Illinger welche in den Pfeilspitzen schärfer sein dürften.



1,0a. Süddeutsche Schildtauben, Schwarz, V97 SVE, Thomas Krämer, Rabenau

Der SV der Süddeutschen Farbentaubengruppe Hessen lud zur Sonderschau ein. 10 prima Süddeutsche Kohlerchen von der ZG Althainz und Flauger erzielten V HB und HV, Brust feuriger im Ocker und Pfeilspitzen schärfer waren die Wünsche. Sechs belatschte schwarze Süddeutsche Mönchtauben folgten in prima Qualität mit HV für Menger. Die glattfüßigen Süddeutschen Mönchtauben folgten mit prima reiner Schildfarbe und scharfer Spitzkappe. HV für Weitzel. Die Süddeutschen Schildtauben in schwarz mit V für Krämer und in Gelbfahl mit HV für Beyer folgten. Wünsche gab es nach vollerer Haube, straffem Nackenkamm und gleichmäßiger in der Schildfarbe. 2x OB gab es bei den Süddeutschen Mohrenköpfen, weil der Farbschnitt unsachgemäß geputzt war. HV für Schleich. Es folgten die Fränkischen Samtschildtauben in schwarz, V HB für Dickel in Rot und Gelb. Wünsche nach mehr Brustwölbung, besserer Rückendeckung und glatterer Bindenfeder wurden vom PR notiert. Nun kamen 12 mehlichte Nürnberger Lerchen. Zu aufrechte Haltung und unreine Farbe führten zu Punktabzügen. Die Thüringer Weißschwänze überragten in satter glänzender roter Farbe. V HB und HV für Schäfer. 12 rotfahle Thüringer Mönche konnten überzeugen. Wünsche gab es in den Binden und in der Halseleganz. V und HV für Koch. 10 schwarze Thüringer Schnippen hatten ihre Wünsche in Augenrand und Rückdeckung. V HB für Hoffmann. 12 prima Thüringer Brüster in Blau mit V und 2x HV für Koch, hatten ihre Wünsche nach schärferer Spitzkappe und strafferer Rückendeckung.

Die Gruppe der Schweizer Farbentauben wurden durch Luzerner Einfarbige, Luzener Goldkragen, Luzerne Rieselköpfe und Luzener Elmer präsentiert. Wegen schlechter Federpflege, mangelnden Kappensitzen und farblichen Problemen konnte kein Tier HV erreichen.

Trommeltauben

Die Gruppe der Trommeltauben wurden leider nur durch Arabische Trommeltauben vertreten. V HB für Nanz auf Weiß. Bessere Rückendeckung, straffere Feder und Nacken verschliffener waren die Wünsche.

Strukturtauben

Es folgten 20 weiße Pfautauben. Die Preise gingen ausschließlich auf alt Tiere von Döring mit 1x HV. Rötlicher Rand, offener Fächer und schlechte Präsentation führten zu Abzügen. Die Altholländischen Kapuziner in Gelb, hatten ihre Wünsche in strafferem Hinterhalsgefieder und geschlossener in der Kette. HV HB für Link. Die weißen und getigerten Chinesentauben blieben leider zuhause. Die blaufarbenen konnten dem SR wegen Gegenwuchs im Oberkissen, Überstruktur und fehlender Unterkissenfülle nicht gefallen.

Mövchentauben

Die Mövchen wurden durch Altholländische und Italienische Mövchen vertreten. Altholländer V HB auf Rotfahl für Jeuck. Wünsche beziehungsweise Mängel wurden vermerkt: waagerechtere Haltung, mehr Scheitelhöhe, bessere Schnabelfpflege, Spitzkappe höher angesetzt. Leider wurden auch Tiere mit Kniff, unterschwingt und schlechter Federkondition vorgestellt. Bei den Italienischen Mövchen verwehrten Falten im seitlichen Halsgefieder einem prima Alttäuber die Höchstnote. Mehr Gesichtsfülle, Stirnwinkel markanter und straffere Schwingenlage waren die Wünsche. HV für Hofmann.

76 **Tümmelertauben**

Die Gruppe der Tümmler eröffneten perlblaue Dänen mit HV für Pfeffer. Die Polnischen langschnäbeligen Tümmler in eisfarbig-geelstert überzeugten mit HV HB für Bielecki. Noch reiner im Auge und Hinterpartie abgestimmter waren die Wünsche. Es folgten Stargarder Zitterhalse in Schwarz, V und 2x HV für Schnellbächer, Rot V HB Wötzel, Gelb HV Wötzel und HV mit den seltenen Rotbelatschen für Schnellbächer. Feine Halslänge und prima Schlagwerk konnten bestätigt werden. Ausgeglicener in der Haltung und straffer in der Schwingenlage waren die Wünsche. Dr. Flechsenhar erzielte HV mit seinen Ostpreußischen Werfern. Die Abstufung erfolgte wegen fehlender Rückendeckung und besserem Fußwerk. Die schwarzen Niederländischen Hochflieger konnten dem PR nicht gefallen. Die Amsterdamer Bärtchentümmler erfreuen sich immer mehr der Beliebtheit. Jungert 2x HV auf Schwarz, Breitwieser V HB und HV auf Rotfahl und HV auf Gelbfahl waren die Aussteller. Nackenabgang fließender, Augen noch reiner und straffere Rückdeckung waren die Wünsche. 50 Kölner Tümmler folgten. V HB und 2x HV für Repp auf Weiß, HV Dimanski. Gesicht gefüllter, Scheitel gerundeter, Auge reiner waren die Wünsche. Zu lange Hinterpartie und loses Gefieder wurden in der Mängelzeile vermerkt. Die blauen-weißschläge bekamen Punktabzug wegen aufgehellter Bauchfarbe. Den Kalotten fehlte Brustfülle. Es folgten schwarze Elsterpurzler mit Wünschen nach geraderem Brustschnitt und zarterer Augenrandstruktur. Die Blaufahnen durften mehr Brusttiefe haben und Herz- und Halsfarbe reiner sein. Die Blaufahlgehämmerten überzeugten mit V HB und HV für Gress. 2x HV gab es für Suhr mit Deutschen Schautiplern. Halsfalten und schlechte Rückendeckung führten zu Abzügen. Portugiesische Tümmler in Rot mit V HB und HV für B. Findling und Kite konnten sehr gefallen. Festere Rückendeckung und Nackenabgang fließender waren die Wünsche. Es folgten Wiener Tümmler in Schwarz mit prima Masken und Kopfmarkanz. 2x HV für Schenk. Auch die Hellgestorchten konnten überzeugen mit HV für Kratzenberg. Den roten Wiener Weißschildern wurden zartere und feuriger im Augenrand und Kopf gerundeter, gewünscht. Acht Orientalische Roller dürften Idee mehr Brust haben und straffer in der Feder sein. HV für Hoß in Gelb. Die Persischen Roller hatten zur Sonderschau gerufen und konnte mit prima Tiermaterial aufwarten. V HB und HV für A. Rotschadl auf Vielfarbig. M. Rotschadl konnte 2x HV mit Schwarz, 1x HV mit Dun und 2x HV mit Schwarzsprenkel erzielen. Kleine Wünsche gab es nach strafferem Schwanzaufbau und Idee gestreckter im Typ.

Acht hochfeine weiße Mookee folgten mit V HB für Findling. Kleine Wünsche waren Rand unauffälliger und Idee fester im Nackenkamm. Prima Farbe zeigten die rotgegan-selten Sisaker Roller. Stirn betonter, Haube höher waren die Wünsche. HV für Karnelka.



Präsentation Frankfurter Zwerghühner als Hessische Rasse des Jahres 2024

Den Abschluss machten 30 Rheinische Ringschläger, die nicht an die Qualität des Vorjahres anschließen konnten. HV für Kossowatz in Rotfahl und Gelbfahl. Stirn betonter, Kappe schärfer, Nackenkamm straffer und Kopfschnitt gerader waren die Abstufungen.

Joachim Schwäch

Landesverbandsjugendschau

Zur Landesjugendschau 2024 konnten in diesem Jahr 32 Jungzüchterinnen und -züchter begrüßt werden. Sie zeigten insgesamt 210 Tiere in allen Sparten. Es ist erfreulich, dass die Meldezahl in der Jugendabteil wieder gestiegen ist. Nach sinkenden Zahlen in den vergangenen Jahren gab es dieses Jahr ein deutliches Plus. So wurden 80 Tiere mehr gezeigt.

Den Beginn der Jugendabteilung machten 10 Zwergenten. Nach einem 1,0 wildfarbigen schlossen sich 3,6 blau-wildfarbige Zwergenten mit waagerechter Haltung und der typischen Form sowie sehr guter Schnabellänge an. Wünsche waren eine höhere Stirn und typischer im Hals. (1,0 HV96 BJP P. u. P. Stahl) Die Sparte der Hühner war mit 36 Tieren in 4 Rassen vertreten. 2,3 Marans in schwarz-kupfer konnten mit ihrer Haltung, ihren Kopfpunkten, der rassetypischen Außenfußbefiederung und ihrem Farbbild überzeugen, jedoch sollte die Brust gefüllter sein und das Schwanzgefieder ausgereifter. Den Marans schloss sich die Rasse Dresdner an. Diese war in 3 Farbschlägen vertreten. 3,5 braune waren ansprechend in ihrer Linienführung sowie der typischen Haltung und den Kopfpunkten, zu denen der Rosenkamm zählt. 3,4 Dresdner in braun-blaugezeichnet konnten in abgerundeter Form und Stand überzeugen, sollten jedoch aber ausgeprägter in der Halsgefiederzeichnung sein. (1,0 V97 HB + 0,1 HV96 E A. Schreiber) Mit gutem Typ sowie guter Haltung und Kopfpunkten wurden 2,3 gestreifte Dresdner gezeigt. Straffere Steuerfedern und eine markantere Sperberung waren bei diesen als Wünsche zu finden. 1,4 Redcaps gefielen mit ihrem typischen Kammaufbau und ihrer Körperhaltung, bemängelt wurde der Schwanzaufbau. 1,5 Lakenfelder bildeten den Schluss bei der Gruppe der Hühner. Diese zeigten sich mit ihrer typischen Zeichnung, guter Körperbreite und -länge, sollten aber reiner im Mantelgefieder sein. Die Zwerghuhngruppe, die aus 120 Nummern bestand, startete mit Zwerg-Cochins in zwei Farben, die zu den Urzwerge gehören. Jeweils 1,2 in gesperbert und gesperbert gelockt konnten mit ihrem typischen tiefen Stand, der abgerundeten Form und kurzem Rücken punkten. Eine geschlossener und vollere Kruppe sowie mehr Brusttiefe waren hier als Wünsche zu finden. (1,0 V97 HJB E. Höhn) Mit der rassetypischen Säumung und einer sehr guten Haltung schlossen sich 2,3 silber-schwarz gesäumte Sebright an. Bei ihnen sollte auf eine gerundete Rückenlinie und eine reinere Mantelgefiederfarbe geachtet werden. 1,5 Holländische Zwerghühner in rotgesattelt gefielen in ihrer Haltung, dem Schwanzaufbau und der losen Flügelhaltung, sie sollten sich jedoch ausgerundeter in der Brust und hohlrunder in der Rückenlinie zeigen. Mit der sehr guten Standhöhe, Schulterung und Körperform überzeugten 3,3 goldhalsige Moderne Englische Zwergkämpfer. Mit der rassetypischen 5-Bogenlinie und einer festen und knappen Befiederung gefielen 4,6 Ko Shamo in gold-weizenfarbig. Die 1,0 sollten reduzierter in den Kehlappen sein, die 0,1 konstanter in der Schwanzhaltung. (1,0 V97 HJB + 0,1 HV96 KVJE N. Gunkel) Nach 1,1 Javanesischen Zwerghühnern in rebhuhnfarbig mit sehr gutem walzenförmigem Körper sowie guter Körperlänge und Zehentrennung, folgten 3,4 gestreifte Deutsche Zwerg-Langshan. Sie konnten mit einer guten Körperhaltung und Standhöhe überzeugen. Gewünscht wurde mehr Brusttiefe und ein vollerer Abschluss. Auch die 1,2

78 rebhuhnfarbig-gebänderten Zwerg-Plymouth Rocks sollten einen volleren Abschluss zeigen. Sie gefielen im gestreckten Körper und der Zeichnung. (1,0 HV96 BJP K. Kübler) Die Deutschen Zwerg-Wyandotten wurden in 4 Farbschlägen gezeigt. 0,4 schwarze mit einer sehr guten Form, einer guten Größe und einem guten Stand (0,1 V97 HJB F. Noll), gefolgt von 1,3 rebhuhnfarbig-gebänderten Deutschen Zwerg-Wyandotten. Sie konnten in Haltung, Stand und Zeichnungsbild überzeugen. Gewünscht wurde ein längerer Rücken sowie eine straffere Steigung. (0,1 HV96 SE I. Krüger) Auf eine 0,1 in silberhalsig folgten zum Schluss 7,9 Deutsche Zwerg-Wyandotten in gelb-schwarzcolumbia. Diese gefielen in Form, dem typischen Rosenkamm mit feiner Perlung und dem Farbbild. Voller und ausgereifter in der Unterlinie, fertiger im Abschluss und in der Lauffarbe intensiver waren Wünsche. (0,1 HV96 BJP J. Rink) Von den 3,7 braun-schwarz doppelgesäumte Zwerg-Barnevelder wurden nur 2,3 gezeigt. Diese konnten mit ihrer Haltung sowie der Form und dem Stand überzeugen, jedoch sind ein edlerer Vorkamm und ein gleichmäßigerer gezackter Einfachkamm wünschenswert. (0,1 V97 SVB M. Schmelzer) Die Käfige der 1,4 braun-blau doppelgesäumten Zwerg-Barnevelder blieben leider leer. Auch bei den Zwerg-Welsumern in rost-rebhuhnfarbig wurden von 1,4 gemeldeten Tieren nur 1,2 gezeigt. (0,1 HV96 KVJE B. Seim) Mit dem typischen Dreiklang, einer sehr guten Haltung und einem guten Einfachkamm gefielen 4,3 goldbraune Zwerg-New Hampshire. Gewünscht wurde ein ausgereifterer Schwanz und eine vollere Unterlinie bei den 1,0. (1,0 V97 BJP J. Langer) 5,5 Zwerg-Vorwerkhühner, bei denen beide Geschlechter dasselbe Zeichnungsbild zeigen, konnten im Stand und in der Rückenlinie sowie im Kragen überzeugen, jedoch sollten der Kammschnitt besser und die Mantelfarbe gleichmäßiger sein. (0,1 V97 HJB J. Vogelsang) Das Ende der Gruppe der Zwerghühner bildeten 7,7 wildfarbige Japanische Legewachteln, wobei die Käfige von 5 Tieren leer blieben. Die gezeigten konnten in ihrer Form, dem Stand, der Flankenzeichnung und der Brustflockung bei den 0,1 überzeugen. Die 1,0 sollten eine straffere Flügelhaltung zeigen und auch im Gefieder straffer sein. Die Gruppe der Tauben umfasste 44 Nummern. Zum Beginn sollte eine 0,1 weiße Steinheimer Bagdetten gezeigt werden, jedoch blieb dieser Käfig leider leer. Die folgenden 3,3 weißen Kingtauben gefielen in ihrem Stand, der Schulterbreite und im Schnabel. Gewünscht wurden ein gleichmäßigerer und freierer Augenrand sowie ein fließenderer Nackenabgang. Mit einer guten Drittelung, einer guten Schulterbreite und einem guten Auge könnten die 3,4 Deutschen Modeneser in eisfarbig mit Binden überzeugen. Auch sie sollten fließender im Nackenabgang sein. Weitere Wünsche waren hier ein gleichmäßig gerundeteres Kopfprofil und Kopf sowie Hals sollten eisfarbiger sein. (1,0 HV96 HJB F. Noll) Auf die Dänischen Stieglitze, gezeigt wurden hier jeweils 1,0 in braunfahl und khakifahl mit Spitzkappe, folgten 5,5 gelerchte Nürnberger Lerchen. Diese konnten mit ihrem Stand, der Schulterbreite und dem Augenrand überzeugen. Hier sollte Bauchfarbe gleichmäßiger und die Lerchung schärfer sein. (1,0 V97 HJB F. M. Lerch) 4,3 weiße Arabische Trommeltauben gefielen in ihrer Körperhaltung, dem Kopfprofil und der Wamme. Gewünscht wurden ein festeres Halsgefieder, mehr Halsadel und eine konstantere Rückendeckung. (1,0 SG95 BJP L. Stroh) Den Schluss der Jugendabteil bildeten 4,7 Kölner Tümmeler in weiß. Sie zeigten sich mit ansprechender Schulterbreite, Stand und Perlauge. Auf einen fließenderen Nackenabgang, konstantere Rückendeckung und einen unauffälligeren Augenrand sollte geachtet werden. (0,1 V 97 HJB L. Kunkel)

Bianca Michel

27. Hessische Meisterschaft der Rassegeflügelzüchter im Landesverband Hessen-Nassau anlässlich der LV Schau in Alsfeld 2025

Ausführungsbestimmungen:

Die Hessische Meisterschaft im LV Hessen Nassau wird alljährlich auf der Landesverbandsschau ausgetragen.

1. Teilnahmeberechtigung

- 1.1 Teilnahmeberechtigt ist jedes ordnungsgemäß gemeldete Mitglied im LV Hessen-Nassau.
- 1.2 Jeder Aussteller nimmt automatisch teil.
- 1.3 Ein Aussteller kann mit mehreren Rassen bzw. Farbenschlägen teilnehmen.

2. Zier-, Groß- u. Wassergeflügel, Hühner, Zwerg-Hühner, Jap. Legewachteln und Tauben

- 2.1 Zur Wertung werden bei Zwerghühnern und Tauben fünf Tiere mit einer Mindestpunktzahl von 474 Pkt., sowie 4 Tiere bei Groß-, Wassergeflügel und Hühnern mit einer Mindestpunktzahl von 380 Pkt., dabei mindestens jedoch 1,1 Jungtiere mit sg-Bewertung, einer Rasse, einer Farbe, mit gleichen Merkmalen, mit vorgeschriebenem Bundesring herangezogen. Bei Ziergeflügel kommen 3 Paare aus Z1-Z3 zur Bewerbung.
- 2.2 Der Züchter hat auf der Ringkarte mit seiner Unterschrift zu bestätigen, dass die gemeldeten Tiere aus eigener Zucht sind und ausschließlich mit Bundesringen aus dem LV Hessen-Nassau beringt wurden. Ringkarten die diese Unterschrift nicht tragen oder unvollständig ausgefüllt sind scheiden automatisch vom Wettbewerb der Hessischen Meisterschaft aus. Die Ringkarten sind bei der Einlieferung der Tiere abzugeben.
- 2.3 Hessischer Meister im LV Hessen-Nassau wird der Aussteller, der in seinem Farbenschlag die höchste Punktzahl erringt und vorgenannten Bedingungen erfüllt. Sind infolge Punktgleichheit mehrere Bewerber anspruchsberechtigt, erfolgt die Auswertung nach AAB § IX, Abs. 5g und h.
Es muss auf jeden Fall eine Mindestpunktzahl von 474 bei 5 Tieren, 380 bei 4 Tieren oder 284 bei 3 Paaren Ziergeflügel erreicht werden.

3. Auswertungskommission

- 3.1 Sie setzt sich zusammen aus dem Landesverbandsvorstand. Sie ermittelt anhand der Prämierungslisten auf der Grundlage der Bewertungslisten die Hessischen Meister im LV Hessen-Nassau.
- 3.2 Einsprüche gegen die Auswertung sind innerhalb einer Einspruchsfrist von zwei Wochen nach Veröffentlichung in der Deutschen Geflügelzeitung beim LV Vorsitzenden einzulegen. Die Entscheidung des LV-Vorstandes ist endgültig. Wer Hessischer Meister im LV Hessen-Nassau wird, erhält nach Ablauf der Einspruchsfrist einen Meisterwimpel über seinen KV anl. der Frühjahrsdelegiertenversammlung ausgehändigt.

80 4. Schlußbestimmungen

Wer nicht ordnungsgemäß meldet, unrichtige und/oder unvollständige Angaben macht, wird von der Teilnahme ausgeschlossen. Werden Ansprüche aufgrund anderer triftiger Auslegungen dieser Bestimmungen erhoben, ist der LV-Vorstand berechtigt solche Einsprüche als gegenstandslos zu erklären, wobei der Bewerber ebenfalls vom Wettbewerb ausscheidet.

5. Anerkenntnis

Mit seiner Bewerbung auf der Ringkarte erkennt der Bewerber diese Bestimmungen vorbehaltlos an.

26. Hessische Jugendmeisterschaft im Landesverband Hessen-Nassau in Alsfeld 2025

Ausführungsbestimmungen:

Es gelten die Ausführungsbestimmungen analog zur der Hessischen Meisterschaft. Jedoch wird jeder Jugendlicher „Hessischer Jugendmeister“ der in seiner Rasse und Farbenschlag die erforderliche reduzierte Mindestpunktzahl der Jugendklasse mit 4 Tiere und 379 Punkten bei Groß / Wassergeflügel u. Hühner sowie mit 5 Tieren und 473 Punkten bei Zwerg-Hühner, Jap. Legewachteln u. Tauben erfüllt und die Tiere mit dem Bundesjugendring beringt wurden.

Zuständig für die Auswertung und Einsprüche ist der LV Jugendvorstand. Wer Hessischer Jugendmeister im LV Hessen-Nassau wird, erhält nach Ablauf der Einspruchsfrist einen Meisterwimpel, der anl. des LV-Jugendtages ausgehändigt wird.



Stefan Wanzel (2.v.re.) bei seiner Verabschiedung (nach 10-jähriger Mitarbeit) aus dem BZA, Sparte Geflügel, anlässlich der BZA-Gesamtsitzung auf Haus Düsse. Mit auf dem Bild v.l.n.r.): 2.BDRG-Vizepräsident Heinrich Wenzel, Stephan Haftendorn, BDRG-Präsident Christoph Günzel)

Hessische Meister 2024

Züchter	Rasse:	Kreisverband:
Becker, Lars	Zwerg-Welsumer rost-rebhuhnfarbig	Alsfeld-Lauterbach
Dendel, Günther	Marans Gold-weizenfarbig	Alsfeld-Lauterbach
Heßke, Herbert	Zwerg-Dresdner braun	Alsfeld-Lauterbach
Kaleja, Joachim	Deutsche Zwerg-Wyandotten braun-porzellanfbg.	Alsfeld-Lauterbach
Mauchel, Wilhelm	Zwerg-Dresdner weiß	Alsfeld-Lauterbach
Schenk, Hartmut	Wiener Tümmler schwarz	Alsfeld-Lauterbach
Schmidt, Ewald	Dt. Zwerg-Wyandotten gelb-schwarzcolumbia	Alsfeld-Lauterbach
Steinmann, Sebastian	Voorburger Schildkröpfer blau mit Binden	Alsfeld-Lauterbach
Angert, Tobias	Zwerg-Italiener schwarz	Bergstraße
Becker, Lars	Araucanas Gold-weizenfarbig	Bergstraße
Becker, Lars	Araucanas Blau	Bergstraße
Friedrich, Klaus	Welsumer Rost-rebhuhnfarbig	Bergstraße
Germann, Bernd	Deutsche Modeneser Schietti schwarz	Bergstraße
Hoffmann, Daniel Paul	Thüringer Schnippen schwarz	Bergstraße
Menger, Wolfgang	Süddt. Mönchtauben belatscht Schw. o. Binden	Bergstraße
Rotschadl, Anton	Persische Roller vielfarbig	Bergstraße
Rotschadl, Marc	Zwerg-Brahma blau-rebhuhnfarbig gebändert	Bergstraße
Rotschadl, Marc	Persische Roller schwarz-sprenkel	Bergstraße
Rotschadl, Marc	Persische Roller schwarz	Bergstraße
Wötzel, Werner	Stargarder Zitterhäse rot	Bergstraße
Breitwieser, Wilhelm	Amsterdamer Bärtchentümmler rotfahl m. Binden	Büdingen
Breitwieser, Wilhelm	Amsterdamer Bärtchentümmler gelbfahl m. Binden	Büdingen
Reutzel, Rainer	Zwerg-Araucana Blau-weizenfarbig	Büdingen
Peter, Wolfgang	Voorburger Schildkröpfer dominant rot	Darmstadt
Wesp, Rolf	Zwerg-Brahma silberfarbig-gebändert	Darmstadt
Wesp, Rolf	Zwerg-Brahma rebhuhnfarbig-gebändert	Darmstadt
Dörfel, Gebhard	Modena Schietti dunkelbronzeschildig-gesäumt	Dieburg
Koch, Gregor	Thüringer Brüster blau	Dieburg
Koch, Gregor	Thür. Mönchtauben rotfahl m. B. & m. Spitzkappe	Dieburg
Schnellbacher, Kai	Stargarder Zitterhäse schwarz	Dieburg
Schöffner, Dennis	Zwerg-Augsburger schwarz	Dieburg
Stein, Christian	Amrocks Gestreift	Dill
Michalka, Wilfried	Pommersche Kröpfer weiß	Frankfurt
Guthier, Wolfgang	Deutsche Modeneser Schietti Andalusierfarbig	Friedberg
Krämer, Thomas	Süddeutsche Schildtauben schwarz	Gießen
Pfaff, Rudolf	Frankfurter Zwerghühner weiß-schwarzcolumbia	Gießen
Pfeffer, Marcel	Dt. Modeneser Schietti Rez. Rot-hellschildig-ges.	Gießen

82	Pfeffer, Werner	Dt. Modeneser Schietti Dunkel-hellschildig-ges.	Gießen
	Eppert, Uli	Zwerg-Australorps schwarz	Groß-Gerau
	Lortz, Gerhard	Deutsche Zwerg-Langschan birkenfarbig	Groß-Gerau
	Lortz, Gerhard	Deutsche Zwerg-Langschan schwarz	Groß-Gerau
	Rothermel, Ingo	Bielefelder Zwerg-Kennhühner kennsperber	Groß-Gerau
	Simon, Peter	Modena Schietti blau-bronzegehämmert	Groß-Gerau
	Simon, Peter	Modena Schietti Blau mit bronze Binden	Groß-Gerau
	Schanz, Heinrich	Steinheimer Bagdetten Weiß	Groß-Gerau
	Weigelt, Artur	Sebright gold-schwarz gesäumt	Groß-Gerau
	Wilhelm, Hans Joachim	Zwerg-Rheinländer schwarz	Groß-Gerau
	ZG Gunkel, M. u. Gerh.	Zwerg-Brahma gelb-schwarzcolumbia	Groß-Gerau
	Volz, Janik	Zwergenten Blau-wildfarbig	Groß-Gerau
	Volz, Janik	Zwergenten Silber-wildfarbig	Groß-Gerau
	Volz, Ronald	Zwergenten Grobgescheckt-schwarz	Groß-Gerau
	Volz, Ronald	Zwergenten Schwarz	Groß-Gerau
	Volz, Ronald	Zwergenten Grobgescheckt-blau	Groß-Gerau
	ZG Heß Ottmar u. Lisa	Deutsche Zwerg-Wyandotten gold-weiß gesäumt	Groß-Gerau
	ZG Heß Ottmar u. Lisa	Deutsche Zwerg-Wyandotten Gold-blau gesäumt	Groß-Gerau
	Beck, Bernd	Modena Schietti Rotfahl mit Binden	Hanau
	Entzel, Holger	Moderne Englische Zwerg-Kämpfer kennfarbig	Hanau
	Fucker, Lothar	Appenzeller Spitzhauben Silber-schwarzgetupft	Hanau
	Kunkel, Helmut	Cob. Lerchen silber o. Binden (Mehllicht o. Binden)	Hanau
	Nanz, Harald	Arabische Trommeltauben weiß	Hanau
	Schäfer, Armin	Thüringer Weißschwänze rot	Hanau
	Schuffert, Günter	Modena Schietti schwarz	Hanau
	Gress, Josef	Elsterpurzler blaufahl-gehämmert-hellschnäblig	Limburg-Weilburg
	Jeuck, Manfred	Altholländische Mövchen rotfahl mit Binden	Limburg-Weilburg
	Link, Karin	Altholländische Kapuziner einfarbig gelb	Limburg-Weilburg
	Schiffmann, Werner	Deutsche Modeneser Magnani Vielfarbig	Limburg-Weilburg
	Achtert, Carolin	Zwerg-Cochin schwarz-weiß gescheckt	Main-Taunus
	Lutz, Helga	Deutsche Zwerg-Langschan blau-gesäumt	Main-Taunus
	Noll, Bernd	Amsterdamer Kröpfer weiß	Main-Taunus
	Noll, Bernd	Amsterdamer Kröpfer gelb-geherzt	Main-Taunus
	Noll, Bernd	Amsterdamer Kröpfer Schwarz-geherzt	Main-Taunus
	Nusko, Florian	taliener Perlgrau-orangehalsig	Main-Taunus
	Stroh, Wilfried	Dt. Zwerg-Langschan weiß-schwarzcolumbia	Main-Taunus
	Völker, Helmut	Japanische Legelwachteln wildfarbig	Main-Taunus
	Völker, Helmut	Rheinländer Schwarz	Main-Taunus
	Völker, Helmut	Hamburger Silberlack	Main-Taunus

ZG Zauner Achim u. Inge	Deutsche Zwerg-Wyandotten schwarz	Main-Taunus
Bonifer, Frank	Dt. Zwerg-Wyandotten Schwarz-weiß-gescheckt	Offenbach
Dyroff, Kevin	Zwerg-New Hampshire goldbraun	Offenbach
Jugert, Sieghard	Amsterdamer Bärtchentümmler schwarz	Offenbach
Kratz, Manfred	Englische Zwergkröpfer weiß	Offenbach
Kratz, Reiner	Zwerg-Sundheimer weiß-schwarzcolumbia	Offenbach
Mahr, Helmut	Zwerg-Italiener schwarz-weiß gescheckt	Offenbach
Reis, Thomas	Indianer schwarz	Offenbach
Schenkel, Harald	Mährische Strasser schwarz	Offenbach
Scholl, Michael	New Hampshire Goldbraun	Offenbach
Södler, Thomas	Zwerg-Araucana Silberhalsig	Offenbach
Wagner, Klaus	Zwerg-Barnevelder schwarz	Offenbach
ZG Grimm, H. u. Gün.	Paduaner Weiß	Offenbach
Bube, Ronald	Marchenerokröpfer Weiß	Wetterau
Findling, Bernd	Antwerpener Bartzwerg gesperbert	Wetterau
Findling, Bernd	Bantam blau-gesäumt	Wetterau
Findling, Bernd	Portugiesische Tümmler dominant rot	Wetterau
Findling, Bernd	Zwerg-Cochin schwarz	Wetterau
Findling, Bernd	Mookeetauben einfarbig weiß	Wetterau
Gäck, Andreas	Schlesische Kröpfer weiß	Wetterau
Grölz, Horst	Antwerpener Bartzwerg gelb-schwarzcolumbia	Wetterau
Guth, Mario	Luchstauben schwarz-weißgesch. farbschwingig	Wetterau
Guth, Mario	Luchstauben blau-weißgeschuppt weißschwingig	Wetterau
Kobinger, Dominik	Voorburger Schildkröpfer gelbfahl mit Binden	Wetterau
Müller, Thomas	Voorburger Schildkröpfer rotfahl mit Binden	Wetterau
Repp, Dietmar	Kölner Tümmler weiß	Wetterau
Schuck, Hermann	Zwerg-Seidenhühner schwarz	Wetterau
Schuck, Hermann	Zwerg-Seidenhühner weiß	Wetterau
ZG Seipp D. u. Firla K.	Orpington Gelb	Wetterau
Geis, Peter	Luchstauben Blau mit w. Binden Weißschwingig	Wetzlar
Mandler, Stefan	Zwerg-Niederrheiner Orangebrüstig	Wetzlar

Hessische Jugendmeister 2024

Lerch, Finn Marlon	Nürnberger Lerchen Gelercht	Alsfeld-Lauterbach
Vogelsang, Jonathan	Zwerg-Vorwerkhühner	Dill
Stahl, Paul u. Phil	Zwergenten Blau-wildfarbig	Groß-Gerau
Kunkel, Lucas	Kölner Tümmler weiß	Hanau
Gunkel, Neele	Ko Shamo, gold weizenfarbig	Main-Taunus
Pennino, Enrico	Japanische Legewachtel Wildfarbig	Offenbach
Langer, Julian	Zwerg-New Hampshire goldbraun	Usingen

84 **Leistungspreise 2024****Züchter**

Pfaff, Rudolf
 Volz, Janik
 Fucker, Lothar
 Völker, Helmut
 Müller, Thomas
 Guth, Mario
 Repp, Dietmar
 Findling, Bernd

Rasse:

Frankfurter Zwerghühner weiß-schwarzcol.
 Zwergenten Silber-wildfarbig
 Appenzeller Spitzhauben Silber-schwarzget.
 Rheinländer Schwarz
 Voorburger Schildkröpfer rotfahl mit Binden
 Luchstauben blau-weißgesch. weißschwingig
 Kölner Tümmeler weiß
 Antwerpener Bartzwerge gesperbert

Kreisverband:

Gießen
 Groß-Gerau
 Hanau
 Main-Taunus
 Wetterau
 Wetterau
 Wetterau
 Wetterau

Zuchtpreise 2024

Germann, Bernd
 Friedrich, Klaus
 Schöffner, Dennis
 Koch, Gregor
 Weigelt, Artur
 Volz, Ronald
 ZG Seipp D. u. Firla K.

Deutsche Modeneser Schietti schwarz
 Welsumer Rost-rebhuhnfarbig
 Zwerg-Augsburger schwarz
 Thüringer Brüster blau
 Sebright gold-schwarz gesäumt
 Zwergenten Schwarz
 Orpington Gelb

Bergstraße
 Bergstraße
 Dieburg
 Dieburg
 Groß-Gerau
 Groß-Gerau
 Wetterau

Hessische Vereinsmeister 2024

1. GZV Ockstadt 2.400 Punkte
2. GZV Biebesheim e.V. 2.400 Punkte
3. GZV Dudenhofen 2.379 Punkte
4. GZV Langendiebach e.V. 2.377 Punkte
5. GZV Lindenhofen 2.375 Punkte



V.l.n.r. 1. LV-Vorsitzender J. Graßhoff, E. Sames, W. Schäfer, 2. LV-Vorsitzender C. Muth

24. HESSISCHE KREISMEISTERSCHAFT

anlässlich der Landesverbandsschau
Hessen-Nassau in Alsfeld 8. - 9. November 2025



Der Landesverband Hessen-Nassau der Rassegeflügelzüchter
wird wieder zur Landesschau in Alsfeld 2025 den Titel vergeben:

„Hessischer Kreismeister“

Bedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Kreisverbände des Landesverbandes Hessen-Nassau. Gewertet werden die Besten 50 Tiere je Kreisverband. Bei Punktgleichheit wird gemäß AAB verfahren.

Auf dem Meldebogen der Aussteller muss der Kreisverband angegeben sein.

Ohne diesen Eintrag erfolgt keine Zuordnung.

Die Auswertung erfolgt über den LV-Vorstand.

Es werden Preise für die ersten 5 Plätze vergeben. Die siegreichen Kreisverbände werden anlässlich des LV-Tages 2026 ausgezeichnet. Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen: 1. Vorsitzender Jürgen Graßhoff

Hessische Meister der Kreisverbände 2024

1. KV Wetterau	4.820 Punkte
2. KV Groß-Gerau	4.808 Punkte
3. KV Bergstraße	4.800 Punkte
4. KV Hanau	4.790 Punkte
5. KV Offenbach	4.784 Punkte

86 Versammlungen-Tagungen 2025 (ohne Gewähr)

26.04.2025	LV-Frühjahrsdelegierten-Versammlung + Landsverbands-Versammlung in Nidderau-Ostheim (14:00 Uhr)
14.06.2025	LV-Züchterschulung in Groß-Bieberau (14:00 Uhr)
31.08.2025	PV-JHV mit Arbeitstagung in Friedberg-Ockstadt, (9.00 Uhr)
07.09.2025	LV-Herbstdelegierten-Versammlung in Friedberg-Ockstadt
21.09.2025	LV-Jugend Jungtierbesprechung in Dreieich - Sprendlingen

**Wir suchen somit Ausrichter für die LV Tage ab 2026.
Bitte bewerben sie sich beim Vorstand.**

Ausstellungen

17. – 19.10.2025	35. Erfordia-Junggeflügelschau, 107. Nationale, 62. Bundesjugendschau in Erfurt
08. – 09.11.2025	Landesverbandsschau mit LV-Zuchtbuchschau und LV-Jugendschau in Alsfeld
05. – 07.12.2025	128. Lipsia, 52. VHGW-Bundesschau, 97. Deutsche Zwerghuhnschau, 74. VDT-Schau in Leipzig
16. – 17.10.2026	36. Erfordia-Junggeflügelschau, 53. VHGW-Bundesschau, 98. Deutsche Zwerghuhnschau in Erfurt
14. – 15.11.2026	Landesverbandsschau mit LV-Zuchtbuchschau und LV-Jugendschau in Alsfeld
04. – 06.12.2026	129. Lipsia, 108. Nationale, 63. Bundesjugendschau in Leipzig
19. – 20.12.2026	75. VDT-Schau in Ulm
13. – 14.11.2027	Landesverbandsschau mit LV-Zuchtbuchschau und LV-Jugendschau in Alsfeld
03. – 05.12.2027	130. Lipsia, 76. VDT-Schau in Leipzig

Tagungen und Sonderschauen von Sondervereinen, die in unserem LV stattfinden, bitte frühzeitig an den Landesverband melden. Sonderschauen, separate und angeschlossene, bedürfen der Genehmigung durch den Landesverband, in dessen Bereich sie stattfinden (AAB 1.2 zu e)

Ausstellungskalender 2025/2026 nach Angaben der Kreisverbände

06.09. bis 07.09.2025

- 14 Jungtierschau, G.Z.V. Weißkirchen 1908 e.V., Zuchtanlage, Oberursel, Oberurselerstr. o. N. (hintern Sportplatz)

07.09.2025

- 12 Juntierschau, GZV Goddelau, Zuchtanlage, Riedstadt - Goddelau, Brunnenhof

14.09.2025

- 20 LS-JTS, KZV H 83 Nieder-Weisel, Zuchtanlage: An der Comturkirche 37, Butzbach/ Nieder-Weisel

26.09. bis 28.09.2025

- 08 LS, GZV 1907 Sprendlingen e. V., Vereinsheim, Sprendlingen, Am Bürgeracker 7

27.09.2025

- 09 Jungtierschau, KTZV Alt-Eckenheim, Zuchtanlage „Frankfurt Eckenheim, Niederbornstr. O. Nr.

28.09.2025

- 20 LS-JTS, RGZV Nieder-Florstadt 1927 e.V., Zuchtanlage: „Wickstädter Strasse“

03.10. bis 05.10.2025

- 09 LS, Frankfurter Geflügelzüchterverein, Zuchtanl., F-Oberrad, Gerbermühlstr. 120
13 55. AS, KGZV-Erbstadt, Ausstellungshalle am Winnerweg Nidderau / Erbstadt in der Zuchtanlage

04.10. bis 05.10.2025

- 18 LS + HSS, GZV 1924 Froschhausen e.V., HSS Barnevelder und Zwerg-Barnevelder, Bürgerhaus Froschhausen, Am Sandborn
20 AS + SS, RGZV Bad Nauheim 1900 e.V., „SS Antwerpener Bartzwerg, Bantam, Sebright“, „Mehrzweckhalle, Bad-Nauheim-Schwalheim“, Faulweide 1

05.10.2025

- 14 LS, G.Z.V. Bad Homburg-Dornholzhausen, Vereinsgelände G.Z.V. Bad Homburg, In den Braumannswiesen

11.10. bis 12.10.2025

- 08 LS, GZV Ornis Neu- Isenburg, Vereinsheim, Gravenbruchring 124
09 LS, GZV Rebstock, Zuchtanlage, Frankfurt, Schmittstraße 71

- 09 LS, KTZV Schwanheim, Zuchtanlage, Frankfurt, Schwanheimer Bahnstr. o. Nr.

- 09 LS, KTZV Volkswohl Niederrad, Zuchtanlage, Frankfurt Niederrad, Im Mainfeld 12

- 09 LS, GZV Riederwald, Zuchtanlage, Frankfurt Riederwald, verlängerte Motzstraße

- 12 LS, Vogelschutz- u. Kleintierzuchtverein Dornheim 1960 e.V., Vereinsanlage Dornheim, Vereinsanlage Dornheim, Vereinsanlage Taunusstr. 36

- 13 AS, GZV Ravolzhausen, Zuchtanl., Neuberg

- 13 LS, GZV Steinheim / Süd 1904 e.V., Ausstellungshalle auf dem Zuchtgelände, Hanau-Steinheim, Häuserweg 6

- 16 LS, KZV Kastel Kostheim Siedlung, Zuchtanlage, Mainz-Kostheim, Passauer Str. 48a

- 18 LS, GZV 1901 Seligenstadt e.V., Zuchtanlage, Seligenstadt, An der Pflingstweide

- 20 LS, GZV Bingenheim 1938, Bürgerhaus, Echzell-Bingenheim, Schloßstr. 7

12.10.2025

- 02 LS, KTZV Zwingenberg, Zuchtanlage, Gernsheimer Straße

- 09 LS, KTZV Alt-Eckenheim, Frankfurter Taubenclub, Zuchtanlage, Frankfurt Eckenheim, Niederbornstr. O. Nr.

- 21 LS, GZV Ehringshausen, Geflügelzuchtanlage, Unter Fritze Wäldche

18.10. bis 19.10.2025

- 09 LS, GZV Frankfurter Berg, Zuchtanlage, verlängerter Ginsterweg

- 09 VGZ Fechenheim, Zwerghuhn Züchter Club, Zuchtanlage, Frankfurt Fechenheim, Dietesheimer Str. o. Nr.

- 12 KS, KV Großgerau, mit angegliederter LS GZV Biebesheim, Auktionshalle Biebesheim, Am Schüttgrund

- 20 AS, GZV 1967 Leidhecken e.V., „Hinkelstall, Zuchtanlage, Florstadt-Leidhecken, Vor der Borngasse

24.10. bis 26.10.2025

- 16 LS, KZV Hochheim, Zuchtanlage, Hochheim

25.10.2025

- 16 LS, KZV Hattersheim, Gruppe Main-Gold, Zuchtanl. Hattersheim, Glockwiesenweg 9

88 **25.10. bis 26.10.2025**

- 02 LS, RGZV Groß-Rohrheim 1961 e.V., Geflügelzuchtanl., Groß-Rohrheim, Außerhalb 45
- 03 KVS + KVJ, RGZV Silberg, Dorfgemeinschaftshaus Silberg, Dautphetal-Silberg, Baumgartenstraße 6
- 05 LS, KZV H45 Hahn, Zuchtanlage, Pfungstadt-Hahn, Am Sportplatz 90
- 06 LS, +KVS+KVJ, GZV Babenhausen, KTZV Schaafheim, Kulturhalle Schaafheim, Schaafheim, Sporthallenstr. 1
- 08 LS, KVJS, GZV Sprendlingen 1929, Vereinsheim, Dreieich/ Sprendlingen, Am Bürgeracker 30
- 09 LS, KTZV Sindlingen, Zuchtanlage, Frankfurt Sindlingen, Farbenstr. 84
- 13 LS, GZV Bruchköbel, Vereinsgelände und Gebäude GZV Bruchköbel, Gleiwitzerstr. 14b
- 14 LS, G.Z.V. Steinbach/Ts., Zuchtanlage, Steinbach/Ts., Rechts am Pfingstborn 26
- 14 LS, G.Z.V. Weißkirchen 1908 e.V., Zuchtanlage, Oberursel, Oberurselerstr. o. N. (hinterm Sportplatz)
- 16 GS, KZV Bierstadt, Zuchtanlage, Wiesbaden-Bierstadt, Wallauer Str.
- 18 AS + HSS, KTZV Hassia Klein-Krotzenburg, HSS der Friesen- und Zwerg-Friesenhühner, Zuchtanlage, Hainburg,
- 18 LS 17. Gemeinsame Stadtschau, GZV 1937 Hausen e.V. und Verein für Vogel- und Geflügelzucht Obertshausen 1933 e.V., Zuchtanlage Obertshausen / Hausen
- 20 AS, KZV Reichelsheim/Wetterau, Zuchtanlage, Hinter den Stammgärten
- 21 LS, GZV Reiskirchen, DGH Reiskirchen, Hüttenberg, Rosenstr. 2

26.10.2025

- 11 GS, KZV H30 Dorf-Güll, Geflügel- u. Vogelfreunde Langgöns u. Umgebung, Vereinsheim, Langgöns, Rottweg 7
- 15 LS + HSS, RGZV Kerkerbachtal Schubbach, HSS SV Niederrheiner und Zwerg-Niederrheiner, Bürgerhaus, Beselich-Schubbach, In der Bitz

21 LS, RGZV Asslar, Vereinsheim dt Schäferhunde, Asslar, Bechlinger Str.

21 LS, GZV Hüttenberg, Geflügel- u. Langgöns, Langgöns, Rottweg 7

30.10. bis 02.11.2025

04 KVS + KVJ, RGZV Eckartshausen, Bürgerhaus, Büdingen-Eckartshausen, Zum Trinkborn 2

31.10. bis 02.11.2025

09 KVS, KVS + KVJS, KV - Frankfurt, Zuchtanlage, Frankfurt Schwanheim, Schwanheimer Bahnstr. o. Nr.10.00-17.00 Uhr

01.11. bis 02.11.2025

02 LS, KtZV Heppenheim und Umgebung 1900 e.V., Zuchtanlage, Heppenheim, Am Erbachwiesenweg 20

05 LS, GZV Wixhausen 07 e.V., Halle auf dem Zuchtgelände, Darmstadt-Wixhausen, Erzhäuser Str. 77 -außerhalb-

06 LS, GZV Wiebelsbach, Im Hof (Außenbereich), Wiebelsbach, Frau Nausen 11

07 KVS + KVJ, RGZV Eibelshausen, Bürgerhaus, Eschenburg (Eibelshausen), Jahnstr. 3

12 LS, GZV „Vogelfreunde „Leeheim e.V., Heinrich-Bonn-Halle, Riedstadt-Leeheim, an der Sporthalle 3

13 KVS, KVJS, RGZV Langendiebach, KV Hanau Stadt und Land, Erlenhalle, Erlensee, Am Rathaus 20

14 KVS + KVJS, KV Frankfurt + KV Hochtaunus, Kleintierzuchtanlage Frankfurt-Schwanheim, Frankfurt am Main, Bahnstr.

15 LS, KTZV Obertiefenbach, Bürgerhaus, Beselich, Steinbacherstr. 10

16 LS, KZV Schwalbach, Vereinsgelände, Schwalbach, Am Flachsacker

18 LS, GZV Steinheim Nord, Zuchtanlage Steinheim, Hanau / Steinheim, Häuser Weg

18 LS, GZV 1925 Nieder Roden e.V., Zuchtanlage, Rodgau/Nieder -Roden, Am Eicheleck

18 LS, KTZV 1920 Offenbach Bürgel e.V., Hans Bauer Halle, Offenbach / Bürgel,

21 LS, GZV Münchholzhausen, Geflügelzuchtanlage, Wetzlar, Am Bruch

02.11.2025

- 02 LS +KVJ + HSS, GZV 1903 Biblis e.V., SV z. Schutz u. Erhaltung d. Ko Shamo i.BDRG, Riedhalle, Biblis, Lindenstraße 39
- 02 LS, KTZV H73 Lorsch 1902 e.V., Vereinsheim, Lorsch, Lagerfeldstraße 45
- 06 LS, Kleintierzuchtverein Groß-Zimmern, Kleintierzuchtverein Habitzheim, Sport- und Begegnungsstätte, Otzberg - Habitzheim, Am Sportplatz

08.11. bis 09.11.2025

- 05 LS, GZV Modau H31, Modauhalle, Ober-Ramstadt-Modau, Am Lohberg 40
- 15 LS, KTZV Schadeck, Bürgerhaus, Runkel,

14.11. bis 16.11.2025

- 16 KVS+KVJ, KZV Nordenstadt, Taunushalle, Wiesbaden, Heerstraße
- 20 KVS + KVJS + GS, KZV 1931 Dorn-Assenheim e.V., GS Hess. Kröpfer + Dt. Schautauben, Sport- und Festhalle, Reichelsheim/Wetterau, Ligusterweg 29

15.11. bis 16.11.2025

- 01 LS, KZV Groß - Eichen / KZV Stangenrod, Sport- und Kulturhalle Stangenrod, Grünberg - Stangenrod, Wilhelmshöhe 15
- 02 LS, GZV „Phönix“ 1903 Lampertheim e.V., Vereinshalle, Lampertheim, Gaußstraße 37
- 02 LS, KTZV H 311 Mitlechtern/Lauten-Weschnitz e.V., Pfalzbachhalle, Rimbach-Mitlechtern, Alzenauer Straße 2
- 06 LS, KZV 1948 e.V. Klein-Umstadt, Ausstellungshalle KZV Kl.-Umstadt, Der neue Weg
- 11 AS +KVS + KVJ + HSS, Züchter Altdeutscher Kröpfer, Züchter Süddeutscher Farbentauben, GZV 1924 Rabenau, Lumdatalhalle, Rabenau-Londorf, Eichweg 14
- 11 LS, Kleintierzuchtverein H 107 Stangenrod e.V., Sport- und Kulturhalle, Grünberg-Stangenrod, Wilhelmshöhe 15
- 12 LS, GZV Goddelau, Ch. Bär - Halle, Riedstadt - Goddelau, Pestalozzistr.
- 12 LS, GZV Rüsselsheim + GZV Bischofsheim, Lokalschau, Bischofsheim, Bürgerhaus Schulstraße

- 13 LS, GZV Büdesheim, Vereinsheim GZV Büdesheim, Schöneck-Büdesheim, Riedstraße
- 15 LS, RGZV Langendernbach, Mehrzweckhalle Langendernbach, Dornburg-Langendernbach, Ostring 33
- 18 LS, Verein f. Vogel- u. Geflügelzucht Erlbruch, Zuchtanlage, Offenbach, Erlbruchstr. 20
- 20 HSS, GZV Bingenheim 1938, Club Deutscher Ur- und Kampfhühnzüchter, Zuchtanlage Leidhecken, Florstadt-Leidhecken, Vor der Borngasse
- 21 LS, KZV Leun-Biskirchen, Gaststätte zur grünen Au, Leun, Auweg 20
- 21 LS, KVS+ KVJ, KZV Biebertal, GuK Krofendorf-Gleiberg, Bürgerhaus Bieber, Biebertal, am Hain 1a

16.11.2025

- 02 LS, Geflügelfreunde 1960 Bürstadt e.V., Vereinsheim, Bürstadt, Außerhalb 81 (verlängerte Klarastraße)



0,1 Luzerner Einfarbige, andalusierfarbig (AOC), sg 93 (Denis Bülow, Thale)

22.11. bis 23.11.2025

- 01 KVS/KVJ/ HSS, RGZV Groß- Felda, SV d. Z. der Kraienköpfe und Zwerg-Kraienköpfe, Feldahalle, Feldatal, Schulstraße 2a
- 02 LS, KIZV Rimbach und Umgebung e.V., Züchterheim, Rimbach, Zotzenbacher Weg 18
- 04 AS + HSS, RGZV Kefenrod, Plymouth-Rocks-Züchter, Festhalle Wenings, Gedern-Wenings, Am Sportfed 17
- 05 LS, KZV 1936/H131 Gräfenhausen e.V., KTZV Darmstadt-Arheilgen H31 Bürgerhaus Gräfenhausen, Weiterstadt, Schlossgasse 15
- 05 LS, KZV H132 Hähnlein e.V., Sport und Kulturhalle , Alsbach-Hähnlein, Marktstr. 3
- 05 LS, GZV Messel, Bürgerhaus Georg-Heberer-Haus, Messel, Germannstr. 19
- 06 LS, KZV Georgenhausen, Vereinsheim an der Zuchtanlage, Georgenhausen,
- 06 AS, HSS, Amsterdamer Bärtchentümmeler, GZV Groß-Bieberau, Ausstellungshalle Zuchtanlage, Groß-Bieberau, Im Briebel
- 08 LS, GZV Offenthal, Philipp-Köppen- Halle, Dreieich/Offenthal, Friedhofstraße 1
- 10 AS, Kleintierzuchtverein Bad Vilbel e.V., Vereinsheim, Bad Vilbel, Wiesengasse 97
- 11 GS, KLZV H51 Holzheim, KZV H339 Grüningen, KZV Watzenborn-Steinberg, BSS, KLZV H51 Holzheim, Rhodeländer und Zwerg Rhodeländer, Sport- und Kulturhalle, Holzheim, Bettenberg 23
- 11 LS, Kleintierzüchterverein Heuchelheim e.V., Baumschule Engelhardt, Gießen, Heuchelheimer Str. 132
- 12 LS, Kleintierzuchtverein H118 Wolfskehlen e.V., BSS, Kleintierzuchtverein H118 Wolfskehlen e.V., Bürgerhaus Wolfskehlen, Riedstadt/Wolfskehlen, Albert-Schweitzer-Str. 4-6
- 12 LS, Kleintierzuchtverein H 390 Geinsheim, Großsporthalle Geinsheim, Trebur – Geinsheim, Leeheimer Str./ Neugasse 27

- 14 „LS, HSS, BSS“, G.Z.V. Neuenhain, „goldhalsige, silberhalsige und gebänderte Zwergwyandotten, Lahoretauben“, Mehrzweckhalle Sauerborn, Bad Soden-Neuenhain, Sauerbrunnenweg
- 16 LS, KZV Kriftel, Zuchtanlage Vereinsheim, Kriftel, Bachstr. 19
- 17 LS, AS, KVS, GZV Michelstadt e.V., GZV 1919 Höchst im Odenwald, GZV Steinbach e.V., BSS, SV Brünnler Kröpfer - Gruppe Südwest, Erwin-Hasenzahl-Halle , Michelstadt, Festplatz 1
- 18 LS, GZV Dudenhofen, Zuchtanlage Dudenhofen, Rodgau / Dudenhofen,

23.11.2025

- 02 LS, KZV Bobstadt 1906 e.V., Vereinsheim, Bürstadt-Bobstadt, Am Mittelfeldweg 3
- 02 LS, KtZV 1906 Hofheim e.V., Vereinsheim, Lampertheim-Hofheim, Am Sportplatz 24
- 12 LS, H321 Bauschheim, Bürgerhaus, Bauschheim, Kirchgarten 6
- 12 LS, Kleintierzuchtverein 1892 Trebur e.V., Eigenheim Trebur, Astheimer Strasse 55
- 15 KVS + KVJS, KV Limburg-Weilburg, Sporthalle Steinbach, Had. - Steinbach, Sporthalle Kapellenstr. 4a

29.11.2025

- 16 LS, KZV Bremthal, Zuchtanlage, Bremthal, Wildsachsenerstr. (hinter Sportplatz)
- 16 LS, KZV Marxheim, Bürgerhaus Marxheim, Hofheim-Marxheim, Ahornstr. 1

29.11. bis 30.11.2025

- 02 LS, KVS, RGZV 1907 Lorsch e.V., Vereinshalle, Lorsch, Lagerfeldstraße 41
- 05 LS, AS, BSS, GZV Ober-Ramstadt, Bezirkssonderschau der Deutschen Reichshühner und Zwerg-Reichshühner Bezirk Süd-West, Geflügelzuchtanlage, Ober-Ramstadt, Alter Darmstädter Weg 26
- 08 LS, GZV Urberach, Vereinsgelände, Urberach, Römerstrasse/ Ausserhalb
- 09 LS, KTZV Volkswohl e.V. Rödelsheim, Vereinsheim, Frankfurt, Zentmarkweg 68



NEUENDORFF

RASSEHÜHNER KÖRNERMIX



- GENTECHNIK FREI
- OHNE FARB- UND KONSERVIERUNGSTOFFE
- OHNE PALMÖL



- 92 10 LS, KZV Oppershofen, KV / KVJ, BSS, KV - Friedberg, Welsumer + Zwerge Gruppe Rheinhessen, Bürgerhaus Oppershofen, Rockenbergring - Oppershofen, Lattwiesenweg 8
- 12 LS, GZV Gernsheim, RGZV Crumstadt, Turnhalle, Crumstadt, Nibelungenstr. 12
- 13 AS, RGZV Wachenbuchen, Bürgerhaus, Maintal-Wachenbuchen, Schulstr. 13
- 13 AS, RGZV Gronau, 39. Allgemeine Bad Vilbeler Stadtschau, Breitwiesenhalle, Bad Vilbel Gronau, Aueweg 13
- 15 LS, RGZV Oberweyer, Dorfgemeinschaftshaus, Hadamar-Oberweyer, Wiesenstr.
- 15 LS, RGZV Elza Elz, Vereinsheim, Elz, Vereinsheim In der Wambach
- 17 LS, KVJ, Geflügelzuchtverein Vielbrunn, Limeshalle, Michelstadt-Vielbrunn, Limesstr. 10
- 18 LS, KTZV 1911 Mühlheim, Zuchtanlage, Mühlheim,
- 18 LS, GZV 1896 Dietesheim e.V., Zuchtanlage, Mühlheim / Dietesheim,
- 18 LS, GZV 1901 Klein-Auheim e.V., TSV Turnhalle, Hanau / Klein-Auheim, Am Feuerwehrhaus 1
- 18 LS, KTZV Bavaria 1906 e.V. Offenbach-Bieber, Zuchtanlage Offenbach Bieber, Offenbach - Bieber, Waldhofstrasse
- 19 KVS + KVJ, GZV Grävenwiesbach, Lehmkauthalle Grävenwiesbach, Grävenwiesbach, Zur Lehmkauthalle

05.12. bis 07.12.2025

- 09 LS, KTZV Eschersheim, Zuchtanlage, Frankfurt Eschersheim, Im verlängerten Uhrig

06.12. bis 07.12.2025

- 02 LS, RGZV „Ornis“ Lindenfels und Umgebung e.V., Dorfgemeinschaftshaus, Lindenfels-Schlierbach, Im Ort 1
- 16 LS, KZV Oberwalluf, Vereinshaus, Oberwalluf, Marktstr. 29

07.12.2025

- 02 LS, VGfZ 1903 Bürstadt e.V., Vereinshalle, Bürstadt, Außerhalb 83 (verl. Klarastraße)

13.12. bis 14.12.2025

- 02 LS, RGZV Schwanheim, Dorfgemeinschaftshaus, Bensheim-Schwanheim, Weyrichstraße 23
- 04 AS, Kleintierzuchtverein Unter-Schmitten, Sporthalle der Vereinsgemeinschaft Unter-Schmitten, Nidda/Unter-Schmitten, Am Sportplatz
- 08 KVS, GZV Offenthal, Ausstellungshalle KTZV Langen, Langen, Darmstädter Str. 114
- 11 AS, GZV Allendorf/Lumda, Vereinsheim, Allendorf/Lumda, Am Erlen 8
- 15 LS, RGZV Linter, Zum Hühnerneß, Limburg-Linter, In den Aspen (Anlage RGZV Linter)
- 18 LS, GZV Dietzenbach, RTC 1967 Offenbach, KVS + KVJS, KV Offenbach am Main, Zuchtanlage, Dietzenbach, Alfred-Nobel-Str. 17

14.12.2025

- 02 LS, RGZV Gadernheim 1925 e.V., Heidenberghalle, Lautertal-Gadernheim, Heidenbergstraße 18

20.12.2025

- 10 LS, KTZV H193 Okarben, Zuchtanlage Florstadt, Nieder-Florstadt, Wickstädterstrasse

20.12. bis 21.12.2025

- 02 LS, RGZV Bensheim e.V., Zuchtanlage, Bensheim, Lahnstraße 49
- 10 LS, KZV Gambach, Dorfgemeinschaftshaus Ober - Hörgern, Münzenberg, Am Bohnengarten 6
- 13 GS, GZV Büdesheim, SV Thüringer Farbentauben Gruppe Mitte, Vereinsheim GZV Büdesheim, Schöneck-Büdesheim, Riedstraße
- 15 LS + BS, GZV Dauborn, BS Strasser Bezirk Hessen, Vereinsheim, Hünfelden-Dauborn, Vereinsheim Friedrichstr. 13a
- 18 BSS, SV der Modenazüchter Gr. Mitte, SV der Modenazüchter Gr. Mitte, Zuchtanlage Obertshausen, Obertshausen,

03.01. bis 04.01.2026

- 06 LS, KZV - 1911 - Lengfeld, Schützenhaus - Lengfeld, Lengfeld, Am Schafbuckel 31

20 LS, GZV 1932 Ockstadt e.V., Kath. Jugendheim Ockstadt, Friedberg-Ockstadt, Waldstr. 17

10.01. bis 11.01.2026

01 AS, GZV Nieder-Ohmen & Umgegend 1927 e.V., Vogelsberger Taubenschau, Vereinsheim u. Ausstellungshalle, Mücke/Nieder-Ohmen, Merlauer Straße 55

02 LS, KTZV Krumbach und Umgebung 1924 e.V., Sauberg Halle, Fürth-Krumbach, Seehofweg 20

05 LS, GZV Ober-Beerbach, Bürgerhalle, Ober-Beerbach, Im Mühlfeld

06 LS, Odenwälder Rassetauben Club, Ausstellungshalle auf der Zuchtanlage, Groß-Bieberau, Im Briebel

06 LS, GZV Reichelsheim 1903 e.V., Schützenhaus Reichelsheim, Reichelsheim, Herrmann-Löns-Str. 7

14 LS, K.Z.V. Burgholzhausen, Schützenhaus, Friedrichsdorf, Peter-Geibel-Str.

16 LS, RGZV Rüdesheim, Zuchtanlage, Rüdesheim, Am Römerhang

11.01.2026

02 LS, RGZV Bensheim-Zell e.V., Dorfgemeinschaftshaus, Bensheim-Zell, Gronauer Straße 100

17.01. bis 18.01.2026

06 HSS, „Gruppe Hessen des SV der Altenburger Trommeltauben in Verbindung mit dem GZV Groß-Bieberau und dem Odenwälder Rassetauben Club“, SV der Altenburger Trommeltauben, Ausstellungshalle auf der Zuchtanlage, Groß-Bieberau, Im Briebel

14 LS, K.Z.V. Ober-Erlenbach, Kleintierzuchtanlage Ober-Erlenbach, Bad Homburg - Ober-Erlenbach, Beudeweg 38

17 LS, GZV Günterfürst, Gasthaus zum deutschen Haus, Erbach-Günterfürst, Haisterbacherstraße 11

24.01. bis 25.01.2026

02 LS, RGZV 1906 Winterkasten e.V., Dorfgemeinschaftshaus in Kolmbach, Lindenfels-Kolmbach, Schulstraße 5

05 AS (Rassetaubenschau), GZV Ober-Ramstadt, Geflügelzuchtanlage, Ober-Ramstadt, Alter Darmstädter Weg 26

25.01.2026

09 LS, KTZV Kalbach, Zuchtanlage, Frankfurt Kalbach, Am Hopfenbrunnen o.Nr.

Die Zahl vor der jeweiligen Ausstellung stellt den Kreisverband dar in dem die Ausstellung durchgeführt wird. Siehe auch Aufstellung der KV auf Seite 18.

Im Ausstellungskalender sind alle Ausstellungen aufgenommen, die dem LV bis zum 31.03.2025 gemeldet wurden. Diese sind somit genehmigt.

Eine mit einem Stern * gekennzeichnete Ausstellung ist vorgesehen jedoch noch nicht genehmigt!



Familie Rotschadl, Zwingenberg, mit 1,1 Zwerg-Brahma, blau-rebhuhnfarbig-gebändert (hv 96 SVE und sg 95 Z)

94 Vorbereitung der Broschüre Geflügel`te Worte 2026

Sie wird eine Auflage von über 1.500 St. erreichen!

Diese Broschüre soll weiterhin alle Informationen des LV, einschließlich des Ausstellungskalenders enthalten und sich für Neues öffnen, d.h. sie soll optisch und inhaltlich weiter verbessert werden. Auch Sie können daran mitwirken, machen Sie mit und liefern Sie uns Beiträge welche unserer Sache dienlich sind.

Redaktionsschluß für die Ausgabe 2026 ist am 01.02.2026!

An diesem Tag müssen alle Anzeigen, Berichte usw. bei uns vorliegen. Jeder Ortsverein erhält kostenpflichtige Exemplare entsprechend der Mitgliederstärke über seinen Kreisverband. Weitere Broschüren erhalten sie bei der Redaktion gegen Überweisung von 5,00 EUR auf das Konto des LV. Sammelbestellungen von Vereinen mit Angabe der Stückzahl bis zum 15. März 2026 (Auslieferung erfolgt über den KV).

Anzeigenpreise:

für Kreisverbände und Ortsvereine, und für gewerbliche Anzeigen:
fordern Sie unsere aktuelle Preisliste gerne bei der LV Geschäftsstelle an.

LV-Geschäftsstelle:

Jürgen Graßhoff, Im Mühlfeld 19, 63456 Hanau, Tel: 06181 – 65 94 58
Email: info@lv-hessen-nassau.de www.lv-hessen-nassau.de

LV-Redaktion:

Sebastian Steinmann, Pfarrstraße 7a, 35102 Lohra-Kirchvers, Tel: 0171/8313802
Email: mitgliedermeldung@lv-hessen-nassau.de • www.lv-hessen-nassau.de

Druckfehler:

Wenn Sie einen Druckfehler finden, bitte bedenken Sie, dass er beabsichtigt war. Wir bringen für jeden etwas, denn es gibt immer Leute, die nach Fehlern suchen.



Herausgeber:

Landesverband der Rassegeflügelzüchter
Hessen-Nassau 1906 e.V.

Zusammenstellung, Bearbeitung und Vertrieb:
Redaktion LV Hessen Nassau

KUHN Tonikum

für
Rassetauben
und
Rassegeflügel

für die Mauser
und ein perfektes
Aussehen.

Ein reines Naturprodukt
aus 12 verschiedenen Kräutern.

Das sagen unsere Züchter:

Die Tiere bekommen glänzende
Augen und Gefieder.

Das Immunsystem wird gestärkt.

Sie werden bessere Futterverwerter.

Die Mauser wird angeregt.

Es hilft gegen Durchfall.

Der Paarungstrieb wird angeregt.

Die Jungen gedeihen prächtig.

Es gibt kaum unbefruchtete Eier.

Die Tiere strotzen nur so vor
Gesundheit
und sehen prächtig aus.



Gebrauchsanweisung:

Geben Sie 5 Tropfen Tonikum
auf 1 Liter Wasser
bei jedem Wasserwechsel
über das ganze Jahr.

Einfacher geht es nicht.

**Probieren Sie es aus!
Sie werden begeistert
sein!**

KUHN

Tonikum-Vertrieb

Borweg 111, 32547 Bad Oeynhausen

Tel.: 0176-390 13 626

Fax: 05731-798 181

E-Mail: info@kuhn-tonikum.de

Internet: www.kuhn-tonikum.de

Made in Germany

**Mit wenig Aufwand
zum Erfolg !**

www.kuhn-tonikum.de

LADREAS GmbH

Waldenburger Str. 136
09212 Limbach-Oberfrohna



Ihr Profi für Vereinsbedarf

- hochwertige Stickereien
(Ehrenbänder, Jacken, Basecaps, Shirts, gestickte Bilder)
- Sublimationsdruck auf Textilien, Porzellan, Schiefer
Tassen, Fliesen, Urkunden
- Schmuckteller, Schmuckkerzen



Sprechen Sie mit uns !!!!
www.ladreas.de

Tel.: 0176-34412240
email: service@ladreas.de

